1935/36

Joh. Bruns

Bad Zwischenahn

JOH. BRUNS

OLDENBURGER BAUMSCHULEN



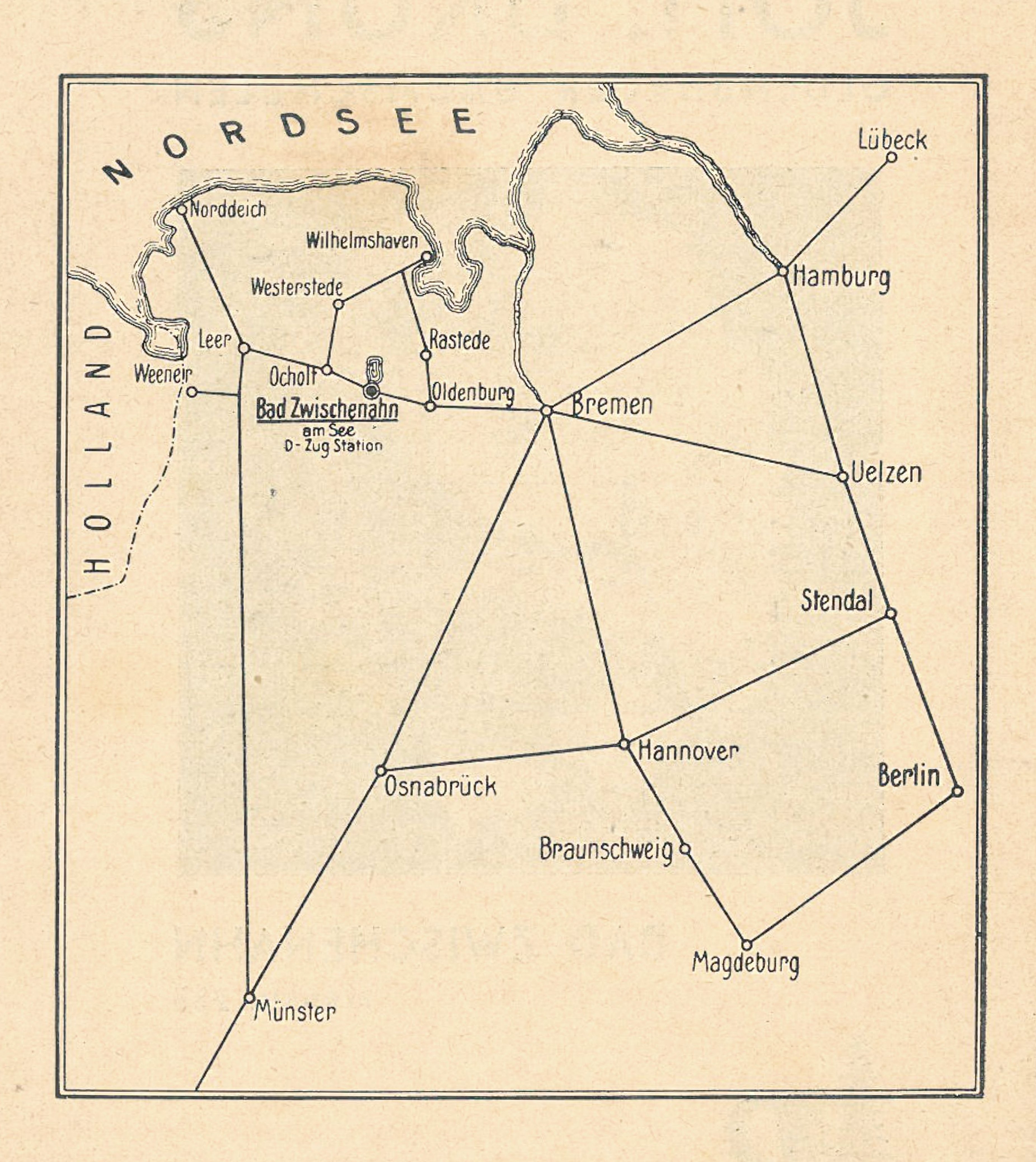
BAD ZWISCHENAHN

FERNRUF 238



HAUPT-KATALOG

1935 / 36


NORDSEE
HOLLAND
Norddeich
Wilhelmshaven
Westerstede
Leer
Rastede
Weeneir
Ocholt
Oldenburg
Bad Zwischenahn
am See
D-Zug Station
Bremen
Lübeck
Hamburg
Uelzen
Stendal
Hannover
Berlin
Osnabrück
Braunschweig
Magdeburg
Münster

Meiner verehrten Kundschaft zur Beachtung!

In diesem Jahre steht meinen Abnehmern wiederum ein bekannt gutes und gesundes Pflanzenmaterial zur Verfügung.

Die Ausdehnung und Vielseitigkeit meines Betriebes ermöglicht es mir, auch sehr verwöhnten Ansprüchen gerecht zu werden. Durchblättern Sie einmal diesen Katalog, er wird Ihnen einen guten Überblick und viele Anregungen geben.

Zu bemerken ist, daß mein Betrieb schon seit Jahren zum Spezialbetrieb von winterharten Rhododendron ausgebaut wurde. Die Anzuchtsmethode, Rhododendron in humosem Sandboden zu kultivieren, hat sich ausgezeichnet bewährt und ist für deutsche Verhältnisse geradezu eine Notwendigkeit. Die Pflanzen entwickeln — in freier Lage, für freie Lagen — ein kräftiges dunkelgrünes Blatt, starkdurchwurzelte, feste Erdballen und garantieren auf jeder Bodenart ein freudiges und insbesondere ein sicheres Weiterwachsen.

Es ist der Mühe wert, sich die Zeit zur Besichtigung meiner ausgedehnten Kulturen zu nehmen. Sie werden reiche Eindrücke mitbekommen von der Vielgestaltigkeit des gebotenen Pflanzenmaterials, insbesondere der „Immergrünen Gehölze“.

Ein Blick auf die auf Seite 2 eingezeichnete Karte zeigt Ihnen die geographische Lage von Bad Zwischenahn, das nebenbei ein viel aufgesuchter Ausflugsort ist.

Meine Baumschulen sind in acht Minuten zu Fuß vom Bahnhof zu erreichen.

Mit deutschem Gruß

Joh. Bruns.

Inhaltsverzeichnis

Oldenburger Rhododendron-Kulturen

Anleitung zur Pflanzung von Rhododendron

Standort.

Bei einer Anpflanzung von Rhododendron und Azaleen ist die Wahl eines geeigneten Standortes sehr zu beachten, denn hiervon hängt die Schönheit der Blüte und Blätter und auch die Winterhärte ab. Man wähle vor allem einen vor nordöstlichen Winden geschützten Platz. Dieser soll aber nach Möglichkeit nicht der zurückgeworfenen Mittagssonne ausgesetzt sein. (Im Hochsommer und bei großer Kälte.) Im Garten und Park ist eine Vorpflanzung vor Tannen- oder Gehölzgruppen zu empfehlen, evtl. zur Umsäumung von Waldwiesen oder als Unterholz.

Pflanzzeit.

Die Pflanzung nimmt man am günstigsten im September bis Oktober vor; eine Frühjahrspflanzung im März bis Mai.

Die Pflanzung.

Die Annahme, daß Rhododendron und Azaleen reine Moorerde verlangen, ist hierbei irrtümlich; sie gedeihen vielmehr in jeder lockeren Erdart und nur Ton und stark kalkhaltiger Boden sind ungeeignet. Unerläßlich ist es, den Wurzelballen vor der Pflanzung mit einem Stock stark aufzurauhen und die Pflanze dann in Wasser zu stellen, bis der Ballen sich vollgesogen hat (etwa 5—10 Minuten).

Bei der Pflanzung selbst ist zu beachten, daß der Ballen fest angedrückt und 5 bis 10 cm mit Humus-Erde bedeckt wird. Eine wöchentliche, gründliche Durchwässerung, vor allem im Herbst, ist jetzt erforderlich. Unangebracht ist es, gefallenes Laub u. dgl. unter den Pflanzen wegzuharken, ich möchte vielmehr empfehlen, das Beet alljährlich mit verrottetem Kuh-Dünger zu belegen, denn dadurch wird der Ballen vor dem Austrocknen bewahrt. Der Dünger kann dann im Frühjahr flach untergeschaufelt werden.

Beachten Sie diese Anleitung, und Sie werden eine alle Jahre reichblühende Gruppe erzielen und eine hervorragende Zierde des Gartens schaffen, die im Laufe der Jahre durch Schönheit und Umfang stetig gewinnt.

Für rauhe Lagen:

3	⚜	**Album novum**	weiß mit rosa
2	⚜	**Alfred**	dunkellila
2	⚜	**August**	rosa
2	⚜	**Bismarck**	weiß mit roter Zeichnung
3	✤	**Caractacus**	weinrot
3	✤	**Catawbiense Boursault**	lila
3	✤	**„ grandiflorum**	leuchtendviolett
1	⚜	**Cath. van Tol**	dunkelrosa
2	⚜	**Daisy**	hellkarminrot
2	✤	**Desiderius**	leuchtendrot mit hellem Schlunde
1	⚜	**Donar**	hellkarmoisinrot mit weißem Schlund und roter Zeichnung
2	⚜	**Dietrich**	karminrosa
2	⚜	**Dr. V. H. Rütgers**	leuchtendpurpurrot
1	✤	**Edward S. Rand**	scharlachrot
1	⚜	**Effner**	dunkelviolett
2	⚜	**Emil**	reinweiß
1	⚜	**Everestianum**	violett gefranst, im Aufblühen dunkelrosa
3	⚜	**Fastuosum fl. pl.**	lila gefüllt
2	⚜	**F. D. Godman**	karminrot
1	⚜	**Genoveva**	weiß mit zartlila Anflug
2	⚜	**Giganteum**	kirschrot
2	⚜	**Granat**	karminrot
3	✤	**Herme**	zartlilarosa
2	⚜	**James Marsch. Brooks**	dunkelrot
2	✤	**Ignatius Sargent**	dunkelrosa
2	⚜	**John Walter**	kirschrot
2	✤	**Käthe Waterer**	rein rosa mit gelblicher Zeichnung
3	✤	**Lady Annette de Trafford**	rosa mit dunkler Zeichnung
3	✤	**Lady Clermont**	leuchtendrot
3	✤	**Lady Eleonore de Cathcart**	rosa mit brauner Zeichnung
2	✤	**Lees dark purple**	dunkelviolett
2	✤	**Mad. Carvalho**	weiß mit hellgelber Zeichnung
2	⚜	**Mad. Masson**	weiß mit gelblicher Zeichnung
2	⚜	**Michel Waterer**	scharlachrot
3	✤	**Mrs. John Clutton**	weiß mit brauner Zeichnung
3	✤	**Mrs. P. den Ouden**	leuchtendpurpurrot
2	⚜	**Mrs. R. S. Holford**	rot mit scharlach
2	✤	**Old Port**	schwarzrot
3	⚜	**Parsons gloriosum**	hellrosa
2	✤	**„ grandiflorum**	weinrot
3	✤	**President Lincoln**	lila mit brauner Zeichnung
3	✤	**Purpureum elegans**	dunkelviolett
3	✤	**Roseum elegans**	lilarosa
3	✤	**R. S. Holford**	dunkelrosa
1	⚜	**William Austin**	scharlachrot

Sorten für etwas geschütztere Lagen:

3	⚜	**Cynthia**	leuchtendrot, großblumig
3	⚜	**Gomer Waterer**	weiß mit rosa
3	*	**Pink Pearl**	hellrosa, riesenblumig
1	*	**Jacksonii**	zartrosa, sehr früh
2	*	**Chevalier Felix de Sauvage**	rot

Rhododendron-Neuheiten:

2	⚜	**Hugo Koster**	leuchtendscharlach, großblumig
2	✤	**Madame de Bruin**	karminrot
2	⚜	**Peter Koster**	leuchtendkarminrot mit dunkelrosa Rand
2	⚜	**Britannia**	lachsrot, großblumig
3	⚜	**Counthess of Athlone** . . .	veilchenblau, großblumig
2	⚜	**Louis Pasteur**	großblumig, rosa mit rotem Rand
2	✤	**Mr. H. Dresselhuis**	rot
3	⚜	**Prof. Hugo de Vries**	kräftig rosa, riesenblumig
2	⚜	**Souv. de Dr. S. Endtz** . . .	rosa, Pink Pearl ähnlich
2	✤	**van der Brocke**	karminrot mit dunkler Zeichnung
2	✤	**van der Hoop**	hellrot

1 schwächer wachsend; ✻ frühblühend;
2 mittelstark; ⚜ mittelfrüh;
3 stark wachsend; ✤ spätblühend.

Rhododendron-Preise

Rhododendron arboreum und Catawbiense Hybriden
(einschl. Catawbiense grandiflorum)

In Sorten nach meiner Wahl, gedrungene Knospenpflanzen nach den strengen Qualitätsbestimmungen der Fachgruppe Baumschulen. Mit Markenetikett!

Höhe u. Breite cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
30— 40	2,50	22,50	200,—
40— 50	3,—	27,—	240,—
50— 60	3,75	34,—	295,—
60— 70	4,50	40,—	360,—
70— 80	5,50	50,—	460,—

Höhe u. Breite cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
80—100	9,50	90,—	800,—
100—120	13,50	120,—	1100,—
120—140	22,—	200,—	—,—
140—160	30,—	270,—	—,—

Rhododendron Cunninghams white

Freilandpflanzen mit Knospen, gedrungen, von unten an verzweigt. Blüht weiß, sehr früh. Ist von gedrungenem dichtem Wuchs, mit glänzend grünem Blattwerk, sehr hart, vorzügliche Einzel- und Dekorationspflanze

Höhe u. Breite cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
30— 40	2,—	18,—	160,—
40— 50	2,50	22,50	200,—
50— 60	3,—	27,—	240,—

Höhe u. Breite cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
60— 70	4,—	36,—	320,—
70— 80	5,—	45,—	400,—
80—100	9,50	87,—	780,—

Rhododendron zum Treiben! Catawbiense grandiflorum u. Hybriden

ausgesuchte Pflanzen für Töpfe

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St
Pflanzen mit 5— 8 Knospen . . .	25— 30	—,—	19,50	175,—
„ „ 8—12 „ . . .	30— 40	—,—	24,—	220,—
„ „ 10—15 „ . . .	40— 50	—,—	30,—	270,—
„ „ 15—20 „ . . .	50— 60	—,—	35,—	320,—
„ „ 20—30 „ . . .	60— 70	—,—	44,—	400,—

Rhododendron-Neuheiten
und Pink Pearl

Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
30— 40	3,30	30,—	270,—
40— 50	3,75	33,50	300,—
50— 60	4,40	40,—	360,—
60— 70	5,20	48,—	—,—

30—40 cm 40—50 cm 50—60 cm

Meine Normal-Handelspflanzen von Catawbiense grandiflorum
Beachtenswert ist der große Ballen.



Rhododendron-Verkaufsware.

Rhododendron Catawbiense grandiflorum, Schaupflanzen

Höhe cm	Breite cm	1 St. RM.	10 St. RM.	Höhe cm	Breite cm	1 St. RM.	10 St. RM.
80—100	90—110	13,50	120,—	120—140	140—150	40,—	360,—
100—120	120—140	24,—	227,—	140—160	150—170	54,—	480,—

Rhododendron in Sämlingsmischung von Catawb. und Hybriden

voller Knospen.

Höhe	1 St.	10 St.	100 St.	Höhe	1 St.	10 St.	100 St.
30— 40	2,—	18,—	160,—	60— 70	3,60	32,—	290,—
40— 50	2,70	22,—	200,—	70— 80	4,70	40,—	360,—
50— 60	3,—	27,—	240,—	80—100	7,50	70,—	640,—
				100—120	11,—	96,—	860,—

Rhododendron in Sämlingsmischung von Catawb. und Hybriden, zum Teil mit Knospen, Mittelware, 20 % billiger.

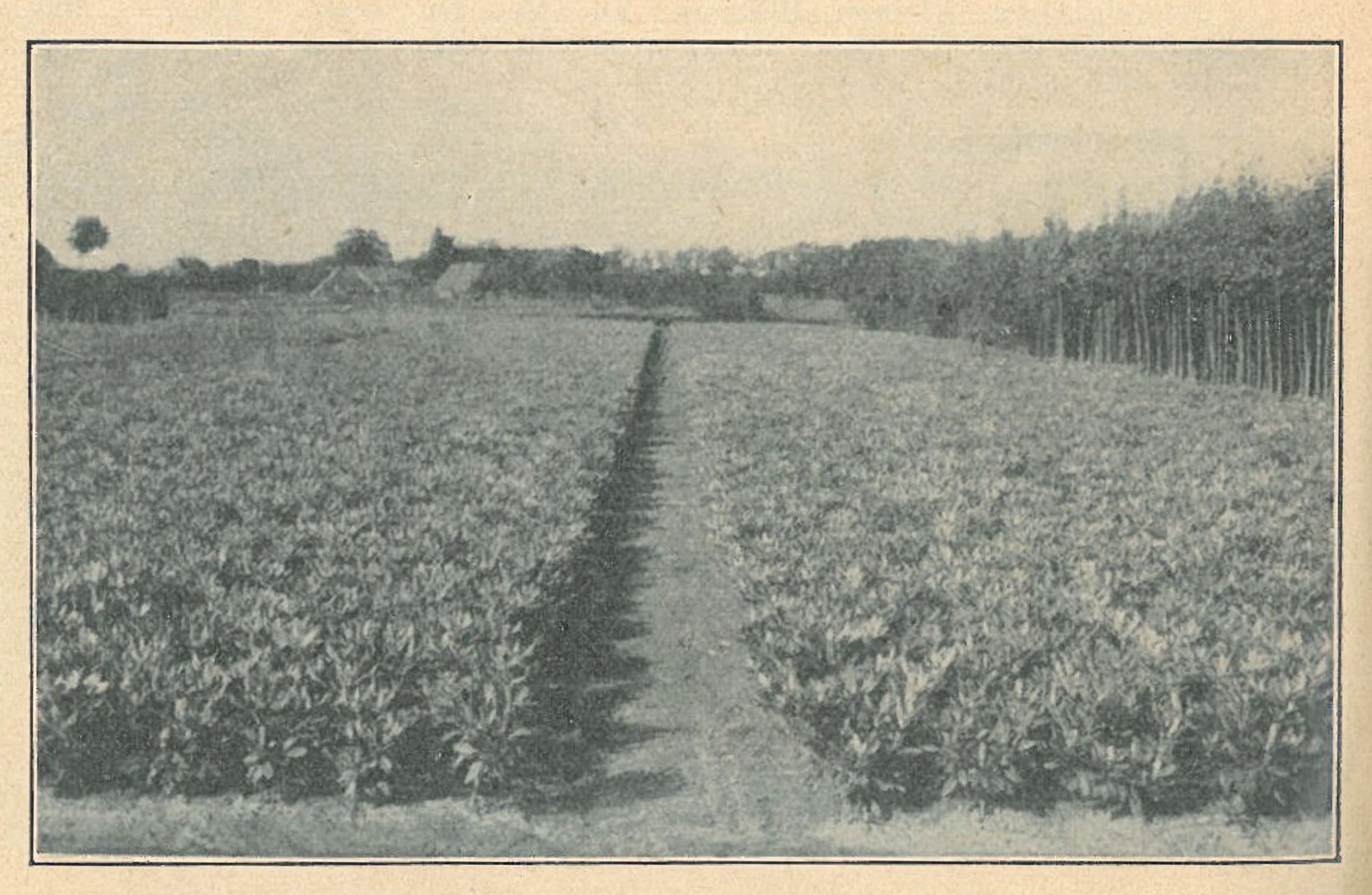
Rhododendron

Verschiedene Arten und Formen

Die für Steingärten geeigneten sind mit einem „St." bezeichnet.

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Rhododendron ambiguum Dicht verzweigter, kleinblättriger Strauch aus Mittelchina. Blüten hellgelb und grüngelbe Tupfen	15— 20	2,—	18,—	—,—
„ **daphnoides (punctatum),** St. Ein hübscher, harter Strauch mit dunkelgrünen, kleinen Blättern, an bräunlichroten Trieben. Blüht rosa im Mai—Juni	30— 40	3,—	27,—	240,—
	40— 50	3,50	32,—	300,—
	50— 60	4,—	37,—	350,—
„ **ferrugineum,** St. Rostfarbige Alpenrose. Blüht dicklich, lederartig, 3—4 cm lang, oberseits glänzend dunkelgrün, unterseits rostbraun. Die kleinen rosafarbenen Blumen erscheinen im Juni—Juli	20— 30	3,—	27,—	240,—
„ **hippophaeoides,** St. Bis 60 cm hoch. Blätter klein, silbergrau. Blüht sehr reich, bläulich-lila, Mai—Juni	20— 25	3,—	27,—	—,—
	25— 30	3,50	32,—	—,—
„ **hirsutum,** St. Europäische Alpenrose, im Wuchs ähnlich wie Rhododendron ferrugineum. Blüht hellrot	25— 30	3,—	27,—	—,—
„ **imbricatum,** St. Hübsche Form mit glänzend grünen, dachziegelartig übereinander liegenden Blättern. Blüte rötlichviolett im Mai—Juni	25— 30	3,—	27,—	—,—

Rhododendron Catawbiense grandiflorum, Schaupflanzen,
125 bis 180 cm hoch und breit.



Rhododendron-Felder, Knospenpflanzen.

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Rhododendron impeditum, St.				
Neue Zwergart aus China. Sehr reichblühend, violettpurpur im Mai	10—15	3,—	27,—	—,—
„ **racemosum,** St.				
Besonders schöner, niedriger Strauch mit kleiner, lederartiger Belaubung. Die sehr zahlreichen, zartrosa Blüten erscheinen in den Blattachseln etwa Mitte Mai	20—30	3,—	27,—	—,—
„ **mucronulatum,** St.				
Harte, laubabwerfende Art aus Sibirien, Korea. Strauch feintriebig, bis 150 cm hoch werdend. Blüht oft schon im Februar rosapurpur	30—40	3,—	27,—	—,—
	40—50	3,50	32,—	—,—
„ **myrtifolium,** St.				
Eine dem Rhododendron daphnoides im Wuchs fast gleiche Form, mit dunkelgrüner Belaubung und rosafarbenen Blüten	30—40	3,—	27,—	—,—
„ **praecox,** St.				
Bildet gedrungene Büsche; dicht mit ovalen, lichtgrünen Blättern besetzt. Blüht sehr reich karminrosa im März—April	30—40	3,—	27,—	240,—
	40—50	3,75	35,—	320,—
„ **rhombicum** (syn. Azalea rhombica)				
In der Heimat Japan bis 2 Meter hoher Strauch. Belaubung sommergrün, schöne Herbstfärbung. Blüte kurz vor Blattaustrieb, April—Mai, rosa bis purpurrot	20—30	3,—	27,—	—,—
	30—40	3,50	32,—	—,—
„ **Schlippenbachi**				
Harte, noch seltene sommergrüne Art. Blüten mit den Blättern hell- oder rosenrot mit rotbrauner Zeichnung	40—50	3,—	27,—	240,—
	50—60	3,50	32,—	300,—
„ **Smirnowii**				
Harte Art mit graugrünen, unterseits weißfilzigen Blättern. Blüten groß, rosa im Mai—Juni	30—40	3,—	27,—	240,—
„ **Wilsoni,** St.				
Harte, niedrige Form mit glänzend dunkelgrüner Belaubung. Blüte lilapurpur	30—40	3,—	27,—	240,—
	40—50	3,50	32,—	300,—
	50—60	4,—	37,—	350,—
Rhodora canadensis (Rhododendron canadense)				
Laubabwerfender, azaleenähnlicher, harter Strauch, Blüte violett, erscheint schon im April	30—40	1,20	11,—	—,—
	40—50	1,60	15,—	—,—

Azaleen-Sortiment

Azalea pontica Veredlungen

Bouquet de Flore	lachsfarbig
Chromotella	gelb
Coccinea speciosa	orangerot
Daviesi	schön weiß
Gloria Mundi	zinnober mit gelb
Ignaea nova	hell karminrot
Nancy Waterer	gelb
Narcissiflora	schwefelgelb
Pallas	dunkelrot
Raphael de Smet	weiß mit rosa
Sang de Gent-Brügge	dunkelrot
Unique	dunkelgelb
Willem III.	orangegelb

Azalea mollis Veredlungen

Alphonse Lavallée	orangerot
Chevalier de Reali	hellgelb
Comte de Gomer	rot
Consul Pécher	rosa
Dr. Léon Vignes	gelb
Hugo Hardyzer	rot

Azalea rustica flore pleno Veredlungen

Apelles	rot
Aida	violettrot
Freya	weiß mit gelb
Il Tasso	rot mit nanking
Norma	rot mit violett
Quintin Matsys	rosa
Phébé	schwefelgelb

Azalea mollis sinensis Veredlungen

Dr. Reichenbach	lachsrot
Emil Liebig	lachsrot
Frans van der Bom	lachsrot, hell
Hotulanus Witte	orangegelb
Mrs. A. E. Endtz	dunkelgelb
Nicolaus Beets	tieforange
T. J. Seidel	lachsfarbig
Hugo Koster	orange

Azaleen-Preise

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Azalea mollis, gelb-orange-rot	25— 30	1,20	11,—	95,—
Ein bis 150 cm hoch werdender	30— 40	1,70	15,—	135,—
Strauch, blüht Anfang Juni mit	40— 50	2,50	22,50	200,—
leuchtend gelben, roten und orange-	50— 60	3,25	28,—	250,—
farbenen großen Blüten	60— 70	4,20	40,—	—,—
	70— 80	7,—	64,—	—,—
„ **pontica,** gelbblühend	30— 40	1,70	15,—	135,—
Ein bis 4 m hoch werdender Strauch,	40— 50	2,50	22,50	200,—
blüht Ende Mai überreich mit	50— 60	3,25	28,—	250,—
schwefel- und goldgelben, stark **duf-**	60— 70	4,20	40.—	360.—
tenden Blütendolden. Eignet sich	70— 80	7,—	65,—	600,—
vorzüglich zu Unterholzpflanzungen,	80—100	9,40	87,—	—,—
da auch große Trockenheit ihr nicht	100—120	12,—	110,—	—,—
schadet				
„ **pontica, rustica fl. pl., mollis Hybriden** in Sorten mit Namen				
In den schönsten Farben meiner	30— 40	2,90	27,—	240,—
Wahl	40— 50	3,20	29,—	270,—
	50— 60	4,—	36,—	320,—
	60— 70	5,20	50,—	460,—
	70— 80	8,—	74,—	670,—
	80—100	11,—	100,—	940,—
	100—120	14,—	130,—	1200,—
„ **mollis, Kosters Brillant**				
Leuchtend orangerot	30— 40	3,—	27,—	240,—
	40— 50	3,30	30,—	270,—
	50— 60	3,90	35,—	320,—

Azaleen-Arten

Die für Steingärten geeigneten sind mit einem „St." bezeichnet.

	Breite cm	1 St.	10 St.	100 St.
Azalea odorata, St.				
Niedrig, sommergrün. Sehr reich- blühend weiß im Mai, stark wohl- riechend	25— 30	3,20	29,—	—,—
„ **Schlippenbachi,** siehe Rhod. Schlippenb. Seite 11.				
„ **Vaseyi**	40— 50	3,—	27,—	—,—
Hochwachsende, reichblühende Art. Blüht im April—Mai hellrosa				
„ **viscosa,** klebrigblättrige Azalea				
Bis 150 cm hoch werdender Strauch mit blaßrosa Blüte	40— 50	3,20	29,—	—,—

Japanische Azaleen

	Breite cm	1 St.	10 St.	100 St.
Azalea amoena, St., lilarot	25— 30	2,70	24,—	—,—
Niedriger, immergrüner Strauch, winterhart				
„ **Arendsii**	30— 40	3,20	29,—	—,—
Immergrüner, harter Strauch, nach	40— 50	4,—	36,—	—,—
Farben, lila, rosa, rot, weiß				
„ **Hatsugiri,** St., lilarosa				
Ein kleinblättriger, schwachwachsend.	20— 30	2,70	24,—	—,—
Strauch, ziemlich hart				
„ **Hinodegiri × Kaempferi,** St., karmin-orangerot				
	Höhe cm			
Reichblühender, harter Strauch . .	20— 30	2,70	24,—	—,—
	30— 40	3,20	29,—	—,—
„ **Hynomonyo,** St., karminrosa				
Niedriger, winterharter Strauch . .	25— 30	3,20	29,—	—,—
„ **Ledifolia alba,** St., weiß . . .	30— 40	2,70	24,—	—,—
Reichblühender, sehr harter Strauch	40— 50	3,60	32,—	—,—
„ **Yodogawa,** zart lila, gefüllt				
Reichblühender, etwas höher werdender Strauch	30— 40	2,70	24,—	—,—



Pachysandra terminalis, Evonymus rad. arg. var., Evonymus vegeta, Gaultheria Shallon.

Immergrüne Gehölze

Die für Steingärten geeigneten sind mit einem „St." bezeichnet.

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Andromeda Catesbaei, St. Ein Strauch mit glänzend dunkelgrüner, im Winter braunroter, lorbeerähnlicher Belaubung, für feuchten Standort	30— 40	2,70	24,—	220,—
	40— 60	3,40	32,—	300,—
„ **floribunda** . . . . Reichblühender Strauch, der am besten auf sandigem oder als Unterholz in humosem Waldboden gedeiht. Die großen, weißen, in Rispen stehenden Blüten erscheinen im März	30— 40	2,20	19,—	160,—
	40— 50	3,—	27,—	240,—
	50— 60	3,50	32,—	300,—
	60— 80	4,40	40,—	375,—
	80—100	7,20	67,—	—,—
	100—120	11,—	100,—	—,—
„ **japonica,** St. . . . . Bevorzugt schattigen Standort. Blüht im März—April in duftenden, reinweißen Trauben	30— 40	2,20	19,—	160,—
	40— 50	3,—	27,—	240,—
	50— 60	3,50	32,—	300,—
	60— 80	4,40	40,—	375,—
	80—100	7,20	67,—	—,—
„ **polifolia,** Rosmarinheide, St. . . Niedriges Sträuchlein mit rosa Blütenglöckchen im Juni—August	20— 30	1,35	11,—	100,—
Arctostaphyllos, Bärentraube				
„ **nevadense,** Nordamerikanische Bärentr. Kriechend, teppichbildender Zwergstrauch		2,—	18,—	—,—
„ **Uva Ursi,** Europ. Bärentraube Ähnlich, schwächer wachsende Art		2,20	19,—	—,—
Aucuba japonica, Japanische Aucube .	50— 60	2,70	24,—	—,—
	60— 80	4,40	40,—	—,—
Azalea, Japanische Azaleen siehe Seite 14.				
Berberis buxifolia nana, St. . . . Zwergartig, zur Einfassung geeignet	15— 25	—,45	4,—	33,—
„ **candidula,** St. . . . . Zwergstrauch mit kleinen glänzenden Blättern, unterseits weiß, Blüten gelb	25— 30	2,20	20,—	—,—
„ **Gagnepaini,** St. . . . . . . Von kompaktem Wuchs, Blüte hellgelb. Blätter lanzettförmig, mattgrün	30— 50	2,—	18,—	160,—
„ **Julianae,** St. . . . . Mit starken, langen Stacheln. Blätter lederig, ovallanzettlich. Blüte gelb in Trauben, Beeren schwarz	40— 60	2,—	18,—	160,—
„ **stenophylla,** St. . . . . Sehr schöner, höher werdender Strauch. Die langen, überhängenden Zweige sind im Mai mit lebhaft gelben Blütentrauben bedeckt	40— 60	2,—	18,—	160,—
„ **verruculosa,** St. . . . . Dekorativer Strauch, mit glänzend grüner, scharf stachelzähniger, kleiner Belaubung. Blüte goldgelb	30— 40	2,20	20,—	180,—

Buxus arborescens, geschnittene Heckenpflanzen.
Feste, dunkelgrüne Büsche.

Buxus-Kugeln und -Pyramiden.

Buxus, Buchsbaum

Buxus **arborescens**, geschnittene Heckenware		Höhe cm	10 St.	100 St.	1000 St.
mit Ballen	15—20 cm breit	20— 25	—,—	50,—	450,—
	15—20 cm breit	25— 30	—,—	60,—	550,—
	20—25 cm breit	30— 40	—,—	80,—	720,—
	25—30 cm breit	40— 50	—,—	100,—	900,—
	30—40 cm breit	50— 60	—,—	135,—	1200,—
	35—45 cm breit	60— 70	—,—	190,—	1750,—
„ **arborescens**, geschnittene Heckenware					
ohne Ballen	10—15 cm breit	15— 20	—,—	30,—	270,—
	15—20 cm breit	20— 25	—,—	37,—	340,—
	15—20 cm breit	25— 30	—,—	44,—	400,—
	15—20 cm breit	30— 40	—,—	55,—	500,—

		1 St.	10 St.	100 St.
„ **arborescens, Pyramiden** . . .	40— 50	2,—	18,—	160,—
	50— 60	2,40	22,—	200,—
	60— 70	3,30	30,—	270,—
	70— 80	4,20	38,—	360,—
	80— 90	5,—	46,—	420,—
	90—100	6,50	58,—	540,—
	100—120	8,60	80,—	760,—
	120—140	13,50	120,—	—,—
	140—160	17,50	160,—	—,—
	160—180	22,—	200,—	—,—
„ **arborescens**, viereckig geschnittene	70— 80	7,—	64,—	—,—
Pyramiden	80— 90	8,60	80,—	—,—
	90—100	10,50	100,—	—,—
„ **arborescens, Kugeln**	20— 25	2,—	18,—	160,—
	25— 30	2,30	22,—	200,—
	30— 35	2,90	26,—	240,—
	35— 40	3,70	35,—	335,—
	40— 50	4,40	42,—	400,—
	50— 60	6,40	56,—	540,—
	60— 70	7,70	72,—	670,—
	70— 80	8,80	84,—	800,—
	80— 90	10,—	96,—	—,—
„ **arborescens**, breite, lockere Büsche	40— 60	1,50	13,50	120,—
für Gruppen . . .	60— 80	2,70	26,—	240,—
	80—100	4,80	44,—	400,—
	100—125	7,—	65,—	—,—
	125—150	9,—	85,—	—,—
„ „ **Kronenstämmchen**				
Kronendurchm. 30—35, Stammh.	30— 40	5,30	48,—	—,—
Kronendurchm. 35—50, Stammh.	40— 50	6,50	60,—	—,—
Kronendurchm. 50—60, Stammh.	40— 50	8,80	80,—	—,—
„ „ **Handworthi**, großblättrig,	30— 40	1,20	11,—	100,—
bildet ohne Schnitt kugelige	40— 60	1,60	15,—	135,—
Büsche	60— 80	3,35	30,—	270,—
	125—150	7,—	60,—	—,—
„ **japonica aurea**, St., hübsche Einfassungspflanze. Blätter goldgelb. Bevorzugt Halbschatten	20— 30	1,—	8,50	80,—
„ „ **Harlandi**, St.	30— 40	1.20	11,—	100,—
Von breitem Wuchs mit glänzend	40— 60	1,50	13,—	120,—
hellgrüner Belaubung.	60— 80	2,80	26,—	240,—
Bildet auch schöne Hecken .	80—100	4,80	44,—	400,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Buxus japonica rotundifolia . . . . . . Schöne, großblättr. Art, geschnittene Säulen, herrliche Schmuckhecke	120—140	15,—	135,—	—,—
Cotoneaster humifusa, St. . . . . Breite Eine kriechende Art mit langen, niederliegenden Zweigen. Im Herbst scharlachrote Früchte	30— 40	1,40	13,—	120,—
„ **microphylla** . . . . Kriechend, immergrün	25— 30	1,—	9,—	80,—
„ **salicifolia floccosa** . . . . . . Strauch bis 4 m hoch. Blätter lederig, länglichlanzettlich. Frucht lebhaft rot	60— 80	1,90	17,—	—,—
Crataegus pyracantha, Feuerdorn . . . Eines der schönsten Ziergehölze bis 200 cm hoch werdend	30— 40	1,60	15,—	—,—
„ **pyracantha Lalandi**	30— 40	1,60	15,—	135,—
Wie vorherige Sorte, noch reichlicher Früchte tragend	40— 60	2,—	19,—	175,—
Daboecia polifolia (canthabrica) . . . . Zierlich belaubter, bis 50 cm hoher Felsenstrauch mit langen Ähren großglockiger, bläulichroter Blüten. Juli bis September	20— 25	—,75	6,50	60,—
„ **polifolia alba,** reinweiß blühend . .	20— 25	—,75	6,50	60,—
Daphne Cneorum, Rosmarin-Seidelbast . . Zwergstrauch mit bläulichgrüner Belaubung. Blüht sehr reich rosa im Mai	20— 30	3,30	30,—	—,—

Erika-Heide

Die winterharten Heidekräuter blühen je nach Sorte vom frühen Frühjahr bis zum Spätherbst. Sie lieben sonnigen, mäßig feuchten Stand und sind sehr wirkungsvoll in Gemeinschaft mit Zwergkoniferen sowie kleinblättrigen, immergrünen Gehölzen. — Ein vielbeliebter Strauch für den Steingarten.

	1 St.	10 St.	100 St.
Erica herbacea (carnea) . . . . Eine der schönsten Arten, die schon im März—April überreich mit rosa Blüten bedeckt ist	—,60	5,50	47,—
„ „ **alba,** weiß	—,65	6,—	53,—
„ „ **Jas. Backhouse,** starkwachs., hellrosa	—,65	6,—	53,—
„ „ **King George** . . . . Niedrig bleibend, sehr reich rosa bl.	—,65	6,—	53,—
„ „ **Vivelli** . . . . Die schönste rotblühende Sorte. Die dunkelgrünen Blätter werden im Herbst bräunlichrot	—,65	6,—	53,—
„ „ **Winter Beauty** . . . . Die früheste von allen mit größeren und dunkleren Blumen als King George	—,65	6,—	53,—
„ **tetralix,** Sumpfheide . . . . Eine Art mit grasgrünen Trieben und rosafarbigen, glockenförmigen Blüten	—,35	3,—	24,—

	1 St.	10 St.	100 St.
Erica vagans alba . . . . Dichtbuschige Form mit zierlichen, reinweißen Blütenähren, Juli—Sept.	—,60	5,50	47,—
„ „ **F. D. Maxwell** . . . . Auffallende neue Erscheinung. Reichblühend, leuchtend lachskarmin, August	—,95	8,70	80,—
„ „ **rubra.** Lilarot blühende Form, Juli	—,60	5,50	47,—
„ „ **St. Keverne** . . . . Reizende neue Sorte, lachsrosa blühend	—,95	8,70	80,—
„ **vulgaris (Calluna)** . . . . Gemeine Besenheide. Die sommerblühende Heide der deutschen Moore	—,35	2,70	24,—
„ „ **alba.** Eine weißblühende Form . .	—,55	5,—	40,—
„ „ **alba Shirleyi.** Schöne, etwas später weißblühende Form	—,55	5,—	40,—
„ „ **Alporti.** Schöne, dunkelrot blühende Form. August—September	—,55	5,—	40,—
„ „ **aurea.** Eine Form mit goldgelbem Laub. Blüten hellilarosa. Juli—Sept.	—,55	5,—	40,—
„ „ **cuprea.** Belaubung kupfrigrot. Blüten lila. Juli—September	—,55	5,—	40,—
„ „ **Hammondi** . . . . Blüten weiß. August—September	—,55	5,—	40,—
„ „ **minima** . . . . Niedrige polsterbildende Form	—,55	5,—	40,—
„ „ **tenuis.** Niedrig, polsterbildend, eine schöne rote Form. Juli—Sept.	—,55	5,—	40,—
„ „ **plena,** rosa gefüllt	—,65	6,—	53,—
Evonymus Kewensis, St. . . . . Wurzelnde Zwergform. Blätter sehr klein. Wertwoll für den Steingarten	—,70	6,—	55,—
„ **nana Koopmanni,** St. . . . . Belaubung lanzettförmig dunkelgrün, im Herbst prächtig leuchtend rotbraun	—,65	5,50	47,—
„ **radicans,** grünblättrig, St. . . 20—30 cm	—,50	4,—	33,—
„ „ **argentea variegata,** St. . 20—25 cm Weißbunte Form	—,50	4,—	33,—
„ „ **vegeta,** St. . . . Breite 30—40 cm	1,—	9,—	80,—
40—60 cm Kriechend, Blätter dunkelgrün, für Wandbekleidungen und Felspartien geeignet	1,40	13,—	110,—
Gaultheria Shallon, St. . . . . . . 25—30 cm 30—50 cm hoher, stark Ausläufer treibender Strauch mit lederartigen Blättern. Blüte traubenartig mit weißen Glocken im Juli. Frucht schwarzblaue Beeren	1,10	10,—	95,—
„ **procumbens,** St. . . . . . . 10—15 cm Bis 20 cm hoher Zwergstrauch. Stark Ausläufer treibend. Blätter rotbraungrün, lederartig. Blüte rosa Glöckchen. Beeren groß, rotscharlach	1,10	10,—	95,—
Hedera conglomerata, St. . . . . Langsam wachsender Efeu mit kleinen, krausen Blättern, kriechend. Vorzügliche Steingartenpflanze	1,50	13,50	120,—

Jlex

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Jlex aquifolium und pyramidalis, Stechpalme .	40— 60	1,60	14,—	135,—
Stachelige Blätter, korallenrote	60— 80	2,40	22,—	200,—
Beeren, Pyramiden und Büsche. Sehr	80—100	3,60	33,—	300,—
gute Heckenpflanze	100—125	4,80	44,—	400,—
	125—150	6,30	58,—	530,—
	150—175	7,70	72,—	670,—
	175—200	9,—	85,—	800,—
	200—250	10,—	95,—	—,—
„ **aquifolium aurea und argent. var.** .	40— 60	4,—	36,—	—,—
Gelbbunte und silberbunte Spielart	60— 80	5,50	50,—	—,—
	80—100	6,70	60,—	—,—
	100—125	8,80	80,—	—,—
	125—150	11,—	100,—	—,—
„ **aquifolium camelliaefolia**	60— 80	2,40	22,—	—,—
Kamellienähnliche Blätter	80—100	3,60	33,—	—,—
	100—125	4,80	44,—	—,—
„ **aquifolium J. C. van Tol (laevigata**	60— 80	2,40	22,—	200,—
polycarpa)	80—100	3,60	33,—	300,—
Fast stachelloses hübsches Blatt als	100—125	4,80	44,—	400,—
Einzel- sowie als Heckenpflanze	125—150	6,30	58,—	530,—
gleich wertvoll. Vollbesetzt mit roten	150—175	7,70	72,—	670,—
Beeren 10% teurer	175—200	9,—	85,—	800,—
	200—250	10,—	95,—	—,—
„ **aquifolium Perado**	80—100	3,85	35,—	330,—
Blatt groß, lederartig, fast stachel-	100—125	5,50	48,—	440,—
los. Frucht schwarzrot. Pyramiden	125—150	7,70	66,—	600,—
	250—300	24,—	220,—	—,—
„ **crenata,** St.	30— 40	1,20	11,—	100,—
Kleinblättrige Art. Für feine Zier-	40— 60	1,60	15,—	135,—
hecken sehr geeignet	80—100	4,—	36,—	—,—
	100—125	5,50	50,—	—,—
	125—150	7,70	70,—	—,—
	150—175	10,—	90,—	—,—
„ **glabra** (Prinos glaber)	30— 40	1,60	15,—	135,—
„ **Perneyi,** St.	40— 60	2,70	25,—	—,—
Besonders schöne Art. Wuchs dicht	60— 80	4,—	36,—	—,—
pyramidal. Blätter klein mit 1—3				
starken Zahnpaaren				

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Kalmia latifolia, St.	30— 40	3,60	33,—	300,—
Breitblättrige Kalmie. Die großen,	40— 60	4,40	40,—	—,—
schalenförmigen, rosa Blumen er-	60— 80	5,50	52,—	—,—
scheinen im Mai—Juni. Äußerst				
winterhart				
„ **angustifolia,** St.	30— 40	2,70	24,—	—,—
Schmalblättrige Kalmie. 1 m hoch-				
werdend. Blüht im Mai—Juni in				
karminroten schalenförmigen Dolden				
„ **angustifolia rubra,** St.	30— 40	2,70	24,—	—,—
Blumen dunkelrot, sonst wie die vor-				
stehende Art				
Ledum groenlandicum (latifolium), St. . .	30— 40	1,35	12,—	—,—
Niedrigbleibender, kleinblättriger				
Strauch im Mai mit kleinen weißen				
in Dolden stehenden Blüten bedeckt				

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Lonicera nitida, St.	30— 50	—,80	7,—	60,—
Aufrechtwachsender, breit verzweigter Strauch, mit myrtenähnlicher Belaubung				
„ **pileata,** St.	25— 40	—,60	5,50	50,—
Niedriger, ausgebreiteter Strauch mit eirunden Blättern, winterhart	40— 60	—,75	6,70	60,—
Mahonia aquifolium, Mahonie	30— 40	—,40	3,50	30,—
Harter Strauch mit glänzenden Blättern, gelben Blüten und blauen Beeren im Herbst (siehe auch Heckenpflanzen Seite 73)	40— 50	—,45	4,—	36,—
Muehlenbeckia nana (axillaris), St. . . .		—,90	8,50	80,—
Von kriechendem Wuchs, mit sehr kleinen, dunkelgrünen Blättchen. Bedeckt in wenigen Jahren große Flächen. Mit Topfballen				
Osmanthus aquifolium. Stechpalmenblättrige Osmanthus.	60— 80	4,70	40,—	—,—
Blätter lederartig, buschigdornig gezähnt	80—100	6,—	54,—	—,—
Myrica cerifera, St.	50— 80	—,90	8,—	75,—
Niedriger immergrüner Strauch mit sehr gewürzhaftem Geruch				
Pachysandra terminalis, St.		—,50	4,50	40,—
Stark Ausläufer treibender Halbstrauch, bis 30 cm hoch werdend				
Pernettya mucronata, Torfmyrte, **voll mit Beeren besetzt.** Kleiner, dichtwachsender Strauch mit rötlichen Holztrieben und myrtenähnlichem Laub. Blüht im Juni bis Juli weiß bis rosa, Früchte lilarot	30— 40	1,60	15,—	135,—

Kirschlorbeer

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Prunus Laurocerasus rotundifolia . . .	40— 60	1,35	11,50	100,—
Sehr hübscher Strauch mit großen,	60— 80	2,30	22,—	200,—
glänzend dunkelgrünen Blättern	80—100	4,—	37,50	—,—
„ **Laurocerasus schipkaensis macrophylla**	30— 40	1,60	13,50	120,—
Eine vollständig harte Form mit	40— 50	2,10	19,—	170,—
großen lanzettförmigen, dunkelgrünen	50— 60	2,70	24,—	220,—
Blättern. Nur diese Form hat den	60— 80	4,—	36,—	320,—
strengen Winter 1928/29 ungedeckt	80—100	5,40	48,—	—,—
ohne Schaden überstanden	100—125	6,70	60,—	—,—
„ **Laurocerasus schipkaensis Reinwanii**	30— 40	1,60	14,—	125,—
Reichblühend; bildet geschlossene,	40— 50	1,90	16,—	135,—
rundliche Büsche	50— 60	2,40	22,—	190,—
	60— 80	3,50	30,—	270,—
Pyramiden für Kübel	100—125	6,—	55,—	—,—
	125—150	6,70	60,—	—,—
	150—175	10,—	95,—	—,—

Rhododendron-Arten siehe Seite 9.

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Skimmia Foremani	35— 40	4,40	40,—	—,—
Schöne Art mit großen, dunkelgrünen Blättern. Den zahlreichen weißen Blüten folgen rote Früchte				

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Skimmia japonica, St. . . . . Kleiner Strauch mit korallenroten Früchten	25— 30	3,75	35,—	—,—
Stranvaesia Davidiana . . . . Blätter glänzend sattgrün, Triebe filzig behaart. Blüte weiß in doldigen Ständen	80—100 125—150	1,20 1,60	11,50 14,50	105,— —,—
Teucrium chamaedrys, St. . . . . Sehr schöne und beliebte, wintergrüne Einfassungspflanze, die jeden Schnitt verträgt. Blätter zierlich glänzend grün. Blüten rötlich in zierlichen Rispen	15— 25	—,35	2,70	20,—
Vaccinium Vitis Idea, Preißelbeere, St. . . Schöne, polsterbildende Schattenpflanze		—,50	4,—	33,50
Viburnum rhytidophyllum . . mit Ballen Mit großen, breit lanzettförmigen, rauh gefurchten, unterseits mit bräunlichem Filz bekleideten Blättern. Bis 3 m hoch werdend	60— 80	1,50	13,50	120,—
„ **utile** . . . . mit Ballen Harte Art. Mit kleinen, ovalen, lederartigen, unterseits weißfilzigen Blättern. Reichblühend weiß im April	50— 80	1,50	13,50	120,—
Vinca minor, Immergrün, St. . . . . . Gedeiht gut im Schatten, als Rasenersatz geeignet. Blüte hellblau		—,40	3,30	27,—



Cotoneaster humifusa, Taxus repandens, Lonicera pileata; Chamaecyparis obtusa nana, Chamaec. pis. filifera aurea, Thuya recurva nana, Thuya Ellwang. Rheingold.



Der Steingarten mit: Jun. chin. Pfitzeriana, Genista praecox, Acer diss. atropurpureum, Jun. squamata Meyeri, Berberis verruculosa Jun. jap. aurea, Skimmia japonica, Thuya Ellw. Rheingold, Jun. procumbens argentea, Azalea japonica.

Pflanzen für Steingärten

Siehe auch unter „Immergrüne" und „Ziergehölze".

Laubhölzer

	Höhe oder Breite cm	1 St.	10 St.	100 St.
Acer palmatum atropurpureum	40— 60	4,—	36,—	—,—
„ „ **dissectum atropurpureum** .	40— 60	5,50	50,—	—,—
„ „ „ **rubrifolium** . . .	40— 60	5,50	50,—	—,—
„ „ „ **viridis**	40— 60	5,50	50,—	—,—
Andromeda Catesbai	30— 40	2,70	24,—	220,—
„ **japonica**	30— 40	2,20	19,—	160,—
„ **polifolia**	20— 30	1,35	11,—	100,—
Arctostaphylos nevadense		2,—	18,—	—,—
„ **Uva Ursi**		2,20	19,—	—,—
Berberis buxifolia nana	15— 25	—,45	4,—	33,—
„ **candidula** . . . . breit	25— 30	2,20	20,—	—,—
„ **Gagnepainii**	40— 60	2,—	18,—	160,—
„ **Julianae**	40— 60	2,—	18,—	160,—

		Höhe oder Breite cm	1 St.	10 St.	100 St.
Berberis stenophylla		40— 60	2,—	18,—	160,—
„ **verruculosa**		25— 30	2,20	20,—	180,—
„ **Wilsonae**		30— 60	—,80	7,—	60,—
Buxus japonica aurea	breit	20— 30	1,—	8,50	80,—
„ „ **Harlandi**	breit	30— 40	1,20	11,—	100,—
Cotoneaster adpressa	breit	30— 40	1,—	9,—	80,—
„ **horizontalis**	breit	30— 40	—,85	7,50	67,—
	breit	40— 60	1,—	9,—	80,—
„ **humifusa**	breit	30— 40	1,40	13,—	120,—
„ **praecox Nan Shan** . . .	breit	30— 40	1,—	9,—	80,—
„ **prostrata**	breit	30— 40	—,85	7,50	67,—
Crataegus pyracantha Lalandi, mit Topfballen		30— 40	1,60	15,—	135,—
Daboecia polifolia (cantabrica)		20— 25	—,75	6,50	60,—
„ „ **alba**		20— 25	—,75	6,50	60,—
Daphne Cneorum	breit	20— 30	3,30	30,—	—,—
„ **Mezereum rubrum**		30— 40	2,20	20,—	—,—
Erika in Sorten, siehe Seite 18.					
Evonymus Kewensis			—,70	6,—	55,—
„ **nana Koopmanni**			—,65	5,50	47,—
„ **radicans**		20— 30	—,50	4,—	33,—
„ „ **arg. var.**		20— 30	—,50	4,—	33,—
„ „ **vegeta**		30— 40	1,—	9,—	80,—
Gaultheria Shallon		25— 30	1,10	10,—	95,—
„ **procumbens**		10— 15	1,10	10,—	95,—
Genista Andreana prostrata, gelb . . .			2,70	25,—	225,—
„ **Dorothy Walpole,** karminrot . .			2,70	25,—	225,—
„ **praecox,** lichtgelb		40— 60	2,20	20,—	180,—
„ **Kewensis,** schön cremeweiß . . .			2,70	25,—	225,—
„ **tinctoria fl. pl.,** goldgelb gefüllt .			2,70	25,—	225,—
Hedera conglomerata			1,50	13,50	120,—
Hypericum Moserianum		30— 50	1,20	11,—	100,—
Japanische Azaleen, siehe Seite 14.					
Ilex crenata		40— 60	1,60	15,—	135,—
„ **Pernyi**		40— 60	2,70	25,—	—,—
Kalmia angustifolia		25— 30	2,70	24,—	—,—
„ „ **rubra**		25— 30	2,70	24,—	—,—
„ **latifolia**		30— 40	3,60	33,—	300,—
Ledum groenlandicum (latifolium) . . .		30— 40	1,35	12,—	—,—
Lonicera pileata, breit		25— 40	—,60	5,50	50,—
„ **nitida**		30— 50	—,80	7,—	60,—
Muehlenbeckia nana (axillaris), mit Topfball.			—,90	8,50	80,—
Myrica cerifera		50— 60	—,90	8,—	75,—
Pachysandra terminalis			—,50	4,50	40,—
Pernettya mucronata, mit Beeren . . .		25— 30	1,60	15,—	135,—
Potentilla Farrieri prostrata		20— 30	1,35	12,—	110,—
Rhododendron, Zwergarten, siehe Seite 9.					
Skimmia japonica		25— 30	3,75	35,—	—,—
Teucrium chamaedrys		15— 25	—,35	2,70	20,—
Vaccinium Vitis Idea			—,50	4,—	33,50
Viburnum Carlesi		40— 60	2,70	25,—	—,—



Jun. virginiana glauca, Jun. squamata Meyeri, Jun. japonica aurea.

Nadelhölzer

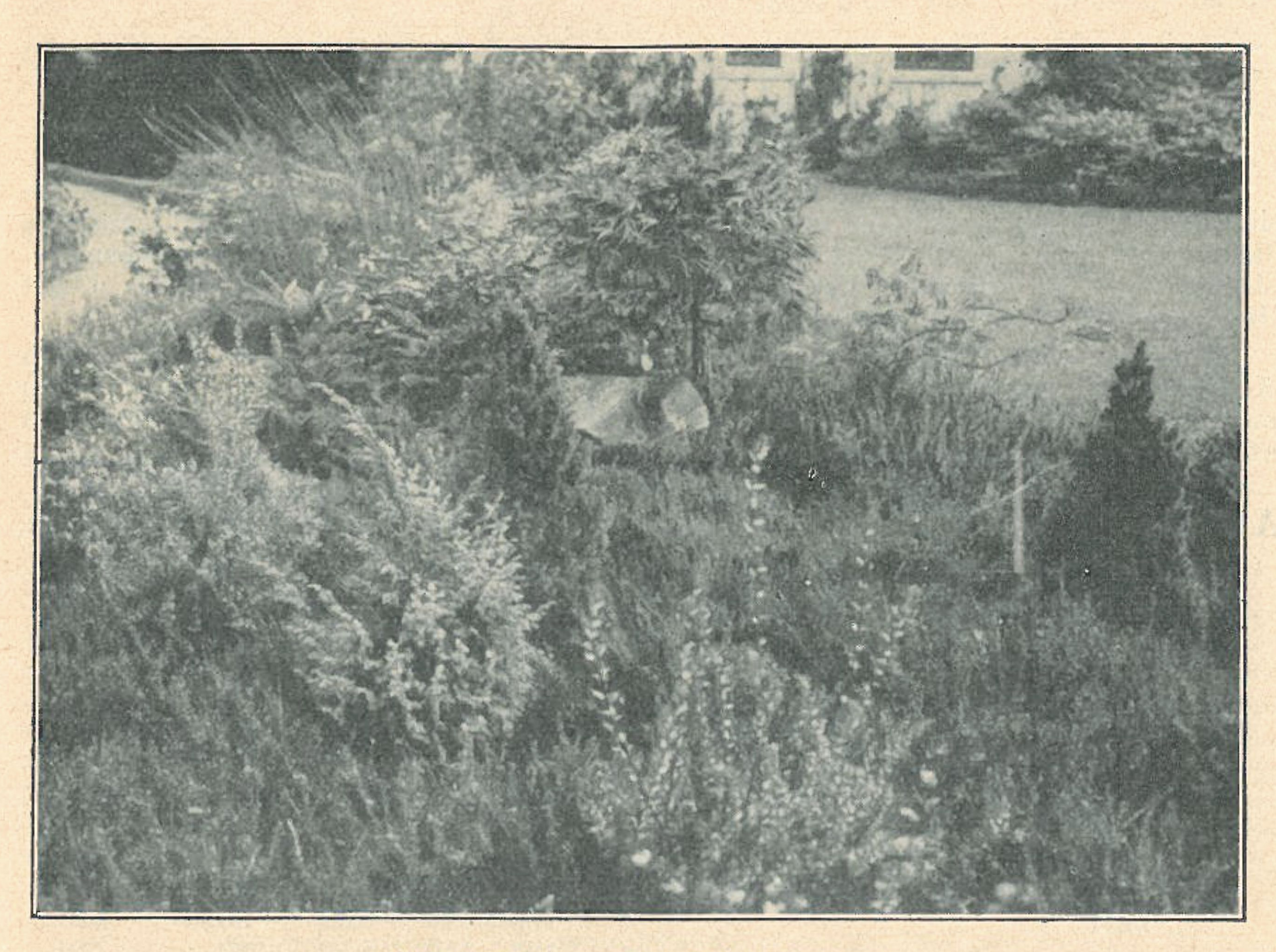
Siehe auch unter „Koniferen".

		Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Cham. Laws. filiformis		25— 30	2,40	20,—	—,—
„ „ forsteckiensis		25— 30	3,60	33,—	—,—
„ „ minima glauca		25— 30	3,—	27,—	—,—
„ obtusa gracilis		40— 50	2,40	20,—	—,—
„ „ nana		20— 25	3,30	30,—	—,—
		25— 30	4,—	36,—	—,—
„ „ pygmaea		20— 30	3,—	27,—	—,—
„ „ nana aurea		40— 50	4,—	36,—	—,—
„ pisifera filifera aurea		30— 40	3,—	27,—	—,—
„ „ „ nana		25— 30	2,40	22,—	—,—
„ „ plumosa flavescens . . .		40— 50	3,—	27,—	—,—
„ sphaeroidea andelyensis		60— 80	3,—	27,—	—,—
Cryptomeria japonica Bandai-Sugi . . .		25— 30	3,60	33,—	—,—
„ „ India-Sugi . . .		25— 30	3,60	33,—	—,—
„ „ monstrosa		25— 30	3,60	33,—	—,—
Juniperus chinensis Pfitzeriana . .	breit	40— 60	2,—	18,—	165,—
„ japonica aurea	breit	30— 40	3,30	30,—	—,—
„ nana (canadensis) . . .	breit	30— 40	3,30	30,—	—,—
	breit	40— 60	4,—	36,—	—,—

		cm	1 St.	10 St.	100 St.
Juniperus nana canadensis aurea . .	breit	30— 40	3,30	30,—	—,—
„ „ „ **compacta**	breit	20— 25	3,—	27,—	—,—
„ **procumbens**	breit	30— 40	3,—	27,—	—,—
„ „ **argentea** . .	breit	30— 40	3,50	32,—	—,—
„ **Sabina**	breit	30— 40	2,—	18,—	160,—
	breit	40— 60	2,80	26,—	240,—
„ „ **prostrata** . . .	breit	30— 40	3,60	33,—	300,—
„ „ **tamariscifolia** . .	breit	30— 40	3,—	27,—	—,—
„ **virginiana horizontalis glauca,**	breit	40— 60	4,—	36,—	—,—
„ **squamata Meyeri**		30— 40	3,20	30,—	—,—
		40— 50	4,—	36,—	—,—
		50— 60	5,—	45,—	—,—
Picea excelsa Gregoryana	breit	25— 30	3,—	27,—	—,—
„ „ **Maxwelli**	breit	25— 30	2,20	19,—	—,—
	breit	30— 40	3,—	27,—	—,—
„ „ **nidiformis**	breit	40— 50	3,30	31,—	—,—
„ „ **pumila glauca** . . .	breit	25— 30	2,20	19,—	—,—
	breit	30— 40	3,—	27,—	—,—
„ „ **pygmaea**	breit	20— 30	2,20	19,—	—,—
	breit	30— 40	3,—	27,—	—,—
„ **orientalis gracilis compacta** .	breit	25— 30	2,70	24,—	—,—
	breit	30— 40	3,30	31,—	—,—
Pinus montana Mughus	breit	20— 30	1,20	11,—	—,—
	breit	30— 40	1,60	15,—	—,—
„ **pumilio**	breit	20— 30	1,60	15,—	—,—
Taxus baccata adpressa	breit	30— 40	2,70	24,—	—,—
„ „ **repandens**	breit	30— 40	3,30	30,—	—,—
	breit	40— 60	3,60	33,—	—,—
Thuya occ. Ellwangeriana Rheingold .	breit	25— 30	1,60	15,—	135,—
„ „ **recurva nana**	breit	30— 40	2,40	22,—	200,—

Freilandfarne

	1 St.	10 St.	100 St.
Aspidium filix mas, Schildfarn	—,45	4,—	35,—
Polistichum spinulosum	—,45	4,—	35,—
Athyrium filix foemina, Frauenfarn	—,60	5,40	48,—
Blechnum Spicant, Rippenfarn	—,45	4,—	35,—
Osmunda Regalis, Königsfarn	2,20	20,—	190,—
Polipodium vulgare, Tüpfelfarn	—,40	3,50	27,—
Strutiopteris germanica, Becherfarn	—,65	6,—	55,—



Teilansicht meines Heidegartens.

Der Heidegarten

in seiner naturgetreuen Wiedergabe, mit nachstehenden Pflanzenarten.

Arctostaphyllos nevadense, nordamerikan. Bärentraube, Seite 15.
„ **Uva ursi,** europäische Bärentraube, Seite 15.
Betula alba verrucosa, Hängebirke, Seite 47.
Calluna vulgaris, Sorten, Seite 18.
Erica tetralix, Glockenheide, Seite 18.
Vaccinium Vitis Idea, Preißelbeere, Seite 22.
Juniperus communis, Gemeiner Wacholder, Seite 34.
Andromeda polifolia, Rosmarinheide, Seite 15.
Genista scoparia, aus Töpfen, Seite 56.
Gaultheria Shallon, Seite 19.
Pinus in Sorten: Seite 38.
Larix in Sorten: Seite 35.
Ilex aquifolium, Stechpalme, Seite 20.

Koniferen, Nadelhölzer

Die Koniferenzucht bildet eine Spezialität meines Betriebes. Die Pflanzen sind der Größe entsprechend oft verpflanzt und geschnitten, stehen auf lehmigem Sandboden und haben feste Wurzelballen, wodurch ein gutes Anwachsen gesichert ist. Es kommen nur schönformierte Pflanzen, deren Ballen in dünne Jute gebunden werden, zum Versand.

Beim Auspflanzen darf die Jute nicht entfernt werden, eine Beigabe von Komposterde oder gut durchnäßtem Torfmull in das Pflanzloch ist sehr zu empfehlen. Bei trockener Witterung ist eine Wässerung des Ballens bei noch offenem Pflanzloch unbedingt erforderlich.

Abies	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
„ **balsamea,** Balsamtanne	100—125	2,20	20,—	180,—
Wuchs sehr kräftig, schlank pyra-	125—150	2,90	26,—	240,—
midal	150—175	3,60	33,—	300,—
„ **brachyphylla,** Edeltanne	40— 60	2,—	18,—	160,—
Regelmäßige Pyramide von grüner	60— 80	2,90	27,—	240,—
Färbung. Diese Form wird nicht	80—100	4,40	40,—	360,—
von der Laus befallen	100—125	6,30	58,—	—,—
	175—200	20,—	—,—	—,—
„ **concolor,** gleichfarbige Weißtanne .	40— 60	2,—	18,—	160,—
Beiderseits blaugrün gefärbte, lange,	60— 80	2,90	27,—	240,—
breite Nadeln. Vollständig winter-	80—100	4,40	40,—	360,—
hart	100—125	6,30	58,—	530,—
	125—150	8,50	80,—	750,—
	150—175	12,—	110,—	—,—
	175—200	20,—	180,—	—,—
„ **nobilis**	60— 80	2,90	27,—	—,—
Edle Weiß- oder Silbertanne . .	80—100	4,40	40,—	—,—
„ **Nordmanniana**	40— 60	2,—	18,—	160,—
Eine edle Art aus dem Kaukasus,	60— 80	2,90	27,—	240,—
mit kräftigem, pyramidalem Wuchs,	80—100	4,80	44,—	400,—
Nadeln unterseits weiß	100—125	7,—	60,—	—,—
„ **pectinata (alba),** Edeltanne . . .	125—150	4,—	36,—	320,—
Park- und Forstbaum	150—175	4,40	40,—	360,—
„ **pinsapo**	80—100	10,—	—,—	—,—
Blaugrüne, spanische Tanne				
„ **Veitchi**	60— 80	2,90	27,—	240,—
Bildet schöne, regelmäßige Pyra-	80—100	4,40	40,—	360,—
miden, Nadeln oberseits glänzend	100—125	6,30	58,—	—,—
grün, unterseits weiß	125—150	8,50	80,—	—,—
	150—175	12,—	110,—	—,—
	225—250	24,—	—,—	—,—
Araucaria imbricata	40— 50	8,—	75,—	—,—
Cedrus atlantica fastigiata	125—150	10,—	90,—	—,—
Schlanke, regelmäßige Säulen bildend				
„ **atlantica glauca,** Atlaszeder . . .	40— 60	3,—	27,—	240,—
Mit ausgeprägter, blauer Färbung	60— 80	4,40	40,—	360,—
	80—100	6,—	54,—	—,—
	100—125	7,50	70,—	—,—
	125—150	10,—	90,—	—,—
	175—200	15,—	—,—	—,—
	200—250	20,—	—,—	—,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Cedrus **Deodara,** Himalaja-Zeder	60—80	4,40	40,—	—,—
Ein bis zu 50 m hoch werdender	80—100	6,—	53,—	—,—
Baum mit pyramidaler Krone, Zweige	100—125	7,50	67,—	—,—
leicht bogenförmig überhängend, von	125—150	9,80	87,—	—,—
graublauer Färbung. Verlangt mil-	150—175	13,50	120,—	—,—
deres Klima	200—250	20,—	—,—	—,—
„ **Deodara aurea**	60—80	6,—	55,—	—,—
Prächtig goldgelb gefärbt	80—100	7,50	70,—	—,—
	100—125	9,—	84,—	—,—
	125—150	11,—	100,—	—,—

Chamaecyparis, Lebensbaum, Zypresse.

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Cham. **Lawsoniana**	125—150	2,80	26,—	240,—
Sehr hoch wachsend, von pyramidalem Wuchs, Zweige und Spitzen leicht überhängend, hellgrün				
Cham. **Laws.-Alumii**	60—80	2,—	18,—	160,—
! Schlanke, sehr wertvolle Säulen-	80—100	2,50	23,—	210,—
form mit stahlblauer, aufrecht-	100—125	3,30	30,—	270,—
stehender Bezweigung. Solitär-	125—150	4,—	36,—	330,—
pflanzen!	150—175	4,80	44,—	400,—
	200—225	7,—	65,—	600,—
	225—250	9,—	85,—	800,—
	250—275	13,—	120,—	—,—
	275—300	20,—	180,—	—,—
„ „ **erecta filiformis**	100—125	5,—	—,—	—,—
Dunkelgrüne Säulenform, mit fadenförmigen überhängenden Zweigspitzen				
„ „ **erecta viridis**	100—125	2,90	27,—	240,—
Schöne Form, von schlankem Wuchs mit aufstrebenden Ästen und von frischem, saftigem Grün				
„ „ **filiformis**	25—30	2,40	20,—	—,—
Überaus zierliche, rundliche Form, deren Zweige fadenförmig im leichten Bogen überhängen				
„ „ **forsteckiensis**	25—30	3,60	33,—	—,—
Ganz kurz- und dichtgeknäult-	30—40	5,50	50,—	—,—
zweigige Zwergform	40—50	7,—	63,—	—,—
„ „ **Fraseri**	80—100	2,20	20,—	180,—
Sehr wertvolle Art von säulen-	100—125	2,90	27,—	240,—
förmigem Wuchs und tief blau-	300—350	19,—	175,—	—,—
grüner Färbung	350—400	27,—	260,—	—,—
„ „ **glauca argentea**	80—100	2,50	23,—	210,—
Eine Form von schön pyrami-	100—125	3,35	30,—	270,—
dalem Wuchs, mit einer noch	125—150	4,—	35,—	330,—
ausgesprocheneren silberblauen	200—225	7,—	65,—	600,—
Färbung als Tr. v. Boskoop.	250—275	13,—	120,—	—,—
Sehr wertvoll	275—300	20,—	180,—	—,—
„ „ **intertexta**	100—125	3,30	30,—	270,—
Schöne auffallende Form, mit	125—150	4,—	36,—	330,—
schwer überhängenden Zweigen	150—175	4,80	44,—	400,—
„ „ **minima glauca**	25—30	3,—	27,—	—,—
Bildet dunkelblaue, dichte Kugeln, Steingartenpflanze				

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Cham. Laws. monumentalis nova	80—100	2,20	20,—	180,—
Blaue Säulenform	100—125	2,90	27,—	240,—
„ „ **robusta glauca**	80—100	2,60	24,—	—,—
Üppig wachsende Form, von	100—125	3,35	30,—	—,—
dichtem, säulenförmigem Wuchs	125—150	5,—	45,—	—,—
und tiefblaugrüner Färbung	175—200	7,—	65,—	—,—
	200—225	12,—	—,—	—,—
„ „ **Rosenthalii**	100—125	4,—	36,—	—,—
Säulenförmig aufstrebende, saftig	125—150	5,—	45,—	—,—
hellgrüne, dekorative Form				
„ „ **Silver Queen**	100—125	3,30	30,—	—,—
Sehr wertvolle, silberschimmernde	125—150	4,—	36,—	—,—
Form	150—175	4,80	44,—	—,—
	225—250	9,—	85,—	—,—
	275—300	20,—	180,—	—,—
„ „ **Stewardtii**	100—125	5,—	45,—	—,—
Intensiv gelb gefärbte Form, die				
säulenförmigen Wuchs zeigt				
„ „ **Triumph von Boskoop** . .	100—125	3,30	30,—	270,—
! Eine sehr schöne, widerstands-	125—150	4,—	36,—	330,—
fähige silbrige Form	150—175	4,80	44,—	400,—
	175—200	5,50	53,—	480,—
	225—250	9,—	85,—	800,—
	350—400	30,—	—,—	—,—
„ „ **versicolor**	125—150	4,—	36,—	—,—
Zierliche, in gold- und silber-				
farbigen Schattierungen schim-				
mernde Form				
„ „ **Westermannii**	40— 60	1,50	13,—	—,—
Pyramidale, dicht, aber dabei	60— 80	2,—	18,—	—,—
leicht und zierlich bezweigte,	100—125	3,30	30,—	—,—
goldgelb schimmernde Form				
„ „ **Wissellii**	125—150	5,—	45,—	—,—
Eine Säulenform mit aufrechten,	150—175	6,—	55,—	—,—
spiralförmig anliegenden Zweigen	175—200	7,50	70,—	—,—
und dichter, kurzer Belaubung				
„ „ **Youngi**	80—100	2,50	23,—	210,—
Höchst dekorative Form, mit	100—125	3,30	30,—	270,—
massiver, dicklicher, dunkelgrüner	125—150	4,—	36,—	330,—
Bezweigung, deren Spitzentriebe				
fadenförmig überhängen				
„ **nutkaensis,** Nutka-Zypresse . . .	175—200	8,—	—,—	—,—
Zierliche winterharte Konifere	200—225	10,—	—,—	—,—
aus dem nordwestlichen Nord-				
amerika				
„ „ **glauca**	40— 60	3,60	33,—	300,—
Blaue Form	60— 80	5,—	46,—	420,—
	80—100	6,40	60,—	540,—
	100—125	8,—	73,—	—,—
	125—150	9,—	83,—	—,—
	175—200	12,—	110,—	—,—
	200—225	15,—	140,—	—,—
	225—250	18,—	170,—	—,—
	250—300	24,—	—,—	—,—
	400	40,—	—,—	—,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Cham. nutkaensis pendula	40— 60	4,50	40,—	—,—
Hängende Form	60— 80	6,—	55,—	—,—
	80—100	8,—	75,—	—,—
„ **obtusa aurea**	80—100	5,—	45,—	—,—
Von sehr schöner, lockerer Bauart, mit leicht überhängenden, goldig schimmernden Zweigen	100—125	6,—	55,—	—,—
„ „ **gracilis** . . . . Schwächer wachsende Konifere, mit dunkelgrüner,feingekräuselter Belaubung. Zweige leicht überhängend	40— 50	2,40	22,—	—,—
„ „ **nana aurea** . . . . . . Fächerförmige Zweige von goldgelber Färbung	40— 50	4,—	36,—	—,—
„ „ **nana gracilis**	20— 25	3,30	30,—	—,—
Japanische Zwergkonifere, außerordentlich schwachwüchsig, von	25— 30	4,—	36,—	—,—
dunkelgrüner Färbung. Schönste Steingartenpflanze	30— 40	5,50	50,—	—,—
„ „ **pygmaea**	20— 30	3,—	27,—	—,—
Zwergartig, Zweige zurückgebogen,	30— 40	3,60	33,—	—,—
Belaubung hellgrün	40— 50	4,40	40,—	—,—
„ „ **tetragona aurea** . . . . . Schwach pyramidal wachsende Form mit goldgelber Belaubung. Sehr hübsch	20— 30	3,—	27,—	—,—
„ „ **Crippsii aurea** . . . . . Zweigfärbung goldgelb	60— 70	4,—	36,—	—,—
„ **pisifera**	60— 80	1,20	11,—	100,—
Von schöner, lockerer Bauart, mit leicht überhängenden Zweigen	80—100	1,60	15,—	135,—
„ „ **aurea**	125—150	4,—	36,—	330,—
Wunderschöne, goldgelbe Varietät	150—175	4,80	44,—	400,—
	175—200	5,50	53,—	—,—
	200—225	7,50	68,—	—,—
„ „ **filifera**	80—100	2,90	26,—	240,—
Zierlich mit fadenförmig über-	125—150	5,80	55,—	—,—
hängenden Trieben	150—175	7,—	65,—	—,—
	175—200	9,—	83,—	—,—
„ „ **filifera aurea** . . . . . Eine dichtbezweigte, goldgelbe Zwergkugelform	30— 40	3,—	27,—	—,—
„ „ **filifera nana** . . . . Eine grüne, dichtbuschige Zwergform mit fadenförmigen Zweigen	20— 30	2,40	22,—	—,—
„ „ **plumosa**	80—100	2,—	18,—	160,—
Pyramide, von gedrungenem	100—125	2,40	22,—	200,—
Wuchs mit gekräuselter, dunkelgrüner Bezweigung	125—150	3,30	30,—	270,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Cham. pisifera plumosa aurea	40— 60	1,50	13,—	120,—
Schöne goldgelbe Varietät	60— 80	2,—	18,—	160,—
	80—100	2,40	22,—	200,—
	100—125	2,80	26,—	240,—
	125—150	3,60	33,—	—,—
	175—200	5,50	50,—	—,—
	200—225	7,—	65,—	—,—
	250—275	13,—	120,—	—,—
„ „ **plumosa flavescens** . . . . Bildet breite, ganz dicht bezweigte Kegel mit gelblich weißen Zweigspitzen	40— 50	3,—	27,—	—,—
„ „ **squarrosa**	60— 80	2,—	18,—	160,—
Bildet zierliche, buschige Pyramiden, von silbergrüner Färbung	80—100	3,—	27,—	240,—
	125—150	4,80	44,—	—,—
„ **sphaeroidea andelyensis**	80—100	4,40	40,—	—,—
Interessante zierliche Übergangsform von pyramidalem, dicht kegelförmigem Wuchs. Ist starkwüchsig	100—125	5,—	45,—	—,—
Cryptomeria japonica. Japanische Sicheltanne	125—150	2,70	24,—	—,—
Schöner, bis 40 m hoher Baum,	150—200	3,80	34,—	—,—
Äste dichtgestellt, ab- oder aufwärtsstrebend, linealpfriemlich, sichelförmig spitz, von blaugrüner Färbung	200—250	4,70	43,—	—,—
„ **japonica Bandai-Sugi** . . . . Hübsche Zwergform von unregelmäßig kugeligem Wuchs	25— 30	3,60	33,—	—,—
„ **japonica India-Sugi** . . . . . Wenig stärker wachsende, ähnliche Form	25— 30	3,60	33,—	—,—
„ **japonica monstrosa** . . . . . Dichtgeknäultzweigige Zwergform, ähnlich Bandai-Sugi	25— 30	3,60	33,—	—,—
„ **japonica Lobbii**	100—125	3,60	33,—	—,—
Hübsche Form von schönem, gedrun-	200—250	14,—	—,—	—,—
genem Wuchs und frischer grüner	250—300	20,—	—,—	—,—
Färbung	300—350	26,—	—,—	—,—
„ **japonica Lobbii nana compacta** . . Ähnlich Lobbii mit kugeligem Wuchs und leicht überhängenden Zweigen	20— 30	3,60	33,—	—,—
Ginkgo biloba, Fächerbaum	125—150	5,40	48,—	—,—
Laubabwerfende Konifere mit locker-	150—175	6,20	56,—	—,—
stehenden Ästen u. rhombisch fächer-	175—200	7,—	63,—	—,—
förmigen Blättern, Pyramiden	200—250	8,—	72,—	—,—





Juniperus chin. Pfitzeriana, in natürlicher, flacher Form.

Juniperus (Wacholder)	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
„ **chinensis Pfitzeriana** hoch od. breit	40— 60	2,—	18,—	160,—
Bildet Pyramiden mit kräftigen,	60— 80	3,—	27,—	240,—
waagerecht abstehenden Ästen und	80—100	4,40	40,—	360,—
zierlich nickender Bezweigung von	100—125	5,50	53,—	480,—
grüner Färbung	125—150	7,—	65,—	600,—
Sehr feine Heckenpflanze, gedeiht	150—175	9,—	85,—	800,—
auch in nördlicher und schattiger	175—200	12,—	110,—	—,—
Lage und auf trockenen Böden				

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Juniperus communis. Gemeiner Wacholder .	40— 60	2,—	18,—	160,—
	80—100	3,30	30,—	270,—
	125—150	5,50	50,—	—,—
	150—175	7,20	66,—	—,—
„ **communis hibernica**	40— 60	2,—	18,—	160,—
Dichte schmale Säulenform mit	60— 80	2,50	23,—	210,—
schöner, blaugrüner Färbung	80—100	3,30	30,—	270,—
	100—125	4,20	37,—	350,—
	125—150	5,50	50,—	470,—
	150—175	8,—	—,—	—,—
„ **communis hibernica suecica** . .	40— 60	2,—	18,—	160,—
Eine hellgrüne Form mit steifauf-	60— 80	2,50	23,—	210,—
strebenden Ästen, vollständig winter-	80—100	3,30	30,—	270,—
hart, unempfindlich gegen den Gitter-	100—125	4,20	37,—	350,—
rost (Gymnosporangium Sabinae)	125—150	5,50	50,—	470,—
„ **japonica aurea**	30— 40	3,30	30,—	270,—
Eine unregelmäßig wachsende Art	40— 60	5,—	45,—	420,—
mit zierlich hängenden Zweigen	60— 80	8,—	—,—	—,—
„ **nana (canadensis)**	30— 40	3,30	30,—	—,—
Niederliegender Strauch mit dichten	40— 60	4,—	36,—	—,—
Ästen, Blätter dick, zu dreien, scharf zugespitzt. Für Felspartien und Bepflanzung von Abhängen sehr zierend und wertvoll				
„ **nana canadensis aurea**	20— 30	2,70	24,—	—,—
Zierliche Form mit goldgelben Zweig-	30— 40	3,30	30,—	—,—
spitzen, von sehr dekorativer Wirkung	40— 60	6,—	54,—	—,—
„ **nana canadensis compacta** . . .	20— 25	3,—	27,—	—,—
Sehr schwach wachsende dekorative Form mit blaugrüner Benadelung				
„ **procumbens argentea**	30— 40	3,50	32,—	—,—
Kriechende Form, unterseits herrlich silbergrau leuchtend				
„ **Sabina,** Sadebaum . . . . Breite	30— 40	2,—	18,—	160,—
Dunkelgrün, sehr breit, aber	40— 60	2,80	26,—	240,—
kriechend, für Felspartien ge-	60— 80	4,40	40,—	360,—
eignet	80—100	5,—	46,—	420,—
	100—125	6,—	55,—	—,—
„ „ **prostrata**	30— 40	3,60	33,—	—,—
Sehr hübsche kriechende Form, mit bläulichgrüner Benadelung				
„ „ **tamariscifolia**	30— 40	3,—	27,—	250,—
Bläulichgrüne Zwergform, aber	40— 50	4,40	40,—	360,—
breitgeh., f. Felsen sehr geeign.	50— 60	5,50	50,—	—,—
„ **virginiana Cannartii**	60— 80	3,60	33,—	—,—
Bildet dichtgeschlossene Säulen	80—100	4,70	43,—	—,—
von frischgrüner Färbung	100—125	6,70	60,—	—,—
„ „ **glauca**	60— 80	3,60	33,—	—,—
Üppig wachsende Form von	80—100	4,40	40,—	—,—
prächtig blauer Färbung	100—125	5,50	50,—	—,—
	125—150	7,—	63,—	—,—
	175—200	11,—	100,—	—,—
	200—225	15,—	140,—	—,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Juniperus virginiana horizontalis glauca . . Auffallend schöne, stark wachsende Form, mit ganz flach auf dem Boden liegenden Zweigen, von prächtig blauer Färbung	40— 60	4,—	36,—	—,—
„ „ **Schotti** . . . . Schmale Säulenform mit schöner graublaugrüner Färbung	100—125	6,70	60,—	—,—
	125—150	8,70	80,—	—,—
	175—200	13,50	127,—	—,—
„ „ **tripartita** . . . . . . Eine nicht sehr hoch werdende Form mit dichtstehenden, ausgebreiteten Ästen und kurzen Zweigen	100—125	6,—	55,—	—,—
„ **squamata Meyeri** . . . . . . Noch neue, sehr schöne Art. Niedriger, vielästiger Strauch mit aufrechten Ästen und kurzen, geraden Zweigen von prächtig blauer Färbung	30— 40	3,20	30,—	—,—
	40— 50	4,—	36,—	—,—
	50— 60	5,—	45,—	—,—
Larix dahurica. Dahurische Lärche . . . Bildet mächtige, gegen 20 m hohe Bäume mit pyramidaler Krone	150—175	2,40	22,—	200,—
„ **europaea,** heimische Lärche . . .	80—100	1,—	9,—	80,—
	100—150	1,40	13,—	120,—
„ **leptolepis,** japanische Lärche . . Von schöner blaugrüner Färbung, stark wachsend	150—200	2,40	22,—	200,—
	200—250	3,30	30,—	270,—
Picea alba . . . . Wuchs pyramidal, mit mehr oder weniger blaugrüner Färbung	125—150	2,40	22,—	200,—
	150—175	3,30	30,—	270,—
„ **excelsa.** Fichte oder Rottanne . .	40— 60	—,90	8,—	67,—
	60— 80	1,20	11,—	100,—
	80—100	1,50	13,50	120,—
	100—125	2,—	18,—	160,—
	125—150	2,40	22,—	200,—
	150—175	3,—	27,—	240,—
	250—300	5,60	53,—	470,—
„ „ **Columnaris,** Säulenfichte . . Starkwachsende Form, welche mit kurzen, sehr verzweigten Ästen eine dichte, schmale Säule bildet	125—150	3,—	27,—	—,—
	150—175	4,—	35,—	—,—
	175—200	6,—	55,—	—,—
„ „ **Gregoryana** . . . . . . Kurznadelige, dichte, rundliche Zwergform	25— 30	3,—	27,—	—,—
Picea excelsa inversa . . . . Höchst dekorative Form, mit starkhängenden Ästen u. schlaff herunterhängenden Zweigen	125—150	5,50	50,—	—,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Picea excelsa Maxwelli	25— 30	2,20	19,—	—,—
Flachkugelige dichtzweigige Varietät mit hellgrüner Benadelung. Zwergform	30— 40	3,—	27,—	—,—
„ „ **nidiformis** . . . . Kissenbildende Form mit kurzen, fächerförm. Zweigen, die waagerecht übereinander stehen	40— 50	3,30	31,—	—,—
„ „ **pumila glauca**	25— 30	2,20	19,—	—,—
Dichtzweigige, plattrunde Zwergform von schwarzgrüner Färbung	30— 40	3,—	27,—	—,—
„ „ **pygmaea**	25— 30	2,20	19,—	—,—
Bildet hellgrüne, kugelförmig wachsende Pflanzen	30— 40	3,—	27,—	—,—
„ „ **Remonti** . . . . Niedliche Zwergform von gelblichgrüner Färbung und spitzkegelförmigem Bau	30— 40	4,40	40,—	—,—



Omorikafichten, 175—200 cm hoch.

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Picea Omorika, Serbische Fichte . . .	40— 60	1,—	9,—	80,—
Ein säulenförmiger bis 50 m hoch	60— 80	1,60	15,—	135,—
werdender Baum, mit oben dunkel-	80—100	2,30	22,—	200,—
grünen, unterseits weißen, dicken	100—125	3,30	30,—	270,—
kurzen Nadeln. Für den Hausgarten	125—150	4,—	36,—	330,—
sehr geeignet, widerstandsfähig und	150—175	5,20	48,—	440,—
wertvoll. Eine sehr gute **Hecken-**	175—200	7,—	65,—	600,—
pflanze (siehe auch unter Jung-	200—225	7,50	70,—	650,—
pflanzen Seite 77)	225—250	8,50	80,—	750,—
	250—275	11,—	100,—	900,—
	275—300	14,—	130,—	1200,—
	300—350	18,—	170,—	1600,—
	350—400	25,—	bis 35,—	
	400—425	35,—	bis 40,—	
Picea orientalis	40— 60	1,40	13,—	120,—
Eine Form mit feiner Bezweigung,	60— 80	2,40	22,—	200,—
dunkelgrünen kurzen Nadeln. Der	80—100	3,60	33,—	300,—
Wuchs ist breit kegelförmig	150—175	8,—	72,—	—,—
	175—200	10,—	94,—	—,—
	200—225	14,—	—,—	—,—
	225—250	18,—	—,—	—,—
	250—300	26,—	—,—	—,—
	300—350	34,—	—,—	—,—
	350—400	40,—	—,—	—,—
„ **orientalis gracilis compacta** . . .	20— 30	2,70	24,—	—,—
Sehr schön pyramidal wachsende	30— 40	3,30	31,—	—,—
Zwergform der zierlich glänzenden				
kleinnadeligen Fichte				
„ **pungens**	40— 60	1,—	9,—	80,—
Mit steifer Bezweigung von hübscher,	60— 80	1,20	11,—	100,—
graugrüner Färbung, und regelm.				
pyramidalem Wuchs				
„ **pungens glauca**	40— 60	1,80	16,—	150,—
Blaufichte, aus Samen gezogene	60— 80	3,30	30,—	270,—
Pflanzen von schöner, blauer Färbung	80—100	5,50	50,—	450,—
	100—125	7,—	65,—	600,—
	125—150	8,—	75,—	—,—
	150—175	11,—	100,—	—,—
	175—200	15,—	140,—	—,—
„ **pungens glauca Kosteri**	30— 40	3,30	30,—	280,—
! Echte Blautanne. Eine prächtige	40— 50	4,40	40,—	370,—
blaue Form von schön geschlossenem	50— 60	5,40	50,—	450,—
Wuchs	60— 70	7,—	65,—	600,—
	70— 80	8,—	75,—	700,—
	80—100	10,—	95,—	—,—
	100—125	13,—	120,—	—,—
	125—150	18,—	170,—	—,—
	150—175	24,—	—,—	—,—
	175—200	38,—	—,—	—,—
„ **sitchensis, Sitkafichte**	60— 80	1,20	11,—	100,—
Streng pyramidal. Wuchs, mit langen	80—100	1,50	13,—	120,—
scharfen Nadeln	100—125	2,—	18,—	160,—



Picea pung. glauca Kosteri.

		Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Pinus	**Cembra,** Zürbelkiefer	30—40	1,60	15,—	135,—
	Schöne zierliche Form, von schmalem	40—60	2,—	18,—	160,—
	pyramidalen Wuchs, eignet sich für	60—80	3,60	33,—	300,—
	rauhe Lagen	80—100	5,50	50,—	450,—
		100—125	7,—	65,—	600,—
		125—150	8,50	80,—	750,—
		150—175	10,—	95,—	—,—
		175—200	15,—	140,—	—,—
		225—250	25,—	—,—	—,—
		250—275	32,—	—,—	—,—
		275—300	40,—	—,—	—,—
„	**contorta**	60—80	1,—	9,—	—,—
	Schöne, harte Kiefer mit frischgrüner	80—100	1,35	12,—	—,—
	Benadelung	100—125	1,65	15,—	—,—
		200—250	3,60	33,—	300,—
		250—300	5,—	45,—	400,—
„	**excelsa,** Tränenkiefer	80—100	2,90	26,—	—,—
	Die lang herunterhängenden blau-	100—125	3,60	33,—	—,—
	grünen Nadeln geben dem stattlichen	150—200	8,—	75,—	—,—
	Baum des Himalaja einen eigen-				
	artigen Reiz				

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Pinus Jeffreyi	80—100	5,—	45,—	—,—
Seltene, harte Kiefer, mit bläulichen,	100—125	6,—	55,—	—,—
sehr langen Nadeln	125—150	7,50	70,—	—,—
„ **laricio austriaca,** Schwarzkiefer . .	60— 80	2,40	22,—	200,—
Bildet üppige, schwarzgrün benadelte	80—100	3,60	33,—	300,—
Bäume mit breiter Krone	100—125	5,—	45,—	400,—
	125—150	6,50	60,—	550,—
	150—175	8,—	75,—	700,—
	175—200	10,—	90,—	850,—
	200—250	14,—	130,—	—,—
	250—300	20,—	190,—	—,—
„ **montana,** Krummholzkiefer . . .	20— 30	1,20	11,—	100,—
Zwergkiefer mit stark verzweigten,	30— 40	1,40	13,—	120,—
oft niederliegenden Ästen. Breite	40— 50	2,—	18,—	160,—
Pflanzen mit Ballen	50— 60	2,40	22,—	200,—
	100—125	5,—	44,—	—,—
„ **montana mughus**	20— 30	1,40	13,—	120,—
Bleibt im großen und ganzen niedriger	30— 40	1,75	16,—	150,—
als P. montana und wächst mehr	40— 50	2,40	22,—	200,—
breit als hoch, mit Ballen	50— 60	2,90	26,—	240,—
	60— 80	3,60	33,—	300,—
„ **monticola**	80—100	3,60	33,—	300,—
Westamerikanische Weymouthskiefer	100—125	5,—	45,—	400,—
	125—150	6,50	60,—	550,—
„ **Peuce**	40— 60	2,—	18,—	—,—
Rumelische Weymouthskiefer. Ganz harte, langsam wachsende Kiefer, von gedrängtem, spitzpyramidalen Wuchs	60— 80	3,30	30,—	—,—
„ **ponderosa,** Gelbkiefer	80—100	5,—	45,—	—,—
Schöne üppige, dekorative Kiefer	100—125	6,—	55,—	—,—
Kaliforniens mit dunkelgrüner Be-	125—150	7,50	70,—	—,—
nadelung	200—250	14,—	130,—	—,—
	250—300	20,—	190,—	—,—
„ **pumilio**	20— 30	1,60	15,—	—,—
Zwergartig wachsende, dicht verzweigte Form, m. kurzer Benadelung				
„ **Strobus.** Weymouthskiefer . . .	40— 60	—,90	8,—	70,—
Eine raschwüchsige Form, mit silber-	60— 80	1,20	11,—	100,—
grauen weichen Nadeln	175—200	5,20	48,—	440,—
	200—250	7,20	66,—	600,—
Pseudotsuga Douglasi, Douglastanne				
„ **Douglasi Caesia und viridis** . . .	60— 80	1,20	11,—	100,—
Herkunft: Unterer Fraser. Von be-	80—100	1,80	16,50	150,—
sonders regelmäßigem Bau. Wert-	100—125	2,40	22,—	200,—
volle Parkpflanze	125—150	3,30	30,—	270,—
	150—175	4,—	36,—	330,—
	175—200	5,—	45,—	400,—
	200—250	6,—	55,—	500,—
	250—300	7,—	65,—	600,—
	300—350	8,—	75,—	700,—
	350—400	10,—	90,—	—,—
	400—450	13,50	120,—	—,—
„ **Douglasi glauca**	100—125	2,40	22,—	200,—
Prächtige, blaugrüne Form	200—250	6,—	55,—	—,—
	250—300	7,—	65,—	—,—

		Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Pseudotsuga Douglasi glauca pyramidalis . . .		225—250	7,—	65,—	—,—
Eine regelmäßige Pyramide, mit kurzen, schönen blauen Nadeln		250—275	8,—	75,—	—,—
Sequoia gigantea, Mammutbaum		100—125	11,—	100,—	—,—
Bildet regelmäßige, spitze Pyramiden					
Taxodium distichum, Sumpfzypresse . . .		100—125	2,80	26,—	—,—
Prachtvoller Baum Nordamerikas,		125—150	3,30	30,—	—,—
schön pyramidal wachsend, mit herr-		150—175	4,—	36,—	—,—
licher, frischgrüner Belaubung. Die		175—200	5,40	50,—	—,—
Blätter fallen im Herbst mit den Kurzstielen ab					
Taxus baccata, Eibe.					
geschnittene Pyramiden		60— 70	2,—	18,—	160,—
		70— 80	2,40	23,—	210,—
		80—100	3,30	30,—	280,—
		100—125	6,—	54,—	480,—
		125—150	8,40	78,—	720,—
		175—200	29,—	275,—	—,—
		200—225	38,—	360,—	—,—
„ „ **Heckenpflanzen,**	1000 St.				
mit Ballen . . .	630,—	30— 40	—,90	8,—	70,—
	750,—	40— 50	1,10	9,—	85,—
	900,—	50— 60	1,20	11,—	100,—
	1200,—	60— 70	1,60	15,—	135,—
	1500,—	70— 80	2,10	18,—	170,—
	2000,—	80— 90	2,75	25,—	220,—
	2700,—	90—100	3,60	33,—	300,—
	3600,—	100—125	5,—	45,—	400,—
	—,—	125—150	8,—	74,—	700,—
	—,—	150—175	13,—	120,—	1100,—
	—,—	175—200	25,—	230,—	2200,—
„ „ **breite lockere Büsche**		40— 60	2,20	20,—	180,—
		60— 80	3,30	30,—	270,—
		80—100	5,50	50,—	470,—
		100—125	7,50	70,—	670,—
		125—150	14,—	130,—	—,—
		175—200	27,—	250,—	—,—
„ **baccata adpressa**		30— 40	2,70	24,—	—,—
Eine auffallende Form von breitem, unregelmäßigem Wuchs mit feiner Benadelung		60— 80	5,50	50,—	—,—
„ „ **adpressa stricta**		30— 40	2,70	24,—	—,—
Dekorative, ziemlich schnellwachsende Form mit aufstreb. Ästen					
„ „ **aurea variegata**		80—100	4,—	36,—	—,—
Eine auffallende, goldbunte Form		100—120	6,50	60,—	—,—
„ „ **erecta, Heckenpflanzen** . .		60— 80	1,80	16,—	150,—
		80—100	2,75	26,—	250,—
„ „ „ breite Büsche		80—100	5,50	50,—	470,—
		100—125	7,50	71,—	670,—
„ „ „ **Pyramiden**		60— 80	2,20	20,—	180,—
		80—100	3,30	31,—	300,—
		175—200	24,—	—,—	—,—

Taxus baccata, Heckenpflanzen.

Taxus baccata, Heckenpflanzen.

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Taxus baccata fastigiata (hibernica) . . .	40— 50	2,70	25,—	220,—
Schwarzgrüne, schmale Säule,	50— 60	3,30	30,—	270,—
zur Einzelpflanzung hervorragend	60— 70	5,—	45,—	400,—
geeignet. **Veredelte Pflanzen**	70— 80	5,80	52,—	480,—
	80— 90	7,—	65,—	600,—
	90—100	8,—	75,—	700,—
	100—120	9,—	85,—	800,—
	120—140	11,—	100,—	—,—
	140—160	14,—	125,—	—,—
	160—180	18,—	160,—	—,—
„ „ **fastigiata (hibernica)** . . .	40— 50	1,60	15,—	135,—
Aus Samen gezogen	50— 60	1,90	18,—	160,—
	60— 80	3,50	32,—	290,—
	80—100	5,50	50,—	450,—
	100—125	7,40	70,—	—,—
„ **bacc. fastigiata aurea var.**	60— 70	5,—	45,—	—,—
Eine wertvolle gelbbunte Form,	70— 80	5,80	52,—	—,—
sehr winterhart	80— 90	7,—	65,—	—,—
„ „ **repandens**	30— 40	3,30	30,—	—,—
Zwergform, von langsamem, aus-	40— 60	3,60	33,—	—,—
gebreitetem Wuchs und dunkel-	60— 80	5,40	50,—	—,—
blaugrüner Belaubung				
„ „ **Washingtoni**	80—100	10,—	—,—	—,—
Breitwachsender Busch mit grün-				
lichgelber Benadelung				
Thuya gigantea, Riesenlebensbaum . . .	80—100	2,—	18,—	160,—
Schöne, üppig wachsende Form	100—125	2,40	22,—	200,—
von ganz dunkelgrüner Färbung	125—150	3,—	27,—	240,—
	150—175	4,—	36,—	320,—
	175—200	4,80	44,—	—,—
	225—250	7,90	72,—	—,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Thuya gigantea aurescens	40— 60	1,—	9,—	80,—
Eine gute **Heckenpflanze,** von	60— 80	1,35	12,—	110,—
kräftigem Wuchs, mit bronze-	80—100	2,—	18,—	160,—
gelb gefärbten Spitzen	100—125	2,40	22,—	200,—
	125—150	3,—	27,—	240,—
	150—175	4,—	36,—	320,—
	175—200	4,80	44,—	400,—
	200—225	6,50	60,—	540,—
	275—300	18,—	160,—	—,—
	300—350	22,—	200,—	—,—
	350—400	33,—	300,—	—,—
	400—450	40,—	—,—	—,—

Thuya occidentalis.

	1000 St.	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Thuya occ., mehrfach geschnittene,	630,—	40— 60	—,90	8,—	70,—
voll garnierte Pflanzen	720,—	60— 80	1,—	9,—	80,—
mit Ballen	900,—	80—100	1,20	11,—	100,—
	1200,—	100—125	1,60	15,—	135,—
	1600,—	125—150	2,20	20,—	180,—
	—,—	150—175	2,75	25,—	220,—
	—,—	175—200	3,—	27,—	250,—
	2700,—	200—225	3,60	33,—	300,—
	3000,—	225—250	4,—	36,—	330,—
	—,—	250—275	4,80	44,—	400,—
	—,—	275—300	6,50	60,—	540,—

	1000 St.	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Thuya occ., mehrm. verpfl., ohne	250,—	40— 60	—,—	3,50	28,—
Ballen	315,—	60— 80	—,—	4,—	35,—
„ „ **columna und fastigiata** . . .		40— 60	1,—	9,—	80,—
Diese Art bildet ohne Schnitt		60— 80	1,35	12,—	110,—
schöne dichtbezweigte Säulen,		80—100	2,—	18,—	160,—
mit schöner, hellgrüner Färbung,		100—125	2,40	22,—	200,—
die auch im Winter unverändert		125—150	3,—	27,—	240,—
bleibt. Eine ausgezeichnete		150—175	4,—	36,—	320,—
Heckenpflanze		175—200	4,80	44,—	400,—
		200—225	6,50	60,—	540,—
		225—250	7,90	72,—	670,—
„ „ **elegantissima**		40— 60	1,—	9,—	80,—
Eine Form mit weißlich gelben		60— 80	1,35	12,—	110,—
Spitzen		125—150	3,—	27,—	240,—
		150—175	4,—	36,—	320,—
		175—200	4,80	44,—	—,—
„ „ **Ellwangeriana**		40— 60	1,—	9,—	80,—
Bildet dichtbezweigte, gedrungene,		60— 80	1,35	12,—	110,—
grüne Pyramiden, ganz hart,		80—100	2,—	18,—	160,—
Schöne Hecken bildend . . .		100—125	2,40	22,—	200,—
		200—225	6,50	60,—	540,—
„ „ **Ellwangeriana Rheingold** . .		25— 30	1,60	15,—	135,—
Eine Spielart von hellgoldgelber		30— 40	2,40	22,—	200,—
Färbung u. mehr kegelförmigem Wuchs					
„ „ **globosa**		30— 40	1,30	12,—	110,—
Besonders schöne, regelmäßige		40— 60	2,20	20,—	180,—
Kugelform mit feinen, dicht-		60— 80	3,30	30,—	—,—
gedrängten Zweigen		80—100	5,30	50,—	—,—
„ „ **lutea**		60— 80	1,40	13,—	120,—
Von kräftigem, pyramidalem		80—100	1,80	17,—	—,—
Wuchs, mit prächtig gelber,		100—125	2,50	23,—	—,—
auch im Winter sich erhaltender		275—300	20,—	—,—	—,—
Färbung		300—350	25,—	—,—	—,—
		350—400	35,—	—,—	—,—
„ „ **recurva nana**		30— 40	2,40	22,—	200,—
Eine dichtbezweigte Zwergform von rundlichem, regelmäßigem Wuchs					
„ „ **Rosenthali**		40— 60	1,10	10,—	90,—
Säulenförmig aufstrebende Pflanze		60— 80	1,40	13,—	120,—
mit feiner, dunkelgrüner, ge-		80—100	1,80	17,—	160,—
kräuselter Bezweigung		100—125	2,50	23,—	220,—
		125—150	3,30	30,—	280,—
		175—200	5,80	54,—	480,—
		200—225	6,40	60,—	540,—
		225—250	7,90	72,—	—,—
„ „ **Standishi**		200—225	10,—	—,—	—,—
Die rundliche Bezweigung ist von gelbgrüner Farbe und an den Spitzen leicht überhängend					
„ „ **Wareana**		125—150	3,—	27,—	—,—
Eine wertvolle Form, von gedrungenem, aufrechtem Wuchs, m. schöner, dunkelgrüner Färbung					

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Thuyopsis dolabrata	30— 40	1,60	14,—	120,—
Bildet regelmäßige, breitpyramidale	40— 60	2,40	22,—	200,—
Pflanzen mit glänzend hellgrüner,	60— 80	4,80	44,—	400,—
breitschuppiger Belaubung	80—100	6,30	58,—	530,—
	100—125	7,—	67,—	—,—
	125—150	8,—	75,—	—,—
Tsuga canadensis, Hemlockstanne . . .	40— 60	1,—	9,—	80,—
! Eine zierliche Konifere mit über-	60— 80	1,60	15,—	135,—
hängenden Zweigen und feiner Be-	80—100	2,40	22,—	200,—
laubung. Verträgt gut den Stand	100—125	3,30	30,—	270,—
unter hohen Bäumen	125—150	4,80	44,—	400,—
	150—175	7,—	65,—	600,—
	175—200	9,—	85,—	800,—
	200—250	13,50	120,—	1150,—
	250—300	18,—	—,—	—,—
	300—350	24,—	—,—	—,—
Tsuga caroliniana	80—100	3,—	27,—	250,—
Kleiner bis mittelhoher Baum mit	100—125	4,—	36,—	—,—
ausgebreiteten Ästen und leicht über-				
hängenden Zweigen				
„ **Mertensiana**	60— 80	1,60	15,—	135,—
Bildet schöne gerade Bäume, ist	80—100	2,40	22,—	200,—
raschwüchsig und eignet sich sehr	100—125	3,30	30,—	270,—
zu Unterpflanzungen	200—250	13,50	120,—	1150,—
„ **Sieboldii**	40— 60	2,50	22,50	200,—
Japanische Hemlockstanne	60— 80	4,—	36,—	—,—

Allee- und Parkbäume

Acer, **Ahorn.**	Stammumfg. cm	1 St.	10 St.	100 St.
„ **campestre,** Feldahorn	8—10	2,90	26,—	240,—
	10—12	3,90	36,—	320,—
„ **dasycarpum,** Silberahorn	8—10	2,20	20,—	180,—
	10—12	2,75	25,—	220,—
	12—14	3,50	31,50	280,—
	14—16	4,80	44,—	400,—
„ „ **Wierii latiniatum** . . .	16—18	9,—	—,—	—,—
Blätter fein geschlitzt				
„ **platanoides,** Spitzahorn	8—10	2,—	18,—	165,—
	10—12	2,70	24,—	220,—
	12—14	3,50	31,50	280,—
	14—16	4,40	40,—	360,—
„ „ **globosum,** Kugelahorn . .	8—10	2,75	25,—	220,—
	10—12	3,50	31,50	280,—
„ „ **Drummondi**	12—14	5,50	50,—	—,—
Blatt graugrün mit scharf abgesetztem				
weißen Rande				
„ **platanoides Schwedleri**	8—10	3,50	31,50	280,—
Blätter und junge Triebe im Austrieb	10—12	4,50	40,—	360,—
stets blutrot, später in dunkles Oliv	12—14	5,50	50,—	440,—
übergehend				
„ **pseudoplatanus,** Bergahorn . . .	8—10	2,—	18,—	165,—
	10—12	2,75	25,—	220,—
	16—18	5,50	50,—	460,—

	Stammumf. cm	1 St.	10 St.	100 St.
Acer pseudoplatanus purpurescens . . .	12—14	3,50	30,—	280,—
mit kräftiger purpurviolett gefärbter Blattunterseite	14—16	4,40	40,—	360,—
Aesculus hippocastanum, Roßkastanie . . .	8—10	2,70	25,—	220,—
	10—12	3,50	31,50	280,—
	12—14	4,—	36,—	335,—
	14—16	5,—	46,—	420,—
	16—18	6,60	62,—	550,—
	18—22	8,—	76,—	710,—
	22—26	10,—	96,—	940,—
„ „ **flore pleno**	10—12	4,50	40,—	360,—
gefülltblühende Roßkastanie	12—14	5,50	50,—	440,—
	14—16	6,50	60,—	550,—
	16—18	8,—	75,—	700,—
„ **rubicunda**	10—12	5,50	50,—	470,—
rotblühende Kastanie	12—14	7,—	65,—	600,—
Ailanthus glandulosa, Götterbaum . . .	10—12	4,50	40,—	—,—
Betula alba, Gemeine Weißbirke, ohne Ballen	7— 8	2,—	18,—	160,—
	8—10	2,40	22,—	200,—
mit Ballen	8—10	2,90	27,—	240,—
	10—12	4,—	37,—	330,—
	12—14	5,50	50,—	465,—
Carpinus betulus, Hainbuche	12—14	6,—	56,—	530,—
	14—16	6,30	58,—	550,—
Catalpa bignonioides, Trompetenbaum . .	10—12	3,50	30,—	—,—
Crataegus, Dorn.				
„ **Carrierii**	8—10	2,70	25,—	220,—
mit lederartigen, glänzend grünen	10—12	3,50	31,50	280,—
Blättern	12—14	4,40	40,—	360,—
„ **oxyacantha kerm. fl. pl.** Rotdorn .	8—10	2,70	25,—	220,—
Blüten dunkelrot gefüllt	10—12	3,50	31,50	280,—
Fagus sylvatica atropurpurea macrophylla .	8—10	10,—	90,—	—,—
veredelte Blutbuche mit Ballen	10—12	11,—	100,—	—,—
	12—14	15,—	135,—	—,—
	14—16	19,—	175,—	—,—
Fraxinus excelsior, Gemeine Esche . . .	12—14	2,90	28,—	265,—
	14—16	4,—	36,—	330,—
	16—18	5,70	52,—	470,—
Ginkgo biloba. Siehe unter Koniferen Seite 32.				
Gleditschia triacanthos	10—12	8,70	80,—	—,—
Dreistacheliger Christusdorn				
Laburnum vulgare, Goldregen	8—10	3,30	30,—	270,—
„ **vulgare Vossi**	8—10	3,90	36,—	330,—
Platanus orientalis, winterharte Platane . .	10—12	3,50	31,50	280,—
	12—14	4,50	40,—	360,—
	14—16	7,—	65,—	600,—
	16—18	8,—	75,—	700,—
Populus alba nivea, Silberpappel	10—12	3,50	31,50	280,—
„ **canadensis,** Kanadische Pappel . .	10—12	2,40	22,—	200,—
„ **nigra fastigiata, Pyramidenpappel** .	8—10	2,40	22,—	200,—
	10—12	3,30	30,—	270,—
	12—14	4,30	40,—	360,—
„ **Wilsonii**	10—12	4,30	38,—	350,—
Prunus Pissardi nigra, Blutpflaume . . .	7— 8	3,60	33,—	300,—
„ **serrulata Hisakura**	8—10	3,60	33,—	300,—
Pterocarya laevigata, Flügelnuß	12—16	5,50	50,—	—,—
Quercus coccinea, Scharlacheiche	8—10	6,60	63,—	—,—
scharlachrote Herbstfärbung	10—12	8,—	75,—	—,—

	Stammumfg. cm	1 St.	10 St.	100 St.
Quercus palustris, Sumpfeiche	8—10	4,80	44,—	400,—
	16—18	12,—	110,—	—,—
„ **pedunculata,** Stieleiche	10—12	4,40	40,—	360,—
verpflanzt, ballenhaltend	12—14	4,80	44,—	400,—
	14—16	8,—	75,—	700,—
	16—20	10,—	95,—	900,—
„ **rubra,** Roteiche	8—10	3,20	30,—	260,—
	10—12	4,—	36,—	320,—
	12—14	4,80	44,—	400,—
Robinia pseudoacacia, gewöhnliche Akazie .	10—12	2,70	26,—	240,—
	12—14	3,50	31,—	280,—
„ „ **Bessoniana**	10—12	2,70	26,—	240,—
starkwachs. Kugelakazie	12—14	3,50	31,—	280,—
„ „ **inermis**	8—10	2,70	26,—	225,—
echte Kugelakazie	10—12	3,60	32,—	280,—
„ „ **monophylla**	12—14	4,40	40,—	360,—
„ „ **semperflorens** . . .	12—14	4,70	43,—	—,—
Immerblühende Akazie				
Sophora japonica, Schnurbaum	8—10	7,40	67,—	—,—
Sorbus aria lutescens	8—10	2,70	26,—	225,—
Weißblättrige Mehlbeere	10—12	3,50	31,—	280,—
	12—14	4,40	40,—	360,—
„ **aucuparia,** Eberesche	8—10	2,30	20,—	180,—
	10—12	2,70	25,—	220,—
	12—14	3,50	31,—	280,—
„ **aucuparia moravica,** Eßbare Eberesche	10—12	3,50	31,—	280,—
„ **scandica,** Schwedische Mehlbeere . .	8—10	2,30	20,—	180,—
	10—12	2,70	26,—	225,—
	12—14	3,50	31,—	280,—
	14—16	4,80	44,—	400,—
Tilia euchlora, Krimlinde	8—10	3,—	27,—	250,—
	10—12	4,—	36,—	325,—
	12—14	5,—	44,—	400,—
	14—16	6,40	60,—	540,—
„ **intermedia,** Holländische Linde . .	8—10	3,—	27,—	250,—
	10—12	4,—	36,—	325,—
	12—14	5,—	44,—	400,—
verpflanzt aus extra weitem Stand	14—16	8,50	80,—	740,—
„ „ „ „ „	16—18	11,—	100,—	940,—
„ „ „ „ „	18—20	12,—	115,—	1100,—
„ **intermedia,** Spalierlinden	26—30	30,—	270,—	—,—
Kronenbreite 250—300 cm				
Stammhöhe 200—225 cm				
„ **parvifolia cordata,** kleinblättr. Linde	8—10	3,—	27,—	250,—
	10—12	4,—	36,—	325,—
	12—14	5,—	44,—	400,—
verpflanzt aus extra weitem Stand	14—16	8,50	80,—	740,—
„ „ „ „ „	16—18	11,—	100,—	940,—
„ **platyphyllos,** großblättrige Linde .	18—22	9,—	85,—	800,—
„ **tomentosa, Silberlinde**	8—10	3,—	27,—	250,—
	10—12	4,—	36,—	325,—
	12—14	5,—	44,—	400,—
verpflanzt aus extra weitem Stand	14—16	8,50	80,—	740,—
„ „ „ „ „	16—18	11,—	100,—	940,—
„ „ „ „ „	18—22	12,—	115,—	1100,—

	Stammumfang cm	1 St.	10 St.	100 St.
Ulmus camp. pyramidalis Hörsholmi . . .	8—10	2,20	20,—	180,—
	10—12	2,70	24,—	220,—
„ **montana Dampieri Wredei,** Goldulme	8—10	3,50	32,—	—,—
„ **monumentalis Wheatleyi,** Pyramidenulme	8—10	2,20	20,—	180,—
	10—12	2,70	24,—	225,—
	12—14	3,20	30,—	270,—
	14—16	3,75	35,—	330,—

Trauerbäume

	Stammhöhe cm	Umfang	1 St.	10 St.	100 St.
Betula alba elegans Youngii . . .	180—200	8—10	7,50	67,—	—,—
Trauerbirke mit Ballen	180—200	10—12	8,50	80,—	—,—
	180—200	12—14	10,—	90,—	—,—
„ **verrucosa pendula tristis** . .	180—200	8—10	7,50	67,—	—,—
Schöne, veredelte Hängebirke	180—200	10—12	8,50	80,—	—,—
mit Ballen	180—200	12—14	10,—	90,—	—,—
Fagus sylvatica pendula, Trauerbuche	200—220	10—12	13,50	120,—	—,—
mit Ballen . .	200—220	12—14	17,50	160,—	—,—
„ „ **atropurpurea pendula**	200—220	8—10	21,—	190,—	—,—
Trauerblutbuche . .	200—220	10—12	24,—	220,—	—,—
Fraxinus excelsior pendula Traueresche . . .	200—220	10—14	3,65	33,—	—,—
Salix alba vitel. pendula nova . .	180—200	8—10	3,30	30,—	270,—
Trauergoldweide . .	180—200	10—12	4,40	40,—	360,—
	180—200	12—14	5,40	48,—	430,—
Aufgebunden, von unten an bekleidet	150—200		1,20	11,—	100,—
	200—250		1,60	16,—	135,—
	250—300		2,40	22,—	200,—
	300—350		3,30	30,—	270,—
„ **caprea pendula,** Hängekätzchenweide	160—180	8—10	4,—	36,—	—,—
Ulmus montana pendula, Trauerulme .	220—240	10—12	3,60	33,50	300,—

Halbstämmige Zierbäume

	Stammhöhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Acer Negundo argenteo variegatum . . .	120—140	1,90	17,—	160,—
	140—160	2,40	22,—	200,—
„ „ **Odessanum**	120—140	1,90	17,—	—,—
	140—160	2,40	22,—	—,—
Caragana arborescens pendula	140—160	3,—	27,—	—,—
	160—180	3,75	35,—	—,—
Cotoneaster praecox Nan Shan	120—140	2,40	22,—	—,—
Cotoneaster Simonsi	140—160	2,40	22,—	—,—
Forsythia intermedia	140—160	1,60	15,—	—,—
Genista in Sorten	100—120	4,80	46,—	—,—
Hydrangea paniculata grandiflora . . .	80—100	2,20	20,—	190,—
	100—120	2,40	23,—	220,—
Laburnum vulgare	140—160	1,75	16,—	—,—
	160—180	2,20	20,—	—,—
„ „ **Vossi**	140—160	2,20	20,—	—,—

	Stammhöhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Malus in Sorten	140—160	2,—	18,—	—,—
Prunus serrulata Shidare Sakura	140—160	3,—	27,—	—,—
„ **Pissardi nigra**	120—140	2,—	18,—	160,—
	140—160	2,20	20,—	180,—
	160—180	3,—	27,—	240,—
„ **triloba,** Mandelbäumchen	80—100	1,90	18,—	160,—
	100—120	2,40	22,—	200,—
	120—140	3,30	30,—	270,—
	140—160	4,—	36,—	—,—
	160—180	4,80	44,—	—,—
Robinia hispida rosea	120—140	4,—	36,—	—,—
	140—160	4,60	43,—	—,—
„ **pseudoacacia angustifolia elegans**	120—140	4,—	36,—	—,—
Syringa vulgaris in den schönsten Sorten	80—100	2,—	19,—	170,—
	100—120	2,50	23,—	210,—
	120—140	3,30	30,—	270,—
	140—160	3,80	35,—	330,—
	160—180	5,40	50,—	470,—
Viburnum opulus sterile	100—120	2,40	22,—	200,—
Weigelia Eva Rathke	100—120	3,—	27,—	—,—

Ziergehölze für Garten und Park

I. In Sorten nach meiner Wahl.

	10 St.	100 St.	1000 St.
Vorsträucher, Ziersträucher, Decksträucher, bis zur Preislage von 50,— RM. per 100 Stück.	4,—	37,—	300,—
Vorsträucher, Ziersträucher, Decksträucher, bis zur Preislage von 70,— RM. per 100 Stück	5,50	50,—	450,—
Buntblättrige Gehölze und Veredlungen aus allen Preislagen	7,40	67,—	600,—
Baumartige Gehölze aus allen Preislagen	9,—	80,—	740,—

II. In Sorten nach Wahl des Bestellers.

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Acanthopanax spinosum Schöner, stark bedornter Strauch. Zu undurchdringl. Hecken sehr geeignet	80—100	—,60	5,50	46,—
Acer, Ahorn.				
„ **campestre.** Feldahorn. S. Seite 71.				
„ **colchicum rubrum (laetum rubrum)**	150—200	1,30	12,—	110,—
Mittelgroßer Baum mit dunkelroter Belaubung	200—250	1,60	15,—	140,—
„ **dasycarpum,** Silberahorn. Starkwüchs. Unterseite der Blätter silbergrau	250—300	—,95	9,—	80,—
„ **Ginnala** Kleiner Baum mit zierlichen, weitausgezackten, im Herbst sich prächtig rot färbenden Blättern	100—150	—,60	5,50	50,—
„ **Negundo arg. var.** Zierliche, weißbunte Belaubung	100—150	1,50	13,—	120,—

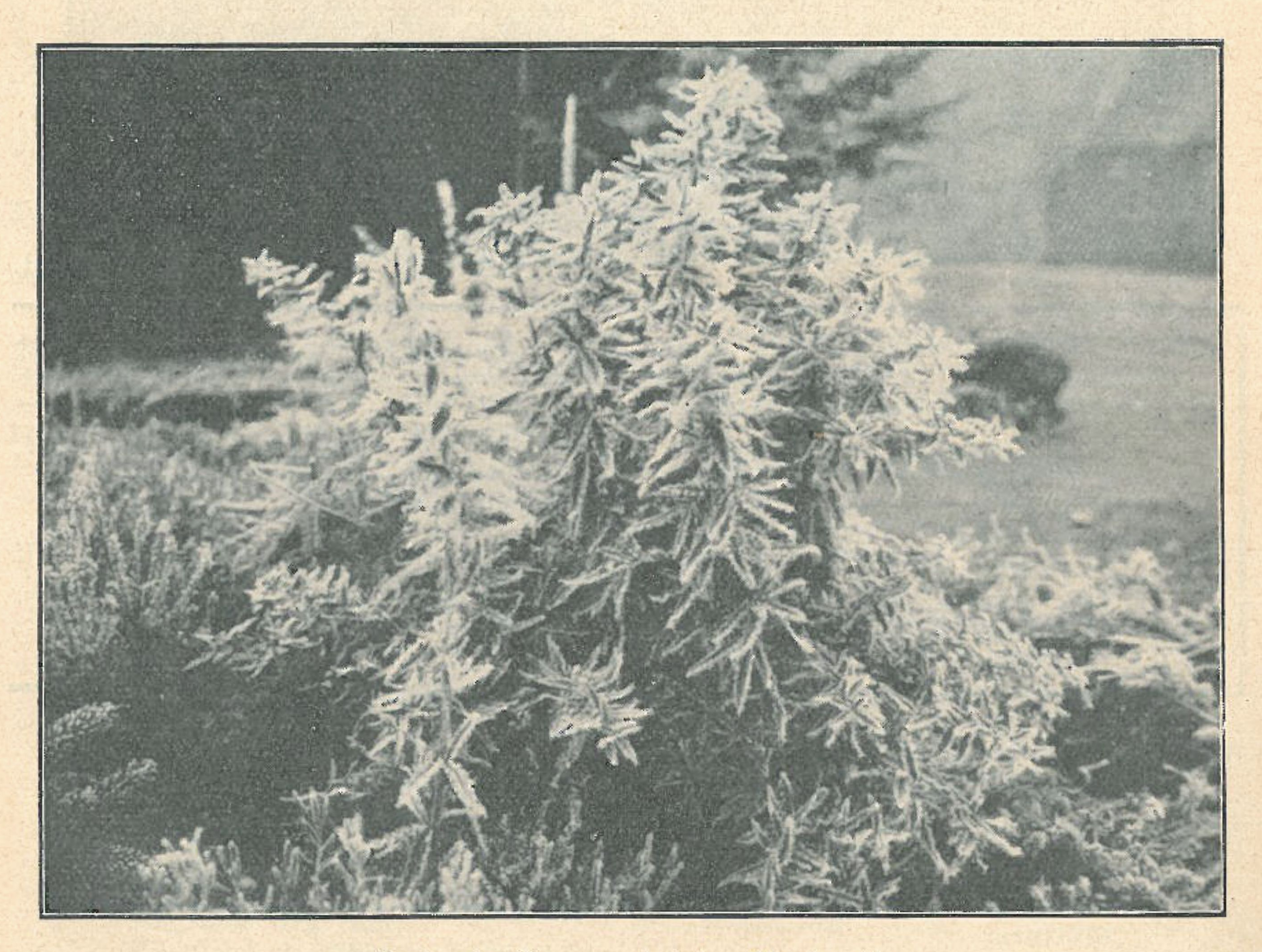


Viburnum utile — Acer palm. diss. atropurpureum
„ rhytidophyllum — „ „ „ viridis
„ Carlesi — „ „ atropurpureum.

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Acer palmatum atropurpureum	40— 60	4,—	36,—	—,—
Japanischer Fächerahorn, mit tiefroter Belaubung, mit Ballen	60— 80	5,20	48,—	—,—
	80—100	6,50	60,—	—,—
	100—125	7,50	70,—	—,—
„ **palmatum dissectum viridis** . . .	40— 60	5,50	50,—	—,—
Belaubung sehr fein, tief geschlitzt und gesägt, von schöner grüner Farbe	60— 80	7,50	70,—	—,—
„ **palmatum dissectum atropurpureum**	40— 60	5,50	50,—	—,—
wie viridis, jedoch mit roter Belaubg.	60— 80	7,50	70,—	—,—
„ **palmatum dissectum rubrifolium** . .	40— 60	5,50	50,—	—,—
mit braunroter Belaubung				

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Aesculus. Roßkastanie.				
„ **hippocastanum,** Heister	200—300	1,20	11,—	100,—
Ailantus glandulosa (Götterbaum)	100—150	—,70	6,50	60,—
Außerordentlich stark wachsender Baum mit sehr großen, gefiederten Blättern				
Alnus incana, Weißerle	150—200	—,60	5,50	50,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Amelanchier botryapium, Felsenbirne . . . Baumartig wachsend, Blüte weiß, ährenförmig	100—150	—,50	4,50	40,—
„ **canadensis.** Kanadische Felsenbirne . Schlankwachsende, rotbraun austreibende Felsenbirne, mit großen, weißen, rosa angehauchten Blütentrauben. Glänzend scharlach bis blutrote Herbstfärbung	100—150	—,75	7,60	60,—
Amorpha fruticosa . . . . Unform, mit gefiederten Blättern und violettblauen Blüten	100—125	—,45	4,—	33,—
Andromeda, s. Immergrüne Gehölze, Seite 15.				
Aronia arbutifolia . . . . Rotfrüchtige Zwergvogelbeere. Weiße Doldentrauben, mittelstark wachsend	80—120	—,50	4,50	40,—
Arctostaphyllos, siehe Seite 15.				
Artemisia abrotanum . . . . Eberraute, feine, graugrüne Belaub.	80—100	—,45	4,—	33,—
Aucuba japonica, siehe Seite 15.				



Berberis Gagnepaini im Rauhreif.

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Berberis, Berberitze.				
„ **brevipaniculata**	70—100	—,50	4,50	40,—
Bis $1^1/_2$ m hoch werdender Strauch. Im Winter durch seine rosa Früchte sehr zierend				
„ **Coryi**	40— 60	—,75	6,50	60,—
Im Frühjahr durch die zahlreichen gelben Blüten und im Herbst durch die korallenroten Beeren sehr zierend				
„ **polyantha**	40— 60	—,75	6,50	60,—
Blüten tiefgelb, Früchte lachsrot				
„ **Bretschneideri**	60— 80	—,50	4,50	40,—
Zierend durch seine Früchte und schöne Herbstfärbung				
„ **Pratti**	40— 60	—,75	6,50	60,—
Strauch wird 2—3 m hoch. Stacheln bis dreizählig, 13 mm lang. Blüten gelb. Früchte lachsrot, leicht bereift, kugelig				
„ **Thunbergi**	40— 60	—,40	3,50	30,—
Niedriger Strauch, im Mai gelbblühend, im Herbst mit korallenroten Früchten besetzt. Schöne Herbstfärb.	60— 80	—,50	4,50	40,—
„ **Thunbergi atropurpurea**	40— 60	—,65	6,—	55,—
Neue, wertvolle, rotblättrige Form der Stammsorte	80—100	—,90	8,50	80,—
„ **vulgaris.** Gemeine Berberitze . .	60— 80	—,45	4,—	33,—
„ „ **atropurpurea,** Heckenpfl. .	60— 80	—,45	4,—	33,—
Blätter dunkelrot	80—100	—,50	4,50	40,—
Berberis Wilsonae	30— 60	—,75	6,50	60,—
Ein wertvoller Strauch von niedrigem und gedrungenem Wuchs, dicht beblättert und mit langen Stacheln versehen. Die Blüte ist schön gelb, die Pflanze im Herbst mit roten Beeren übersät				
Betula alba pendula Youngi, s. Trauerbäume S. 47.				
„ „ **und pubescens,** Heister . . .	150—200	—,80	7,40	67,—
	200—250	1,35	12,—	110,—
	250—300	1,80	17,50	150,—
	300—400	2,40	23,—	200,—
„ „ **verrucosa,** Büsche	100—150	—,60	5,40	48,—
	150—200	—,80	7,40	67,—
	200—250	1,35	12,—	110,—
	250—300	1,80	17,50	150,—
	300—350	2,40	23,—	200,—
„ **papyracea**	100—150	—,63	6,—	52,—
	150—200	1,—	9,—	85,—
	200—250	1,35	12,—	—,—
Buddleia, Buddleie. Blütezeit August				
„ **variabilis**	100—150	—,60	5,50	50,—
Blüte violett, 30—40 cm lang				
„ **variabilis magnifica**	100—150	—,60	5,50	50,—
Blüht tief violettpurpur				
„ **Veitchiana**	100—150	—,60	5,50	50,—
Blüht in schönen, heliotropfarbenen 40—50 cm langen Rispen				

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Buxus siehe Seite 17.				
Calycanthus floridus	50— 70	1,50	13,—	120,—
Erscheint im Frühsommer, mit rötlichbraun gefärbten Blüten				
Caragana arborescens	120—150	—,50	4,50	40,—
Erbsenstrauch, baumartig				
Carpinus betulus, Weißbuche, Siehe Heckenpflanzen Seite 71.				
„ **betulus pyramidalis**	225—250	4,40	40,—	360,—
Pyramidenhainbuche. Veredelte Form von schön geschlossenem, pyramidalem Wuchs	250—275	6,—	55,—	500,—
Catalpa bignonioides, (syringaefolia) . . .	125—175	1,—	9,—	80,—
Trompetenbaum, Blüte rötlichweiß				
Ceanothus, Säckelblume				
„ **americanus**	60— 80	—,60	5,50	50,—
Der Strauch ist während des ganzen Sommers mit zierlichen, weißen Blütenrispen bedeckt				
Cercis Siliquastrum, Judasbaum	60— 80	—,55	4,70	40,—
Blüten violettrosa, April—Mai				
Cercydiphyllum japonicum, Judasblatt . .	125—150	1,—	9,—	80,—
Wuchs pyramidal, Blätter herzförmig, aus Japan stammend				
Chionanthus virginica, Schneeflockenbaum .	40— 65	2,25	20,—	—,—
Prachtvoller Blütenstrauch, mit glänzendgrünen, lederartigen Blättern und schönen, weißen Blütenrispen				
Clematis. Siehe Schlingpflanzen Seite 70.				
Clethra alnifolia. Scheinheller Gruppenstrauch	60— 80	1,—	9,—	80,—
Blüht Juli—September in gelblichweißen Rispen, starke Sträucher mit Erdballen	80—100	1,20	11,—	100,—
Colutea arborescens	100—150	—,45	4,—	33,—
Baumartiger Blasenstrauch, Blüten gelb Mai—Juni				
Cornus, Hartriegel.				
„ **alba**	100—125	—,45	4,—	33,—
Guter Deckstrauch, Zweige blutrot, später rotgrün				
„ **albo marginata elegans**	80—100	—,75	6,50	60,—
Die schönste weißbuntblättrige Form				
„ **alba Spaethi**	80—100	—,75	6,50	60,—
Blätter gelb gerandet, schwachw.				
„ **flaviramea,** gelbholzig	80—100	—,60	5,50	50,—
„ **Gouchaulti**	80—100	—,60	5,50	50,—
Belaubung goldgelb, starkwüchsiger als Cornus Spaethi				
„ **Kousa**	100—125	1,—	9,—	80,—
Größerer Strauch, mit großen, oberseits dunkelgrünen, unterseits weißgrauen Blättern				
„ **mas. Kornelkirsche**	80—100	—,55	5,—	45,—
Heckenpflanzen, mehrmals verschult, regelmäßig geschnittene Büsche aus weitem Stand	100—125	—,65	6,—	54,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Cornus sanguinea	80—100	—,45	4,—	33,—
Starkwachsend, für trockene Böden sehr empfehlenswerter Heckenstrauch, im Charakter dem Cornus mas sehr ähnlich				
„ **sibirica**	70—100	—,50	4,50	40,—
Blüte weiß, Farbe der Rinde leuchtend scharlach, echt				
„ **sibirica albo variegata**	80—120	—,75	6,50	60,—
Eine schöne weißbunte Form				
Coryllus, Haselnuß.				
„ **avellana,** Waldhasel	60— 80	—,45	4,—	33,—
Gedeiht gut im Schatten	80—100	—,50	4,50	40,—
„ **avellana aurea**	65—100	1,60	14,—	—,—
Blätter goldgelb				
„ **Colurna,** Baumhasel, Büsche . . .	175—250	—,95	8,50	80,—
„ **atropurpurea,** Blutnuß	80—120	1,50	13,50	120,—
Blätter dunkelpurpur, Frucht rot, auch für Halbschatten				
Cotoneaster, Zwergmispel.				
„ **acutifolia**	80—120	—,45	4,—	33,—
Mit glänzendem Blatt und schwarzen Früchten. Guter Heckenstrauch				
„ **adpressa**	20— 30	1,—	9,—	80,—
Ähnlich Cotoneaster praecox, jedoch noch flacher auf dem Boden aufliegend				
„ **ambigua**	100—120	—,45	4,—	33,—
Etwa 2 m hoch werdender Strauch, Blatt elliptisch, oval zugespitzt, Frucht schwarz				
„ **applanata**	80—100	—,45	4,—	33,—
Blätter klein, eiförmig, oberhalb glänzend, Früchte rot, guter Heckenstrauch				
„ **bullata**	100—125	—,45	4,—	33,—
Starkwüchsig, Blüten rosa, Mai bis Juni, grünes Blatt, vollfrüchtig	125—150	—,50	4,50	40,—
„ **divaricata**	80—100	—,50	4,50	33,—
Frucht lebhaft rot, guter Heckenstrauch				
„ **Franchetti**	60— 80	—,60	5,50	50,—
Bis 2 m hoher, sehr schöner Strauch mit langen, gebogenen Zweigen und oberseits saftgrüner, unterseits weißgelbfilziger Belaubung. Früchte orangerot				
„ **horizontalis** . . . . . Breite	30— 40	—,85	7,50	67,—
Zweige waagerecht ausgebreitet,	40— 60	1,—	9,—	80,—
Beeren rot, für Felspartien	60— 80	1,40	13,—	120,—
„ **moupinensis**	100—125	—,45	4,—	33,—
Neuere schöne Art, die C. bullata ähnelt, aber viel längere, nicht so blasig aufgetriebene Blätter hat. Früchte schwarz				

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Cotoneaster praecox Nan Shan	30— 40	1,—	9,—	80,—
Eine der besten, kriechenden Felsen-	40— 60	1,20	11,—	100,—
pflanzen, Blätter rund, oberseits	60— 80	1,80	16,—	150,—
glänzend dunkelgrün				
„ **prostrata,** wie bei praecox, mit noch	30— 40	1,—	9,—	80,—
mehr niederliegenden Zweigen				
„ **Simonsi**	80—120	—,45	4,—	33,—
Halb immergrün, mit korallenroten Beeren, gute Heckenpflanze				
„ **Zabelii**	100—125	—,45	4,—	33,—
2 m hoher Strauch mit schlanken Zweigen, junge Triebe meist gelbgrau filzig. Blüten nelkenfarbig				
Crataegus, Weißdorn.				
„ **Carrieri**	200—250	1,20	11,—	95,—
Starkwüchsig, gelbrot, punktierte Früchte, Blätter lederartig und glänzend, besonders wertvoll für das Industriegebiet. Hochst. s. Seite 45.				
„ **coccinea**	100—150	—,75	6,50	60,—
Mit hübschen, roten Früchten, besonders winterhart				
„ **crusgalli,** Hahnendorn	125—150	—,75	6,50	60,—
„ **monogyna kermesina fl. pleno** . .	150—200	1,50	13,50	120,—
Gefüllter Rotdorn, Pyramiden				
„ **pyracantha,** Feuerdorn				
Siehe Immergrüne Gehölze Seite 18.				
Cydonia japonica, Japanische Quitte . . .	60— 80	—,45	4,—	33,—
Feuerroter Blütenflor im April, zu **Hecken** sehr geeignet				
„ „ **atrococcinea plena** . . .	60— 80	—,75	6,50	60,—
Gefüllt scharlach				
„ „ **Moerloosi,** rosa	60— 80	—,75	6,50	60,—
„ „ **Maulei**	40— 60	—,45	4,—	33,—
Blüte hellrot, außerordentlich reichblühend, bester Heckenstrauch				
„ „ **Gaujardi**	60— 80	—,75	6,50	60,—
Großblumig purpur				
„ „ **sanguinea plena** . . .	60— 80	—,75	6,50	60,—
Gefüllt blutrot				
Cytisus, Laburnum, s. Laburnum vulgare Seite 45.				
„ **Geißklee,** siehe Genista Seite 56.				
Daboecia, siehe Immergrüne Gehölze Seite 18.				
Daphne Cneorum, Rosmarin-Seidelbast, siehe Immergrüne Gehölze Seite 18.				
„ **Mezereum rubrum u. album, Seidelbast**	30— 40	1,90	17,50	—,—
Einer der ersten Blüher, stark	40— 60	2,20	20,—	—,—
duftend	60— 80	2,70	25,—	—,—
Decaisnea Fargesi	100—120	1,10	9,50	80,—
Schöner Strauch, mit bis 60 cm langen gefiederten Blättern. Zweige blau bereift				

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Deutzia, Deutzie.				
„ **crenata**	100—150	—,45	4,—	33,—
Einfach weiß und rot blühend				
„ **crenata candidissima plena** . . .	100—150	—,45	4,—	33,—
Weißgefüllte Deutzie				
„ **crenata plena**	100—150	—,45	4,—	33,—
Weiß mit zartrosa, gefüllt				
„ **crenata Pride of Rochester** . . .	100—150	—,45	4,—	33,—
Weiß gefüllt mit großen Rispen				
„ **crenata rosea plena**	100—125	—,45	4,—	33,—
Rosa, gefüllt blühend				
„ **crenata hybrida Watereri** . . .	100—125	—,45	4,—	33,—
„ „ „ **Welsi**	100—125	—,45	4,—	33,—
„ **gracilis** . . . . 15—25 Triebe	40— 60	—,50	4,50	40,—
Niedriger Strauch, blüht in langen reinweißen Rispen, sehr geeignet zur Frühtreiberei				
„ **gracilis rosea**	40— 60	—,50	4,50	40,—
Rosa, glockenförmige Blüten, sehr reichblühend				
„ **Lemoinei**	50— 70	—,50	4,50	40,—
Große Blüten, vorzüglich z. Treiberei				
„ **Lemoinei compacta**	60— 80	—,50	4,50	40,—
Niedriger Wuchs, reichblüh., reinweiß				
Dimorphantus siehe Acanthopanax Seite 48.				
Diervilla siehe Weigelia				
Eleagnus, Ölweide.				
„ **angustifolia**	100—125	—,60	5,50	50,—
Starkwachsend, silberweiße Blätter				
„ **argentea**	80—100	—,75	6,50	60,—
Mittelhoch, Blätter beiderseits silbrig, sehr schön				
„ **edulis**	80—100	—,60	5,50	50,—
Niedrig, Blätter unterseits silberweiß, Früchte eßbar				
Erica, siehe Immergrüne Gehölze Seite 18.				
Evonymus, Spindelbaum.				
Immergrüne Sorten, siehe Immergrüne Gehölze Seite 19.				
„ **europaea**	80—120	—,50	4,50	40,—
Sehr zierend durch die roten Früchte				
Exochorda, Knochenspiere.				
„ **grandiflora**	80—100	1,—	9,—	80,—
Mit schöner, weißer Blüte				
Fagus sylvatica, Gemeine Rotbuche.				
Heckenpflanzen siehe Seite 71.				
Alleebäume siehe Seite 45.				
Fagus sylvatica atropurpurea macrophylla .	100—125	2,40	22,—	200,—
Veredelte Blutbuche, Pyramiden	125—150	3,30	30,—	270,—
mit Ballen	150—175	4,40	40,—	360,—
	175—200	5,60	50,—	470,—
	200—250	7,—	68,—	600,—
	250—300	8,50	80,—	—,—
Hochstämme siehe Alleebäume S. 45.				
„ **sylvatica purpurea, Blutbuche.** Aus Samen gezogen. Siehe Heckenpflanzen Seite 73.				

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Forsythia, Forsythie.				
„ **intermedia** . . . . Wertvoll. Frühjahrsblüher, gelb	80—120	—,50	4,50	40,—
„ **intermedia spectabilis** . . . . . Zeichnet sich durch den außerordentlichen Reichtum großer, dunkelgoldgelber Blumen aus	80—120	—,50	4,50	40,—
„ **suspensa** . . . . Zweige schön hängend, nicht überall winterhart, Blüte gelb	80—120	—,60	5,50	50,—
„ **suspensa Fortunei** . . . . . Bester Frühjahrsblüher, Wuchs hängend	80—100	—,60	5,50	50,—
„ **Sieboldi** . . . . Wuchs kräftig, etwas überhängend, Blüte glockig, lichtgelb. Schöne Herbstfärbung	80—100	—,60	5,50	50,—
„ **viridissima** . . . . Aufrechtwachs., buschiger Strauch, Blumenkrone satt dunkelgelb. Laub nimmt prächtige, violette Herbstfärbung an	80—100	—,50	4,50	40,—
Gaultheria, siehe Immergrüne Gehölze Seite 19.				
Genista Andreana, goldgelb mit purpur . .		2,70	24,—	—,—
„ „ **prostata,** gelb mit purpur .		2,70	24,—	—,—
„ **Butterfly,** gelb mit kupfrigrot . .		2,70	24,—	—,—
„ **Cytisus Kewensis,** Zwergelfenbeinginster		2,70	24,—	—,—
„ **Daisy Hill,** gelb und rot		2,70	24,—	—,—
„ **Dallimorei,** violett		2,70	24,—	—,—
„ **Dorothy Walpole,** prächtig, karminrot, sehr wertvoll		2,70	24,—	—,—
„ **Firefly,** gelb, scharlachrote Flügel .		2,70	24,—	—,—
„ **Hibernia**		2,70	24,—	—,—
„ **Lady Moore**		2,70	24,—	—,—
„ **Mayfly,** gelb und rot		2,70	24,—	—,—
„ **praecox,** lichtgelb	30— 40	1,65	15,—	135,—
	40— 60	2,20	20,—	180,—
„ „ **alba,** reinweiß, stark . .		2,20	20,—	—,—
„ **prostrata,** gelb		2,70	24,—	—,—
„ **scoparia,** bekannter einheimischer gelber Ginster mit Topfballen . .		—,80	7,40	67,—
1jährig, mit Topfballen	30— 50	—,45	4,—	33,—
„ **tinctoria,** Färbeginster, Blüte gelb, mit Ballen		—,80	7,40	67,—
Halesia tetraptera, Maiglöckchenbaum . . Strauch bis 5 m hoch, die großen, glockigen, weißen, rötlich angehauchten Blumen erscheinen Anfang Mai	80—100	1,50	13,50	—,—
Halimodendron argenteum, Salzstrauch . . Gefiederte Belaubung, hellviolette Blüten	50— 70	1,35	12,—	—,—
Hamamelis, Zaubernuß.				
„ **japonica** in Sorten	60— 80	2,40	22,—	200,—
Im zeitigen Frühjahr, oft schon im	80—100	3,30	30,—	270,—
Winter überreich mit bizarr geformten, goldgelb bis braungelb gefärbten Blüten besetzt	200—250	10,—	90,—	—,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Hamamelis mollis	60—80	4,40	40,—	360,—
Ein in allen Teilen größerer Strauch. Blätter bis 15 cm lang und breit, Blumen auch doppelt so groß	80—100	5,—	47,—	420,—
„ **virginica**	60—80	1,20	11,—	100,—
Hübsch belaubter, bis 5 m hoch werdender Strauch, mit hellgelben, im Herbst erscheinenden Blüten	80—100	1,50	13,—	120,—
Hedera, Efeu, siehe Schlingpflanzen Seite 69 und Immergrüne Gehölze Seite 19.				
Hibiscus syriacus, Eibisch . . . . Sehr reichblühend, in d. best. Sorten	80—100	1,50	13,50	120,—
Hippophae rhamnoides, Sanddorn . . . . Triebe überhängend, Blätter silbrig, im Herbst und Winter bedeckt mit orangeroten Früchten	60—100	—,50	4,50	40,—
Hydrangea arborescens grandiflora . . . Vollständig winterharte Art mit breiter Belaubung und sehr großen, reinweißen Blumen	60—80	—,60	5,50	50,—
„ **macrophylla** Büsche mit Ballen Eine interessante, vollkommen winterharte Art. Der durch seine Zweifarbigkeit so auffallende Blütenstand ist flachblütig, die eigentlichen Blüten befinden sich im Innern und sind rein blau gefärbt. Sie sind mit einem Kranze großer, rosaroter Scheinblüten umgeben	40—60	—,75	6,50	60,—



Hydrangea pan. grandifl.

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Hydrangea paniculata grandiflora				
Blüht in großen, weißen Dolden,				
Juli—August, Büsche 3—5 Triebe		—,45	4,—	35,—
„ 5—8 Triebe		—,60	5,50	50,—
extra stark		—,80	7,40	67,—
Halbstämme siehe Seite 47.				
Hypericum, Johanniskraut.				
„ **Moserianum**	30— 40	1,—	9,—	80,—
Halb immergrün, Blüten goldgelb, ca. 4 cm Durchmesser				
„ **patulum Henryi,** stärker wachsend .	40— 60	—,75	6,50	60,—
Ilex, Hülse oder Stechpalme, siehe Immergrüne Gehölze Seite 20.				
Jasminum nudiflorum, Echter Jasmin . .	40— 70	1,35	12,—	105,—
Erster Frühjahrsblüher, Wuchs etwas schlingend, goldgelb				
„ **Beesianum**	80—100	1,35	12,—	95,—
Starkwachsend, mit leicht schlingenden Trieben, Blüte von leuchtend blutroter Färbung, Mai—Juni				
Kalmia latifolia, s. Immergrüne Gehölze S. 20.				
Kerria japonica, Ranunkelstrauch . . .	60— 80	—,60	5,50	50,—
Niedriger Strauch mit einfachen gelben Blüten				
„ **japonica flore pleno,** Ranunkelstrauch	60— 80	—,80	7,40	67,—
Niedriger Strauch, Blüten gelb gefüllt Mai—Juni				
Laburnum, Goldregen.				
„ **vulgare**	125—175	—,60	5,50	50,—
Baumartig, blüht in schönen gelben Rispen, starke Büsche				
Hochstämme s. Seite 45.				
„ **vulgare Vossii**	100—150	1,35	12,—	110,—
Der Watereri sehr ähnlich, jedoch reichblühender und Blüten kräftiger goldgelb				
„ **vulgare Watereri**	100—150	1,35	12,—	110,—
Mit langen goldgelben Blütentrauben				
Ledum, siehe Immergrüne Gehölze, Seite 20.				
Ligustrum, Liguster.				
„ **lodense**				
Winterhart, Wuchs niedrig, dicht, Laub färbt sich im Herbst blutbuchenrot, wird nicht abgeworfen. Siehe Heckenpflanzen Seite 73.				
„ **vulgare atrovirens**				
Immergrün, ähnlich vulgare, härter als ovalifolium, siehe Heckenpflanzen Seite 73.				
„ **ovalifolium,** wintergrün, s. Heckenpflanzen Seite 73.				
„ **vulgare,** Gemeiner Liguster f. schatt. Lagen, siehe Heckenpflanzen S. 73.				
„ **Regelianum**	40— 60	—,45	4,—	33,—
Breitwachsender und reichblühender winterharter Strauch				

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Liriodendron tulipifera. Tulpenbaum . . Schöner großer Baum mit 15 cm breiten und 10 cm langen, lebhaft grünen Blättern und etwa 6 cm im Durchmesser habenden tulpenartigen, gelblichgrünen, außen orangefarbig gezeichneten Blüten mit Ballen	125—150	2,—	18,—	—,—
Liquidambar styraciflua, Ammerbaum . . Blätter fünflappig, sattgrün mit schöner roter Herbstfärbung	100—125	1,35	12,—	—,—
Lonicera, Heckenkirsche, Geißblatt				
„ **coerulea** . . . . Niedrigbleibender, im April bis Mai hellgelb blühender Strauch, der schöne blaubereifte Früchte trägt	100—125	—,45	4,—	33,—
„ **amoena alba** . . . . Schöne Hybride, weiß blühend, beim Verblühen gelblich	80—120	—,45	4,—	33,—
„ **involucrata** . . . . 1 m hoher Strauch mit gelbbraunen Ästen, hat oberseits dunkelgrüne, unterseits hellgraugrüne Blätter. Blumen goldgelb oder gelbrot im Mai—Juni	100—125	—,45	4,—	33,—
„ **Ledebouri** . . . . Aufrechter bis 2 m hoher Strauch, Blatt dicklich, bis 12 cm lang und 5 cm breit. Blumen orange, mit rot übertüncht, im Mai—Juli. Früchte schwärzlichpurpur. Von roten Deckblättern umgeben	80—120	—,50	4,50	40,—
„ **nitida,** siehe Immergrüne Gehölze S. 21				
„ **segreziensis** . . . . Bis 2 m hoher Strauch. Blätter bis 6 cm lang, 3 cm breit, oberseits dunkelgrün, unterseits weißlichgrün, filzig behaart, Blüten im Mai gelb. Beeren korallenrot	100—125	—,45	4,—	33,—
„ **pileata,** siehe Immergrüne Gehölze S. 21.				
„ **tatarica**	100—125	—,45	4,—	33,—
„ **tatarica rubra,** rotblühend . . . Allgemein bekannter, bis 3 m hoher, schönblühender Strauch mit hellrosa Blüten und lebhaft roten Früchten	100—125	—,45	4,—	33,—
„ **tatarica splendens** . . . . . Blumen hellrosa, etwas gestreift, Knospen dunkelrot	100—125	—,45	4,—	33,—
„ **Xylosteum,** Gemeine Heckenkirsche . Von mittelstarkem Wuchs, mit überhängenden Zweigen, gelblich weißen Blumen und dicken, roten Beeren	100—125	—,45	4,—	33,—
Lycium chinense. Chinesischer Bocksdorn . Wenig bedornter Strauch mit weißgrauen, gestreiften Ästen u. Zweigen und hellgrüner Belaubung. Sehr zierend sind die 2 cm langen, scharlachroten Beeren	100—150	—,50	4,50	40,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Lycium europaeum, Bocksdorn	100—150	—,50	4,50	40,—
Auch als Heckenpflanze geeignet, Zweige überhängend, dornig				
Magnolia, Magnolie.				
„ **Kobus,** Pyramiden	80—100	5,50	50,—	—,—
Blüht vor dem Austreiben des Laubes	100—125	6,50	60,—	—,—
mit vielen weißen, tulpenartigen	125—150	7,50	70,—	—,—
Blüten. Bildet einen schön belaubten	150—175	8,50	80,—	—,—
kleinen Baum				
Magnolia Soulangeana, mit Knospen	70— 80	6,70	60,—	—,—
Blüte groß, weiß, glockenförmig, mit	80—100	9,—	80,—	—,—
rötlichen Streifen, April—Mai	100—125	10,—	90,—	—,—
	125—150	13,50	120,—	—,—
	150—175	20,—	175,—	—,—
	200	24,—	—,—	—,—
„ **stellata,** mit Knospen	60— 80	7,50	67,—	—,—
Niedriger Strauch, Blüte weiß, im	80—100	9,—	80,—	—,—
zeitigen Frühjahr außerordentlich reichblühend				
Mahonia, siehe Immergrüne Gehölze Seite 21, Heckenpflanzen Seite 73.				
Malus baccata fructo maxima	100—125	1,20	11,—	95,—
Großfrüchtig, scharlachrot				
„ „ **Orange**	100—140	1,20	11,—	95,—
Dunkelorangefarben, saftreich, von angenehmem Geschmack				
„ „ **John Downing**	100—125	1,20	11,—	95,—
Frucht gelb und rot				
„ **Eleyi**	100—150	1,20	11,—	95,—
Holz und Belaubung tief dunkelrot, außerordentlich reichblühend, weinrot				
„ **floribunda purpurea**	100—150	1,20	11,—	95,—
Blüten karminrot, Blätter und Früchte blutrot				
„ **Niedzwetzkyana**	100—125	1,20	11,—	95,—
Belaubung braunrot, Blüten dunkelrosa, Früchte dunkelrot				
„ **Scheideckeri**	100—140	1,20	11,—	95,—
Guter Treibstrauch mit großen hellrosa gefüllten Blüten, extra stark				
Morus alba, Weißfrüchtige Maulbeere . .	100—125	—,50	4,50	40,—
Muehlenbeckia nana, s. Immergrüne Geh. S. 21.				
Myrica cerifera, s. Immergrüne Gehölze S. 21.				
Paeonia arborea				
Baumartige Pfingstblume, großblumig in leuchtenden Farben und verschiedenen Sorten mit Topfballen	40— 60	4,—	36,—	—,—
Pachysandra terminalis, siehe Immergrüne Gehölze Seite 21.				
Pernettya, siehe Immergrüne Gehölze S. 21.				
Phellodendron amurensis, Korkbaum . . .	200—250	1,20	11,—	—,—
Hübscher Parkbaum mit korkiger Rinde				

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Philadelphus Billiardi . . . . Starkwachsende Art, eine der besten großblumigsten Sorten, blüht überreich Mitte Juni	100—150	—,50	4,50	40,—
„ **Brachybrotis** . . . . In China entdeckte Art mit sehr großen weißen, wohlriechenden Blumen. Soll die beste der ganzen Gattung sein. Anfang Juni blühend	100—150	—,50	4,50	40,—
„ **coronarius**, Wohlriechender Pfeifenstrauch . . . . Beliebter Strauch mit rahmweißen, wohlriechenden Blumen	100—150	—,50	4,50	40,—
„ **coronarius aureus** . . . . . . Mit schöner goldgelber Belaubung	60— 80	—,50	4,50	40,—
„ **Falconeri** . . . . 2—3 m hoher Strauch mit rotbraunen Zweigen, eilanzettlichen Blättern, großblumig, wohlriechend, Mitte Juni	100—125	—,50	4,50	40,—
„ **Gordonianus** . . . . Bis 3 m hoch werdender Strauch mit eirunden Blättern, reinweißen kugelig-glockigen Blumen, Anfang Mai	100—120	—,50	4,50	40,—
„ **grandiflorus**	100—150	—,50	4,50	40,—
Mit sehr großen, einfachen, reinweißen Blüten, intensiv duftend. Sehr reichblühend. Mitte Juni	150—200	—,65	6,—	54,—
„ **inodorus** . . . . Bis 2 m hoch werdender Strauch mit breit eiförmigen Blättern und reinweißen, schwach duftenden Blüten. Reichblühend Anfang Juni	100—150	—,50	4,50	40,—
„ **latifolius** . . . . Die am stärksten wachsende Art mit großen weißen Blüten, die 5—6 cm im Durchmesser halten. Mitte Juni	100—125	—,50	4,50	40,—
„ **Lemoinei Bouquet blanc** . . . . Pflanze sehr reichblühend, mit langen Zweigen. Jeder Blütenstand besteht aus ca. 10 gefüllten oder halbgefüllten Blumen von mittlerer Größe. Mitte Juni erblühend	80—100	—,50	4,50	40,—
„ **Lemoinei erectus** . . . . Aufrecht wachsender Strauch, der sich mit wohlriech. Blütensträußen vollständig bedeckt. Mitte Juni blüh.	60— 80	—,45	4,—	33,—
„ **Lemoinei Virginal** . . . . . . Starkwachsende Form mit hübscher Belaubung. Die großen Blütentrauben stehen dicht entlang des Zweiges und tragen je 5—7 große, gefüllte Blüten von petunienartiger Form und reinweißer Färbung. Äußerst reichblüh.	80—120	—,60	5,50	50,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Philadelphus Magdalenae . . . . . . Sehr reichblühender Strauch mit eilanzettlichen behaarten Blättern. Blumen weiß	100—125	—,50	4,50	40,—
„ **nivalis** . . . . Bis 3 m hoch werdend. Blüten in fünfblütigen Trauben, bis 6 cm im Durchmesser, weiß, wohlriechend, Mitte Juni	100—150	—,50	4,50	40,—
„ **Satsumi Yokohamae** . . . . . Schöner japanischer Strauch mit meist fünfblütigen, kurz und dicht gedrängten Blütentrauben. Blumen bis 3½ cm im Durchmesser, geruchlos. Mitte Juni blühend	100—125	—,50	4,50	40,—
„ **Zeyheri** . . . . Starkwachsende, großblättrige und großblumige Art. Mitte Juni blühend. Sehr reichblühende, duftende Art	100—125	—,50	4,50	40,—
Pirus siehe Malus Seite 60.				
Platanus occidentalis, siehe Alleebäume S. 45.				
Populus, Pappel.				
„ **alba Bolleana. Pyramidensilberpappel**	125—150	1,30	12,—	110,—
„ **alba nivea**	125—175	—,60	5,40	47,—
	175—250	—,75	6,50	60,—
Silberpappel. Hoher Baum, besonders windbeständig, Blätter glänzend silberweiß Alleebäume siehe Seite 45.				
„ **berolinensis**	200—250	1,60	15,—	135,—
„ **balsamifera**	125—150	—,60	5,40	47,—
Balsampappel. Klebrige Zweige mit wohlriechenden Blättern u. Knospen, hoher Baum	150—200	—,70	6,50	60,—
„ **canadensis.** Kanadische Pappel . . Sehr stark wachsend, geeignet für feuchte Lagen, Heister	200—300	—,70	6,50	60,—
Populus nigra fastigiata. Pyramidenpappel .	150—200	1,20	11,—	100,—
Aus weitem Stand, bis unten gut verzweigt	200—250	1,65	15,—	135,—
	250—300	2,40	22,—	200,—
	300—350	3,60	33,—	300,—
	350—400	5,70	53,—	450,—
Populus Simoni fastigiata . . . . . . Die italienische Pyramidenpappel weit übertreffende, schön pyramidale Form der chinesischen Balsampappel mit großen, lebhaft grünen, unterseits bläulichen, kurzgestielten Blättern	150—200	1,60	15,—	135,—
Potentilla, Fingerkraut.				
„ **Farrieri**	30— 40	—,50	4,50	40,—
„ **Farrieri prostrata,** niedriger Felsenstrauch . . . . Von Juni bis in den späten Herbst mit einer Unmenge goldgelber Blüten überschüttet		1,35	12,—	110,—

		1 St.	10 St.	100 St.
Potentilla Friedrichseni . . . . Belaubung hellgrün, Blüten lichtgelb	60— 80	—,45	4,—	33,—
„ **fruticosa** . . . . Niedriger Strauch, gelbe Blüten	60— 80	—,45	4,—	33,—
„ **fruticosa Veitschii** . . . . . . Immergrüner, zwergartig wachsender Strauch. Belaubung graugrün, Blüten schneeweiß	40— 60	1,—	9,—	80,—
Prunus, Kirsche, Pflaume.				
„ **japonica alba plena**	60— 80	1,35	12,—	110,—
„ **Laurocerasus.** Kirschlorbeer, siehe Immergrüne Gehölze Seite 21.				
„ **Padus,** Traubenkirsche . . . . Weiße Blütentrauben	100—150	—,50	4,50	40,—
„ **Pissardi nigra.** Blutpflaume . . . Mit dunkelrotem Laub, Pyramiden	125—175	1,—	9,—	80,—
„ **Pissardi nigra,** Halbstämme S. 45.				
„ **serotina. Späte Traubenkirsche** . . Starkwachsend, weiße Blütentrauben, mehrm. verpfl. Büsche	125—150	—,50	4,50	40,—
Prunus spinosa purpurea . . . . . . Varietät mit dunkelroter Belaubung	80—120	1,—	9,—	80,—
„ **serrulata Hisakura,** Japan. Blütenkirsche mit großen rosafarbenen halbgefüllten Blüten . . . . . . Hochstämme siehe Seite 45.	100—150	1,35	12,—	110,—
„ **serrulata shidare Sakura,** Sträucher	100—125	1,60	14,50	130,—
„ **triloba, Mandelblüte,** rosagefüllt .				
Büsche 8—12 Triebe		—,80	7,50	67,—
5— 8 Triebe		—,60	5,40	50,—
3— 5 Triebe		—,40	3,50	30,—
Prunus virginiana . . . . Virginianische Traubenkirsche		—,50	4,50	40,—
Ptelea trifoliata . . . . Lederstrauch, mittelh., dichtbuschig, mit glänzend grünen Blättern, gutes Vogelschutzgehölz	150—200	—,50	4,50	40,—
Pterocarya, Flügelnuß.				
„ **sorbifolia** . . . . Mit schöngefiederter Belaubung, erreicht etwa 3 m Höhe. Liebt feuchten Niederungsboden	200—300	1,50	13,50	120,—
Quercus, Eiche.				
„ **coccinea,** Scharlacheiche	200—250	2,40	22,—	200,—
„ **pedunculata (robur.),** Deutsche Eiche Hochstämme siehe Seite 46.	200—250	1,90	17,—	160,—
„ **pedunculata fastigiata** . . . . Pyramideneiche mit Ballen	150—200	4,40	40,—	370,—
	200—250	6,30	58,—	540,—
	250—300	9,40	84,—	—,—
	300—350	12,—	110,—	—,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Quercus rubra	175—250	—,75	6,50	60,—
Siehe Alleebäume Seite 46.				
„ **palustris**	175—250	1,20	11,—	100,—
Rhamnus cathartica. Gemeiner Wegdorn .	100—125	—,50	4,50	40,—
Strauch mit ovalen, dunkelgrünen Blättern				
„ **frangula.** Faulbaum oder Pulverholz	80—100	—,50	4,50	40,—
Verträgt auch Schatten				
Rhododendron Alpenrose siehe Seite 7.				
Rhodora canadensis	30— 40	1,20	11,—	—,—
Reichblühender, azaleenähnl., harter	40— 60	1,60	15,—	—,—
Strauch. Blüte viol., erscheint schon im April				
Rhodotypus kerrioides	80—100	—,50	4,50	40,—
Schöner, bis 2 m hoch werdender Strauch mit dunkelgrüner Belaubung und großen schneeweißen Blüten im Mai, die von glänzend schwarzen, sehr zierlich. Früchten gefolgt werden				
Rhus Cotinus, Perückenstrauch	60—100	1,20	11,—	100,—
Mittelhoch, mit federigen Blütenrispen, gute Herbstfärbung				
„ **Cotinus foliis atropurpurea** . . .	60— 80	1,35	12,—	—,—
Mit schönen tiefroten Blättern und Fruchtrispen				
„ **glabra,** baumartiger Strauch . .	125—150	1,20	11,—	100,—
Blätter groß und dunkelgrün mit schönster Herbstfärbung				
„ **glabra laciniata**	125—150	1,20	11,—	100,—
Interessanter Strauch, mit feingefiederten Blättern und sehr schöner Herbstfärbung				
„ **typhina.** Essigbaum	150—200	1,20	11,—	100,—
Große kolbenartige Fruchtstände, Blätter groß und dunkelgrün, im Herbst herrlich rot				
„ **typhina laciniata**	100—150	1,35	12,—	—,—
Abart mit gefiederten Blättern und schwächerem Wuchs				
Ribes, Johannisbeere.				
„ **alpinum** . . . . . 5—8 Triebe	40— 60	—,35	2,60	22,—
Bekannter guter Schattenstrauch				
5—8 Triebe	60— 80	—,40	3,40	28,—
„ **aureum**	100—150	—,45	4,—	33,—
Goldjohannisbeere, mit schwarzen Beeren, bis 3 m hoch werdend, aufrecht wachsend				
Siehe auch Heckenpflanzen Seite 73.				
„ **floridum**	80—100	—,45	4,—	33,—
Wuchs überhängend, guter Schattenstrauch, Herbstfärbung hübsch rotbr.				
„ **sanguineum**	80—120	—,50	4,50	40,—
Mittelstark wachsend, große, rote Blütentrauben				
„ **sanguineum atrorubens**	80—120	—,50	4,50	40,—
Dunkelrot, schönste Sorte				

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Robinia, Akazie.				
„ **hispida rosea** . . . . Rotblühende Akazie. Kleiner Baum oder Strauch. Blüten rot in lockeren Trauben, Mai—Juni, Büsche	80—100	1,—	9,—	80,—
„ **pseudoacacia.** Gemeine Akazie . . . Besonders wertvoll für leichte, trockene Böden. Siehe Alleebäume Seite 46.	150—200	—,60	5,50	50,—
„ **pseudoacacia Bessoniana.** Starkwachsende Kugelakazie (Siehe Alleebäume Seite 46).				
„ **pseudoacacia inermis.** Echte Kugelakazie (Siehe Alleebäume Seite 46)				
Rosa. Rose (s. auch Moos- u. Parkrosen S. 75)				
„ **canina.** Hundsrose	60—100	—,45	4,—	33,—
„ **multiflora** . . . . In weißen Rispen blühend. Wuchs breit, überhängend	80—100	—,45	4,—	33,—
„ **rubiginosa.** Schottische Zaunrose . Guter Heckenstrauch	60—100	—,45	4,—	33,—
„ **rubrifolia** . . . . Rotblättrig. Blüte blaßrot, 3—4 m groß	60— 80	—,50	4,50	40,—
„ **rugosa hollandica.** Hagebutte . . Blume rot. Wuchs aufrecht. Auch als Heckenpflanze	60— 80	—,45	4,—	33,—
„ **rugosa Regeliana** . . . . Blume rot oder weiß, Früchte groß, rot und eßbar, Wuchs breit, völlig winterhart	60— 80	—,50	4,50	40,—
Rubus, Brombeere.				
„ **odoratus** . . . . Wohlriechender Himbeerstrauch. Bis $1^1/_2$ m hoch, Blüte rot, bester Schattenstrauch	100—125	—,50	4,50	40,—
„ **phoenicolasius** . . . . Hat rotbraune, stachelige Triebe und hellrosa Blüten. Früchte eßbar	70—100	—,50	4,50	40,—
Salix, Weide.				
„ **alba vitellina pendula nova** . . . Das einjährige Holz ist im Winter leuchtendrot gefärbt	150—200	—,50	4,50	40,—
„ **alba vitellina pendula nova** . . .	150—200	1,20	11,—	100,—
Trauergoldweide. Aufgebunden von	200—250	1,60	15,—	135,—
unten auf bekleidet. (Siehe auch	250—300	2,40	22,—	200,—
Trauerbäume Seite 47)	300—350	3,30	30,—	270,—
„ **caprea** . . . . Große dicke, runde, graue Kätzchen, voll aufgeblüht, goldgelb, im zeitigen Frühjahr. Wird baumartig	125—150	—,60	5,40	50,—
„ **caprea mas,** Veredlung	100—150	1,—	9,—	80,—
„ **cinerea.** Aschweide	120—150	—,50	4,50	40,—
„ **coccinea.** Feuerrote Silberweide . .	120—150	—,50	4,50	40,—
„ **daphnoides,** Reifweide . . . . . Zweige blau bereift, gute Kätzchenweide	120—150	—,50	4,50	40,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Salix cotinifolia (nigricans cotinifolia) . . Perückenbaumblättrige Negerweide. Eine der interessantesten Weiden. Blätter kreisrund, wie die des Rhus Cotinus	100—150	—,50	4,50	40,—
„ **elegantissima** . . . . Schöne Art mit zierlich hängenden Zweigen	120—150	—,50	4,50	40,—
„ **pulchra ruberrima** . . . . . Noch schöner und wertvoller als die Art. Sehr große Kätzchen, prächtig glänzend, rotes Holz	100—150	—,75	6,50	60,—
„ **rosmarinifolia,** Rosmarinweide . .	60— 80	—,50	4,50	40,—
Sambucus, Holunder.				
„ **canadensis** . . . . Mit sehr großen Blütendolden, starkwachsend	125—150	—,50	4,50	40,—
„ **canadensis lutea** . . . . Mit lebhaft goldgelber Belaubung	125—150	—,50	4,50	40,—
„ **nigra.** Gemeiner Holunder . . .	125—150	—,50	4,50	40,—
„ **nigra arg. marg.,** Weißbunt . . .	100—150	—,50	4,50	40,—
„ **nigra laciniata,** geschlitztblättrig .	150—175	—,50	4,50	40,—
„ **racemosa.** Traubenholunder . . . Rote Früchte. Wertvoller Schattenstrauch	150—200	—,50	4,50	40,—
Skimmia japonica, s. Immergrüne Gehölze Seite 21/22.				
Sophora japonica . . . . Die dunkelgrünen, gefiederten Blätter ähneln denen einer Robinie. Baum bis 15 m hoch	125—150	1,—	9,—	80,—
Sorbus, Eberesche. Alleebäume; Seite 46.				
„ **aria lutescens** . . . . Blätter im Austrieb silberweiß, mittelgroßer Baum	200—250	1,—	9,—	80,—
„ **aucuparia.** Eberesche . . . . Mit korallenroten Früchten, mittelgroßer Baum, Heister	150—200	—,75	6,50	60,—
„ **scandica.** Schwedische Mehlbeere . Mittelgroßer Baum. Der beste Baum in windiger Gegend. Heister	250—300	1,—	9,—	80,—
Spiraea. Spierstrauch				
„ **albiflora (callosa alba)** . . . . Niedriger Strauch, Sommerblüher, mit weißen Blütendolden, für Hecken- und Beetpflanzungen geeignet	40— 60	—,45	4,—	33,—
„ **arguta** . . . . Frühjahrsblüher, bekannteste und beliebteste mittelhohe Sorte, überreich mit weißen Blumen im zeitigen Frühjahr blühend	80—100	—,60	5,50	50,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Spiraea ariifolia (Holodiscus). Sommerblüher Blüht in großen weißen Rispen	100—125	—,45	4,—	33,—
„ **Bumalda Anthony Waterer** . . . Sommerblüher, niedrig, zu Hecken sehr geeignet	40— 60	—,45	4,—	33,—
„ **Froebelii** . . . . Sommerblüher mit dunkelroten Rispen. Strauch mittelhoch	60— 80	—,45	4,—	33,—
„ **opulifolia** . . . . Schneeballblättriger Spierstrauch, guter Deckstrauch	100—150	—,45	4,—	33,—
„ **opulifolia lutea** . . . . . . Sommerblüher, starkwüchsig, mit goldgelben Blättern	100—150	—,45	4,—	33,—
„ **Thunbergi** . . . . Niedriger Strauch, mit zierlich hellgrüner Belaubung. Blüte weiß	40— 60	—,75	6,50	60,—
„ **von Houttei** . . . . Frühjahrsblüher, Blüte weiß, sehr wertvolle Sorte, auch zu Hecken geeignet	80—100	—,45	4,—	33,—
Staphylea, Pimpernuß				
„ **colchica** . . . . Gedrungener Wuchs, reinweiße Blüten, guter Treibstrauch	50— 80	1,—	9,—	80,—
Stephanandra incisa. Kranzspiere . . . Mit sehr feinen, leicht überhängenden Trieben und weißen Blütentrauben	60— 80	—,50	4,50	40,—
Stranvaesia Davidiana, siehe Immergrüne Gehölze Seite 22.				
Symphoricarpus, Schneebeere.				
„ **orbiculatus** . . . . Bis 1½ m hoher Strauch mit schöner Herbstfärbung, f. Hecken gut geeign.	60— 80	—,45	4,—	33,—
„ **racemosus.** Gemeine **Schneebeere** .	60— 80	—,45	4,—	33,—
„ Guter Schattenstrauch für Hecken .	80—125			
Syringa, Flieder.				
„ **chinensis rubra (rothomagensis)** . . Mit zierlicher Bezweigung und locker stehenden, hellvioletten Rispen im Mai	100—125	1,50	13,50	120,—
„ **Josikaea,** Josikaflieder . . . . Kräftig wachsender Strauch, 3—4 m hoch, Blüten tief violett, Juni	100—125	—,75	6,50	60,—
„ **reflexa,** Neuheit! . . . . . . Sehr wertvoll durch die späte Blütezeit und die sehr langen Blütentrauben, gute Bienenpflanze	125—150	—,75	6,50	60,—
„ **vulgaris.** Gemeiner Flieder . . .	80—100	—,50	4,50	40,—
Hochwachsend, Strauch als Heckenpflanze geeignet	100—125	—,60	5,50	50,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Syringa vulgaris in veredelten Sorten wie nachstehend genannt				
Büsche 3— 5 Triebe		—,80	7,40	67,—
5— 8 Triebe		1,10	10,—	95,—
8—12 Triebe		1,60	15,—	135,—
Büsche 3—4jährig mehrm. verpfl.	80—100	2,—	18,—	165,—
Ballenware	100—125	2,65	25,—	240,—
Halbstämme Stammhöhe	100—120	2,50	23,—	210,—
Andenken a. L. Späth — dunkelrot,	120—140	3,30	30,—	270,—
gute Treibsorte, Charles X-Blüte lila-	140—160	3,80	35,—	330,—
rot, gute Treibsorte, Congo, dunkel-	160—180	5,40	50,—	470,—
rot, Floriana Stepmann, einfach weiß, Hugo-Koster, violett, Mad. Lemoinae — reinweiß, gefüllt, Marie Legraye, reinweiß, einfach, gute Treibsorte, Michael Buchner, hellila, stark gefüllt. Perle von Teltow, dunkelviolett, Président Grevy, rosa lila gefüllt, Ruhm von Horstenstein, lilarot, Sinai, lila				
Tamarix, Tamariske.				
„ **Odessana**	80—100	—,50	4,50	40,—
Zierliche graugrüne Belaubung, Blüte zartrosa, sehr empfehlenswerte Sorte				
„ **tetrandra**	80—100	—,45	4,—	33,—
Belaubung lebhaft grün. Blütenähren hellrosa im Mai				
„ **tetrandra purpurea**	80—100	—,45	4,—	33,—
Mit dunkelroten Blütenähren				
Teucrium, siehe Immergrüne Gehölze, Seite 22.				
Tilia, Linde. Siehe auch Alleebäume Seite 46.				
„ **parvifolia.** Kleinblättrige Linde, mehrm. verpfl. Büsche, siehe Heckenpflanzen S. 73.				
Ulmus, Ulme. Siehe auch Alleebäume S. 46.				
„ **montana Dampieri Wredei** . . .	125—150	3,30	30,—	270,—
Pyramidenulme mit goldgelbem Blatt	150—175	4,—	36,—	—,—
	175—200	5,40	48,—	—,—
Ulmus montana monumentalis (Wheatleyi) .	250—300	—,90	8,—	75,—
Mit dunkelgrüner, sehr lange haltender Belaubung. Pyramiden				
„ **montana pendula.** Siehe Trauerbäume Seite 47.				
Vaccinium, siehe Seite 22.				
Viburnum. Schneeball.				
„ **Carlesii**	40— 60	2,20	20,—	—,—
Blüte rosa-weiß, April—Mai, wohlriech., noch selten, aber schön. Strauch				
„ **lantana.** Wolliger Schneeball . .	80—120	—,50	4,50	40,—
Mittelstark wachsend, verträgt trockene Lagen				

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Viburnum opulus. Wilder Schneeball . . . Früchte glänzend rot. Blüten in Dolden stehend, guter Heckenstrauch	80—100	—,50	4,50	40,—
„ **opulus sterile.** Gefüllter Schneeball Büsche	80—125	—,60	5,50	50,—
„ **rhytidophyllum,** siehe Immergrüne Pflanzen Seite 22.				
„ **utile,** s. Immergrüne Pflanzen S. 22.				
„ **tomentosum (plicatum)** . . . . 2 m hoher Strauch mit eiförmigen, unterseits filzigen Blättern. Große Scheindolden mit wenigen großen Randblüten, im Mai—Juni	100—125	—,95	9,—	80,—
„ **tomentosum sterile** . . . . . Sehr reichblühende Form, deren kugelige, rahmweiße Blütenstände nur aus sterilen Blüten bestehen	100—125	1,60	15,—	135,—
„ **tomentosum sterile grandiflorum** . Sehr großblumige Form, blüht 14 Tage früher als die vorige	100—125	1,60	15,—	135,—
Vinca minor, siehe Seite 22.				
Weigelia. (Diervilla). Weigelie.				
„ **amabilis.** Mit rosa Blumen . . .	80—100	—,60	5,50	50,—
„ **Eva Rathke** . . . . Karminrot, bis in den Herbst hinein reichblühend	65—100	1,10	10,—	95,—
„ **rosea.** Rosa blühend	80—120	—,60	5,50	50,—
„ **Eduard Andree,** dunkelrot . . .	80—120	—,60	5,50	50,—
„ **Präsident Duchartre,** dunkelpurpur .	80—120	—,60	5,50	50,—
„ **praecox Gracieux** . . . . . Blumen groß, rund, mit schwefelgelbem Schlund. Außenseite und Knospen lachsfarbig	60— 80	—,60	5,50	50,—

Schlingpflanzen

	1 St.	10 St.	100 St.
Actinidia arguta. Spitzblättriger Strahlengriffel. In Japan heimischer, hochkletternder Strauch mit länglichen, schönen dunkelgrünen Blättern 200—250 cm hoch	2,—	19,—	—,—
Ampelopsis, Jungfernwein.			
„ **quinquefolia.** Bekannter wilder Wein, mit fünfteiligen sich im Herbst schön rot färbenden Blättern 3— 5 Triebe	—,40	3,50	30,—
5— 8 Triebe	—,55	4,50	40,—
8—12 Triebe	—,70	6,—	50,—
„ **coignetia (Vitis).** Riesenblättriger Zierwein mit 25—35 cm groß werdenden glänzendgrünen Blättern. Sehr schnellwüchsig, starke Freilandware	1,35	12,—	107,—

	1 St.	10 St.	100 St.
Ampelopsis Engelmannii. Eine sehr schnell wachsende selbstklimmende Art mit roter Herbstfärbung stark 5—8 Triebe	—,60	5,50	47,—
„ **Veitchi.** Schöner Selbstklimmer. Überzieht Mauern und Gebäude, efeuartig, prangt im Herbst in herrlichen gelbpurpurnen Farbentönen stark	—,55	5,—	40,—
extra stark	—,65	6,—	55,—
Aristolochia Sipho. Pfeifenwinde. Eine schöne Schlingpflanze mit breiten, herzförmigen Blättern und braungrünen Blüten im Juni und Juli, stark wachsend	2,—	18,—	160,—
Celastrus orbiculatus, Baummörder . . 150 cm	1,35	12,—	110,—
Clematis, Waldrebe.			
„ **Großblumige Hybriden** in blauen, roten und weißen Sorten meiner Wahl	1,90	17,50	160,—
„ **Jackmanni.** Blüht dunkelblau, sehr winterhart	1,90	17,50	160,—
„ **montana.** Mit großen weißen Blüten . .	1,90	17,50	160,—
„ **montana rubens.** Eine sehr reichblühende rosa Sorte. Sehr hoch kletternd . . .	1,90	17,50	160,—
„ **paniculata,** winterhart, schnell wachsend, Blüten klein, weiß und wohlriechend, in rispenartigen Blütenständen	1,90	17,50	160,—
„ **vitalba.** Weiße Waldrebe, hochrankend, starke Pflanzen	—,80	7,50	70,—
„ **viticella.** Blüten rötlich bis blaulila, von Juli bis zum Herbst	1,40	13,—	120,—
Glycine. Siehe Wistaria Seite 70.			
Hedera. Efeu			
„ **helix.** Kleinblättriger Efeu mit Ballen 5—8 Triebe, 40—60 cm hoch	—,80	7,—	60,—
„ **hibernica.** Großblättriger Efeu mit Ballen 5—8 Triebe, 60—80 cm hoch	—,95	8,80	80,—
80—100 cm hoch	1,20	11,—	100,—
Lonicera belgica. Geißblatt. Sehr reich blühend .	1,60	15,—	—,—
„ **fuchsioides.** Blüht sehr schön rot, ist aber schwachwüchsig	2,20	20,—	—,—
„ **Halleana.** Blüht weiß, ist starkwüchsig . .	1,60	15,—	—,—
„ **punicea,** sehr schön rot blühend	2,20	20,—	—,—
„ **sinensis,** weiß blühend	1,60	15,—	—,—
„ **Henryi,** immergrün, im Aufblühen rotbraun, später bronzefarbig	1,60	15,—	—,—
Polygonum. Knöterich.			
„ **Auberti.** Eine äußerst stark wachsende Art. Blüht im Sommer und Herbst, reich mit weißen Blumen. Extra stark, 200 cm hoch	1,35	12,—	110,—
„ **Baldschuanicum.** Eine Form mit rötlichweißen Blütenrispen. Extra stark, 200 cm	1,35	12,—	110,—
Wistaria. Glycine.			
„ **chinensis.** Eine herrliche Schlingpflanze, die sehr früh in prachtvollen, überhängenden Trauben v. blauer Färbung blüht. Extra stark	2,20	20,—	190,—

Heckenpflanzen

a) Laubhölzer:

	Höhe cm	10 St.	100 St.	1000 St.
Acer campestre, mehrm. verpfl., 1. Qualität	80—100	5,50	50,—	450,—
	100—125	6,50	60,—	540,—
	125—150	8,50	80,—	720,—
	150—175	11,—	100,—	900,—
	175—200	13,50	120,—	1100,—
Mittlere Qualität 20% billiger.				
3jähr. v. Slg.	65—100	—,—	12,—	100,—
3jähr. v. Slg.	100—140	—,—	15,—	135,—
Carpinus betulus, 3mal verpfl., Ballenware	150—175	17,—	150,—	—,—
	175—200	19,—	175,—	—,—
	200—225	24,—	220,—	—,—
	225—250	30,—	270,—	—,—
	250—300	37,—	330,—	—,—
	300—350	44,—	400,—	—,—
	350—400	58,—	530,—	—,—
	400—500	87,—	800,—	—,—
Carpinus betulus, mehrm. verpfl., aus weitem Stand, 1. Qualität	80—100	6,50	54,—	480,—
	100—125	8,—	74,—	670,—
	125—150	11,—	100,—	900,—
	150—175	13,—	120,—	1100,—
	175—200	16,—	150,—	1350,—
	200—225	19,—	180,—	1600,—
	225—250	22,—	200,—	1800,—
	250—300	30,—	270,—	—,—
Mittlere Qualität 20% billiger.				
3jähr. v. Slg.	40— 65	—,—	9,50	74,—
3jähr. v. Slg.	65—100	—,—	12,—	100,—
4jähr. v. Slg.	100—140	—,—	15,—	135,—
Cornus mas., verpfl. Büsche, aus weitem Stand	60— 80	4,—	35,—	315,—
	80—100	5,—	45,—	400,—
	100—125	6,—	54,—	500,—
Crataegus monopyna				
4— 6 mm, 2jähr. v. Slg.	40— 60	—,—	4,70	27,—
6— 9 mm, 3jähr. v. Slg.	50— 90	—,—	5,80	37,50
9—12 mm, 4jähr. v. Slg.	60—100	—,—	6,70	47,—
Fagus sylvatica, 3mal verpfl., Ballenware	150—175	17,—	150,—	—,—
	175—200	19,—	175,—	—,—
	200—225	24,—	220,—	—,—
„ „ mehrm. verpfl., 1. Qualität	80—100	6,—	55,—	500,—
	100—125	7,50	67,—	600,—
	125—150	11,—	100,—	900,—
	150—175	13,—	120,—	1100,—
	175—200	16,—	145,—	1300,—
	200—225	19,—	175,—	1600,—
	225—250	22,—	200,—	—,—
Mittlere Qualität 20% billiger.				
3jähr. v. Slg.	30— 50	—,—	8,—	60,—
3jähr. v. Slg.	50— 80	—,—	11,—	87,—

Hecke von Thuya gigantea aurescens.
Im Hintergrund Hecke von Jun. chin. Pfitzeriana.

Die Omorika-Fichte als Heckenpflanze.

	Höhe cm	10 St.	100 St.	1000 St.
Fagus sylvatica purpurea, verpfl. Büsche, Ballenware	100—125	12,—	110,—	—,—
	125—150	17,—	155,—	—,—
	150—175	25,—	240,—	—,—
	175—200	32,—	300,—	—,—
	200—250	38,—	350,—	—,—
	250—300	50,—	470,—	—,—
Ligustrum ovalifolium u. vulgare, verpfl. Büsche 12—20 Triebe	60— 80	—,—	30,—	270,—
	80—100	—,—	35,—	315,—
	100—125	—,—	40,—	360,—
8—12 Triebe	60— 80	—,—	25,—	225,—
	80—100	—,—	30,—	270,—
3jähr. Büsche 5— 8 Triebe	50— 80	—,—	13,—	115,—
	80—100	—,—	15,—	135,—
2jähr. Büsche 2— 4 Triebe	30— 50	—,—	6,70	47,—
	50— 80	—,—	8,—	60,—
„ **vulgare atrovirens,** verpfl. Büsche 12—20 Triebe	60— 80	—,—	35,—	315,—
	80—100	—,—	40,—	360,—
8—12 Triebe	60— 80	—,—	30,—	270,—
	80—100	—,—	35,—	315,—
„ „ „ 3jähr. Büsche 5—8 Triebe	40— 60	—,—	20,—	118,—
	60— 80	—,—	25,—	225,—
	80—100	—,—	28,—	250,—
„ „ „ 2jähr., 3—5 Triebe	50— 80	—,—	13,—	110,—
3—5 Triebe	80—100	—,—	14,—	120,—
„ „ **lodense,** Büsche . . .	30— 40	4,—	37,—	—,—
	20— 30	3,50	27,—	—,—
Mahonia aquifolia, verpfl. Büsche . . .	30— 40	3,50	30,—	270,—
	40— 50	4,—	36,—	320,—
„ „ verpfl. Büsche mit Ballen	30— 40	5,50	50,—	—,—
	40— 50	6,50	60,—	—,—
„ „ 3jähr., v. Slg.	15— 35	—,—	5,—	44,—
„ „ 4jähr., v. Slg.	20— 40	—,—	6,—	55,—
Ribes alpinum, verpfl. Büsche, 8—15 Triebe	60— 80	4,50	40,—	—,—
5— 8 Triebe	40— 60	2,60	22,—	—,—
	60— 80	3,40	28,—	—,—
Tilia parvifolia, mehrm. verpfl.	175—200	11,—	100,—	—,—
	200—250	15,—	135,—	—,—

b) Immergrüne Heckenpflanzen.

Buxus: Seite 17.
Koniferen, Taxus, Thuya usw.: Seite 28—44.

Rosen-Sortenverzeichnis

Tee-, Teehybriden- und Remontantrosen

	Gruppe
Betty Uprichard, lachs-orangerot	1
Charles P. Kilham, orangerot	2
Cathrine Cordes, leuchtend rubinrot	2
Columbia, reinrosa	2
Dame Edith Helen, reinrosa	2
Edel, elfenbeinweiß	1
Elvira Aramayo, leuchtend kupfrigrot	2
Etoile de Hollande, dunkelblutrot	1
Fisher u. Holmes, scharlachrot	1
Frau Karl Druschki, reinweiß	1
Gartendirektor Nose, duftend, reinblutrot	2
Gen. Mac. Arthur, scharlachrot	1
Gen.-Sup. A. Janssen, karminrot	1
Georg C. Waud, hellrot	1
Gloire de Hollande, schwärzlichrot	1
Golden Emblem, sonnengelb	2
Golden Ophelia, goldgelb	1
Goldenes Mainz, leuchtendgelbe Sorte für Gruppen	4
Hadley-Rose, dunkelblutrot	1
Heinrich Wendland, kapuzinerbraunrot	2
Hermann Neuhoff, rot	1
Heros, auffallend schöne rote Rose	3
Hinrich Gaede, orangegelb	2
Hugh Dickson, feurigrot	1
Johanniszauber, samtrot	2
Julien Potin, goldgelb	2
Kaiserin Auguste Viktoria, rahmweiß	1
Lady Hillingdon, orangegelb	2
Laurent Carle, dunkelscharlachrot	1
Lieut. Chauré, dunkelblutrot	1
Lord Charlemont, leuchtend blutrot	1
Los Angeles, feurigrot mit orange und goldgelb	1
Louise Kath. Breslau, orangerotgelb	2
Mabel Morse, reingelb	2
Mad. Abel Chatenay, karminrosa mit gelb	1
Mad Butterfly, aprikosenrosa	1
Mad. Carol. Testout, frischrosa	1
Mad. Ed. Herriot, kupfrigrot mit gelb	1
Mad. Jules Bouché, lachsfarbigweiß	1
Mad. Ravary, orangegelb	1
Marg. Amidieu du Clos, goldgelb	3
Marg. Dickson Hamill, dunkelorangerot	1
Marg. Mac Gredy, geranienlackrot	2
Maria Stanhope, blendendreinweiß	3
Max Krause, orangegelb	2
Mac. G. Forest Colcombet, glänzend, dunkelkarminrot, scharlachrot durchleuchtet	2
Mewr. G. A. van Rossem, tieforange	1
Mrs. Henry Morse, rosarot schatt.	1
Mrs. Henry Bowles, rein korallenrosa	1
Mrs. Henry Winnet, leuchtend scharlachrot	1
Ophelia, fleischfarbigrosa	1
Pink Pearl, feurigrosa auf lachsfarbigem Grund	1
Pius XI, rahmweiß	2
President Herbert Hoover, kupferrot	1
Rev. F. Page Roberts, goldorangegelb	1
Roselandia, leuchtend goldgelb	2
Souv. de Cl. Pernet, goldgelb	2
Souv. de H. A. Pernet, goldgelb	2
Talisman, scharlach kupfrig u. gold	1
Vierlanden, schön geformt, gefüllt orangerosa	3
Ville de Paris, rein goldgelb	2
W. E. Chaplin, leuchtend rot	4
Wilhelm Kordes, kupfriggoldrot	1

Auswahl schönster Polyantha-Rosen.

D. T. Poulsen, rein blutrote Polyantha-Hybride	2
Eblouissant, feurigrot mit dunklen Schatten	1
Ellen Poulsen, rein rosa	1
Else Poulsen, leuchtend rosa	2
Eva Teschendorf, reinweiß	1
Feuerschein, rein leuchtendrot	2
Frau Astrid Späth, rein rosa Joseph Guv	2
Gloria Mundi, feurigorange	1
Greta Kluis superior, dunkelrosa	1
Gruß an Aachen, gelblichrosa	2
Heidekind, korallenrosa	3
J. F. Müller, dunkelroter Sport von Rödhätte	2

Joseph Guy, leuchtendrot . . . 2
Karen Poulsen, leuchtend feurigrot 4
Katharine Zinnert, reinweiß . . 1
Kirsten Poulsen, leuchtend scharlach 2
Lady Reading, leuchtendroter Sport von Ellen Poulsen . . 1
Miß Edith Cavell, dunkelrot . . 1
Nathalie Nypels, hortensienrosa . 1
Orleansrose, rosarot 1
Paul Crampel, orangerot (Neuheit) 1
Rödhätte, leuchtendrot . . . 2
Rudolph Kluis, lebhaft roter Sport von Ellen Poulsen 1
Rudolph Kluis superior, leuchtend gelblich-orange 1

Schling- und Rankrosen.

American Pillar, rosarot
Blaze, scharlachrot, immer blühend
Carmine Pillar, leuchtend karminrot
Dorothy Perkins, kirschrosa
Excelsa, blutrot mit weißen Augen
Gloire de Dijon, gelb mit rosa
Hiawatha, blutrot mit weißen Augen
Le Rêve, schönste und wertvollste gelbe Rankrose
New Dawn, edelrosenähnlich, zartrosa
Octavia Hesse, weiß mit gelbem Schein
Pauls Scarlet Climber, scharlach, schönste rote Schlingrose
Princeß of Orange, reichblühender Sport der Polyantharose „Gloria Mundi“
Royal Scarlet Hybrid, feurig scharlachrot, reich- und frühblühend
Tausendschön, zartrosa
Turn. Crimsons Rambler, dunkelrot
White Dorothy Perkins, reinweiß

Park-, Centifolien- und Moosrosen.

A parfum de l'Hay, karminrot, gefüllt
Austrian Yellow, reinweiß
Bergers Erfolg, leuchtendrot einfach
Blanche Moreau, reinweiß
Carmen, dunkelrot, einfach
Centifolia major, rot
Conrad Ferdinand Meyer, reinrosa
Cristata, rosa gefüllt
Dr. Eckener, gelb mit orange, großblumig
F. J. Grootendorst, nelkenähnlich, leuchtendrot
Goldener Traum, sonnengelb, gefüllt, unaufhörlich blühend
Harrisoni, leuchtendgelb, gefüllt
Hermann Löns, ganzen Sommer unerhört reichblühend von weithin leuchtend brennendrot
Hildenbrandseck, rosa, einfach
Lutea bicolor, innen rot, außen gelb
Nova Zembla, reinweiß
Maidens Blush, fleischfarbigrosa gefüllt
Parkfeuer, feurigrot
Pimpinellifolia, weißlichrosa
Rosa microphylla, weißlichrosa einfach
Rosa Moyesii, dunkelrot
Rubiginosa magnifica, leuchtend karminrot
Sericea ptearacantha
Stern von Prag, sammetartig schwarzrot
von Scharnhorst, schwefelgelb
Türkes Rugosa-Sämling, kupferrot
Willmottiae, lila violettrosa

Rosen-Preise

	1. Wahl 1 St.	10 St.	100 St.
Niedrige Rosen und Polyantha-Rosen:			
In Sorten meiner Wahl und aus Preisgruppe 1	—,40	3,50	30,—
Preisgruppe 2	—,45	4,—	35,—
„ 3	—,50	4,50	40,—
„ 4	—,60	5,40	50,—
Schlingrosen	—,60	5,50	50,—
Park-, Centifolien- und Moosrosen	—,60	5,50	50,—
Rosenhochstämme auf Sämlingsstamm:			
Stammhöhe in cm			
75—100	1,50	13,50	120,—
100—140	1,90	17,50	160,—
Trauerrosen:			
140—160	2,70	24,—	220,—
160—200	3,—	27,—	250,—

Mittelqualität 20% billiger, 2. Qualität 40% billiger.

Obstbäume

Hochstämme.

	Stammumfang	1 St.	10 St.	100 St.
Äpfel, Birnen, Pflaumen, Zwetschen . .	7— 8 cm	2,20	20,—	180,—
	8—10 cm	2,70	24,—	220,—

Halbstämme.

Äpfel, Birnen, Pflaumen, Zwetschen	2,—	18,—	160,—

Büsche.

Äpfel, Birnen, Pflaumen	2—3jähr.	2,—	18,—	160,—
„ „ „	3—4jähr.	2,40	22,50	200,—
Pfirsich und Aprikosen, 1jähr., veredelt, auf St. Julien		2,—	19,—	175,—
Pfirsich und Aprikosen, extra stark		2,50	23,—	220,—
Kirschen, 1jähr., Schattenmorellen		1,20	11,—	100,—
Kirschen, 2—3jähr. „		1,60	14,—	130,—
Quitten, Mispeln und Kirschäpfel		2,—	18,—	160,—

Spaliere.

Äpfel und Birnen, Spaliere, 2 Etagen	3,50	31,—	280,—
Kirschen, Schattenmorellen, 1jährige Fächer . . .	1,80	16,—	145,—
„ „ mehrjährige Fächer . .	2,50	22,—	200,—
Pfirsiche und Aprikosen, 1 jähr. Fächer, extra breit .	3,50	31,—	280,—
Pfirsiche und Aprikosen, mehrj. Fächer, extra breit .	4,—	36,—	320,—

Beerenobst

Johannisbeer-Hochstämme	1,35	12,50	120,—
„ Sträucher 5— 8 Triebe	—,40	3,50	31,—
„ „ 8—12 Triebe	—,50	4,—	33,50
Stachelbeer-Hochstämme	1,35	12,50	120,—
„ Sträucher 3— 5 Triebe	—,40	3,50	31,—
„ „ 5— 8 Triebe	—,60	5,—	46,—
„ „ 8—12 Triebe	—,65	5,50	50,—
Brombeeren	—,55	4,50	40,—
Himbeeren Marlborough	—,15	1,40	13,—
Preußen	—,20	1,80	15,—
Haselnußsträucher in großfrüchtigen Sorten . . .	1,—	9,50	80,—

Balkon- und Topffichten

	Höhe cm	10 St.	100 St.	1000 St.
Picea excelsa, Eintopftannen	20— 30	3,—	22,—	200,—
	30— 40	3,50	27,—	240,—
	40— 60	4,—	29,—	260,—
	60— 80	4,50	33,—	300,—
	80—100	5,—	40,—	360,—
„ **excelsa,** Balkontannen, mit leichten	30— 40	2,—	15,—	135,—
Fehlern	40— 50	2,40	18,—	160,—
„ **pungens,** zum Eintopfen	40— 60	5,—	44,—	—,—
„ **Omorika,** Eintopftannen	40— 60	4,—	33,50	—,—

Jungpflanzen zur Weiterkultur

	Alter	Höhe cm	100 St.	1000 St.
Picea Omorika	2m. v.	30—50	35,—	320,—
„ „	2m. v.	40—60	40,—	360,—
„ pungens glauca	4j. v.	12—25	5,50	40,—
Taxus baccata	4j. v. Slg.	12—25	11,50	100,—
Thuya occidentalis	4j. v. Slg.	25—50	6,80	53,—
Azalea mollis u. pontica	3j. v.	8—15	13,50	120,—
	4j. v.	15—25	23,—	200,—
	2mal v.	20—30	47,—	420,—
Rhododendron Veredlungen	1j. Vdl.	10—15	54,—	500,—
von **arboreum u. Catawb. Hybr.**	2j. Vdl.	20—30	87,—	800,—
Rhododendron Sämlingspflanzen	2j. Slg.	5—10	7,50	55,—
von **Catawb. u. Hybriden**	3j. v. Slg.	10—20	18,—	160,—
	4j. v. Slg.	15—25	26,—	240,—
	mehrm.v.B.	25—30	50,—	400,—
Rhododendron fertige Unterlagen	4j. v. Slg.		24,—	220,—



Juniperus chinensis Pfitzeriana. Aufrecht gezogen.

Entfernungen für die Errechnung der Fracht

zwischen Bad Zwischenahn und	
Aachen	355
Allenstein	942
Altenburg	480
Altona	182
Ansbach	630
Aschaffenburg Hbf.	515
Augsburg Hbf.	757
Baden-Baden	650
Bamberg	584
Basel Bad. Bf.	810
Bautzen	573
Bayreuth Hbf.	615
Bebra	371
Beuthen (O.Schl.) Hbf.	900
Berlin, Spreeufer	400
Bielefeld Hbf.	189
Bitterfeld	403
Blankenburg (Harz)	362
Bocholt	236
Bochum Hbf.	247
Bonn	346
Brandenburg, Reichsb.	364
Braunschweig Hbf.	239
Bremen Hbf.	60
Bremerhaven	122
Breslau-Ost	733
Chemnitz Hbf.	521
Cleve	298
Coburg	531
Cottbus	521
Cuxhaven	167
Darmstadt Hbf.	519
Delitzsch	415
Dessau Hbf.	378
Detmold	208
Dortmund Hbf.	245
Dresden-Neustadt	533
Duisburg Hbf.	252
Düren	333
Düsseldorf Hbf.	273
Eberswalde	443
Elberfeld-Wuppertal	289
Elbing	877
Emmerich	267
Erfurt	422
Essen Hbf.	251
Eutin	275
Flensburg	354
Frankfurt-Höchst	498
Frankfurt (Main)	493
Frankfurt (Oder)	490
Freiburg (Breisgau)	749
Friedrichshafen	871
Fulda	427
Gelsenkirchen Hbf.	246
Gera Hbf.	495
Gießen	425
Gleiwitz	890
Glogau	636
Görlitz	604
Göttingen	291

zwischen Bad Zwischenahn und	
Gotha	405
Güstrow	359
Hagen Hbf.	261
Halberstadt	316
Halle (Saale)	403
Hamburg Hgbf.	175
Hameln	218
Hamm (Westf.)	214
Hanau Hbf.	492
Hannover Hgbf.	183
Heidelberg Hbf.	576
Heilbronn Hbf.	630
Hildesheim Hbf.	221
Hirschberg (Schles.)	679
Ingolstadt Hbf.	737
Insterburg	1079
Jena Saalbf.	471
West	464
Kaiserslautern Hbf.	541
Karlsruhe Hbf.	616
Kassel Hbf.	326
Kempten (Allgäu)	853
Kiel Hbf.	285
Koblenz Hbf.	404
Köln-Gereon	318
Königsberg (Pr.) Hbf.	993
Köslin	674
Konstanz	860
Krefeld	272
Küstrin	490
Kreuzburg (Oberschles.)	823
Landsberg (Warthe)	533
Landshut (Bayern)	801
Langensalza	384
Leipzig M. Th. Bh.	437
Liegnitz	668
Lindau-Reutin	895
Ludwigshafen a. Rhein	552
Lübeck	242
Lüneburg	183
Magdeburg Hbf.	317
Mainz Hbf.	495
Mannheim Hbf.	559
Marburg (Lahn)	398
Marienburg (Westpr.)	848
Meiningen	461
Meppen	104
Minden (Westf.)	180
Mühlhausen (Thür.)	366
Mülheim (Ruhr)	249
München Hbf.	818
M.-Gladbach Hbf.	295
Münster (Westf.)	178
Nauen	377
Naumburg (Saale)	447
Neiße	812
Neubrandenburg	422
Neumünster	254
Neustadt (Haardt)	556
Neustrelitz	392

zwischen Bad Zwischenahn und	
Niederlahnstein	405
Nördlingen	698
Nordhausen	340
Nürnberg Hbf.	653
Oberhausen	244
Offenbach (Main)	501
Oldenburg (Oldb)	16
Oppeln	817
Osnabrück	129
Paderborn Hbf.	225
Passau Hbf.	857
Pforzheim	647
Plauen (Vogtld.) unt. Bf.	550
Quakenbrück	78
Ratibor	891
Recklinghausen	231
Regensburg	739
Rendsburg	289
Rostock	376
Rottweil	761
Saalfeld (Saale)	479
Salzburg	928
Salzwedel	237
Schaffhausen Reichsb.	848
Schleswig Altstadt	317
Schneidemühl	651
Schweinfurt Hbf.	539
Schwerin (Meckl.)	290
Siegen	354
Soest	239
Solingen Hbf.	298
Soltau (Han.)	134
Stargard (Pom.)	539
Stendal	294
Stettin Hbf.	504
Stolp	741
Stralsund	449
Stuttgart Hbf.	682
Swinemünde Hbf.	531
Trier Hbf.	493
Tübingen Hbf.	750
Ülzen	186
Ulm	765
Velbert Hbf.	276
Wanne-Eickel Hbf.	241
Warnemünde	388
Weimar (Thür.)	441
Wesel	246
Wiesbaden-Süd	493
Wilhelmshaven	52
Wismar (Meckl.)	320
Wittenberg (Pr. Sa.)	404
Wittenberge	286
Worms	529
Wuppertal-Barmen	285
Wuppertal-Elberfeld	289
Wuppertal-Vohwinkel	290
Würzburg Hbf.	541
Zwickau (Sa.)	527

Ausgerechnete Frachten für Stückgutsendungen und Wagenladungen

Sondertarif für lebende Pflanzen — Eilgut zum Frachtgutsatz

km	50 kg	100 kg	150 kg	200 kg	250 kg	300 kg	350 kg	400 kg	450 kg	500 kg	550 kg	600 kg
50	0.90	1.50	2.10	2.60	3.30	3.70	4.40	4.90	5.60	5.80	6.20	6.60
100	1.30	2.30	3.30	4.30	5.40	6.20	7.40	8.20	9.40	9.70	10.40	11.20
150	1.70	3.10	4.40	5.80	7.30	8.40	10.—	11.10	12.80	13.10	14.—	15.—
200	2.10	3.80	5.50	7.20	9.—	10.50	12.60	14.—	16.—	16.40	17.60	18.80
250	2.40	4.40	6.50	8.50	10.80	12.40	14.90	16.50	19.—	19.30	20.80	22.20
300	2.70	5.10	7.50	9.80	12.40	14.30	17.20	19.10	21.90	22.20	23.90	25.60
350	3.—	5.70	8.30	11.—	13.90	16.—	19.20	21.30	24.50	24.90	26.80	28.70
400	3.30	6.20	9.10	12.10	15.30	17.70	21.20	23.50	27.—	27.40	29.50	31.60
450	3.50	6.70	9.90	13.—	16.50	19.10	22.90	25.40	29.20	29.60	31.90	34.10
500	3.80	7.20	10.70	14.10	17.90	20.70	24.80	27.60	31.70	32.10	34.50	37.—
550	4.—	7.60	11.30	14.90	19.—	21.90	26.30	29.20	33.60	33.80	36.50	39.10
600	4.20	8.—	11.90	15.70	19.90	23.—	27.60	30.70	35.30	35.70	38.50	41.20
650	4.30	8.40	12.40	16.40	20.80	24.—	28.80	32.—	36.80	37.20	40.10	42.90
700	4.50	8.70	12.80	17.—	21.50	24.90	29.80	33.20	38.20	38.60	41.60	45.50
750	4.60	8.90	13.20	17.40	22.10	25.60	30.70	34.10	39.20	39.70	42.70	45.80
800	4.70	9.10	13.50	17.90	22.70	26.20	31.50	35.—	40.20	40.70	43.90	47.—
850	4.80	9.30	13.80	18.20	23.10	26.70	32.10	35.70	41.—	41.40	44.60	47.80
900	4.90	9.40	14.—	18.50	23.50	27.10	32.60	36.20	41.70	42.10	45.40	48.60
950	4.90	9.50	14.10	18.70	23.70	27.40	32.90	36.50	42.—	42.50	45.70	49.—
1000	5.—	9.60	14.20	18.90	24.—	27.70	33.20	36.90	42.70	42.90	46.20	49.50

km	650 kg	700 kg	750 kg	800 kg	850 kg	900 kg	950 kg	1000 kg	Wagenladung bis 5000 Kilo F 5	Wagenladg. 5000 bis 10 000 Kilo F 10 für 1000 Kilo
50	7.30	7.70	8.30	8.80	9.40	9.80	9.80	9.80	19.—	3.20
100	12.30	13.—	14.10	14.80	15.90	16.60	16.60	16.60	31.—	5.30
150	16.50	17.50	19.—	20.—	21.50	22.30	22.30	22.30	43.—	7.30
200	20.70	22.—	23.80	25.10	26.90	28.—	28.—	28.—	53.50	9.00
250	24.40	25.90	28.10	29.60	31.80	33.10	33.10	33.10	63.—	10.70
300	28.20	29.90	32.40	34.10	36.70	38.20	38.20	38.20	73.—	12.30
350	31.50	33.40	36.30	38.20	41.—	42.70	42.70	42.70	81.50	13.80
400	34.70	36.80	40.—	42.10	45.20	47.20	47.20	47.20	89.50	15.20
450	37.50	39.80	43.20	45.50	48.90	51.—	51.—	51.—	97.—	16.40
500	40.70	43.20	46.80	49.30	53.—	55.20	55.20	55.20	104.—	17.60
550	43.—	45.70	49.60	52.20	56.10	58.50	58.50	58.50	110.50	18.70
600	45.30	48.10	52.20	55.—	59.10	61.60	61.60	61.60	116.50	19.70
650	47.20	50.10	54.40	57.30	61.60	64.10	64.10	64.10	121.—	20.50
700	49.—	52.—	56.40	59.40	63.90	66.50	66.50	66.50	125.50	21.20
750	50.40	53.40	58.—	61.10	65.70	68.40	68.40	68.40	129.50	21.90
800	51.70	54.80	59.50	62.70	67.40	70.10	70.10	70.10	132.50	22.40
850	52.60	55.80	60.60	63.80	68.60	71.40	71.40	71.40	135.—	22.90
900	53.50	56.70	61.60	64.80	69.70	72.60	72.60	72.60	138.—	23.30
950	53.90	57.20	62.10	65.40	70.30	73.20	73.20	73.20	139.—	23.50
1000	54.50	57.80	62.80	66.10	71.—	74.—	74.—	74.—	140.50	23.80

Für gedeckte Wagen 5 % Aufschlag

Verkaufs- und Versandbedingungen

Die Bedingungen gelten zwischen Lieferer und Auftraggeber als rechtlich bindend.

Preise und Zahlung.

1. Die Preise gelten in Reichsmark, ohne Skonto und Portoabzüge. Aufträge werden innerhalb drei Tagen nach Empfang bestätigt.
2. Bei persönlichem Aussuchen in der Baumschule sind die Preise der Preisliste nicht maßgebend.
3. Der Zehnstückpreis beginnt bei Entnahme von 10 Stück, der Hundertstückpreis bei Entnahme von 50 Stück, der Tausendstückpreis bei Entnahme von 500 Stück, der Zehntausendstückpreis bei Entnahme von 5000 Stück einer Form innerhalb ein und derselben Pflanzengruppe. (Pflanzengruppen sind z. B. Obstbäume, Beerenobst, Rosen, Gehölze, Alleebäume, Heckenpflanzen.)
4. Erfüllungsort ist Bad Zwischenahn. Ausschließlicher Gerichtsstand in Streitigkeiten gegen mich ist Westerstede, in allen anderen Fällen nach meiner Wahl (Geschäftssitz des Lieferanten oder der Geschäftssitz des Kunden).
5. Alle Aufträge, bei denen keine anderen Vereinbarungen getroffen sind, werden gegen Nachnahme ausgeführt. Ausländische Zahlungsmittel werden nach dem am Zahlungstage in Berlin notierten Briefkurs der betreffenden Währung in Reichsmark umgerechnet.
6. Mit dem Erscheinen neuer Kataloge und Offerten verlieren die früheren ihre Gültigkeit.

Versand und Verpackung.

7. Der Versand geschieht auf Rechnung und Gefahr des Bestellers.
8. Für Schäden, welche durch Frost oder durch andere Weise hervorgerufen sind, ist der Lieferant nicht haftbar. Die Verpackung ist sachgemäß und sorgfältig auszuführen.
9. Die Verpackung wird dem Besteller zu den Selbstkosten für Material und Arbeitslohn berechnet und nicht zurückgenommen.

Rollgeld und Verpackungskosten.

10. Das Rollgeld zur Bahn oder zum Schiff trägt der Besteller. Die Höhe desselben richtet sich nach örtlichen Verhältnissen. Das Rollgeld und die Verpackungskosten werden als Barvorschuß durch die Bahn nachgenommen.

Gewährleistung.

11. Gewähr für das Anwachsen kann nicht übernommen werden.
12. Gewähr für die Sortenechtheit wird nur bis zum Fakturenwert geleistet. Darüber hinausgehende Forderungen müssen abgelehnt werden, sofern nicht im Einzelfalle besondere schriftliche Vereinbarungen getroffen werden. Bei solchen Ersatzforderungen muß der Schaden vom Käufer nachgewiesen werden.

Beschwerden und Ersatz.

13. Beschwerden haben ohne Verzug, spätestens innerhalb fünf Tagen nach Empfang der Ware zu erfolgen. Die Mängel sind genau anzugeben. Mängel, die erst später erkennbar sind, müssen unverzüglich gerügt werden, sobald sie erkennbar sind. Es ist nicht gestattet, einen bestimmten Rechnungsposten nur teilweise zur Verfügung zu stellen oder Minderung des Kaufpreises hierfür zu verlangen, da jeder einzelne Posten der Rechnung als ein Ganzes zu betrachten ist.

Sortenersatz.

14. Ersatz in ähnlichen, gleichwertigen Sorten für fehlende ist gestattet, falls dies im Auftrage nicht ausdrücklich verbeten wird.
15. Der Sortenersatz ist indessen nur erlaubt, wenn sich der Auftrag auf mehrere Sorten erstreckt, die Stückzahl der Sorten über fünf nicht hinausgeht und der Rechnungswert der Ersatzlieferung 50 Reichsmark nicht übersteigt.

Muster und Maße.

16. Muster sollen nur die Durchschnittsbeschaffenheit zeigen, es brauchen nicht alle Pflanzen der Lieferung genau wie die Probe ausfallen.
17. Maße sind, sofern es sich nicht um Stammumfang handelt, nur annähernd gegeben, kleine Abweichungen nach unten oder oben sind nicht zu umgehen.
18. Für alle Lieferungen sind die Qualitätsbezeichnungen und Normalmaße der Fachgruppe Baumschulen im Reichsnährstand maßgebend.

+10 +10 +14

M [illegible] cuneatum [illegible]
[illegible] Chrysanthemum
[illegible] Hortensien [illegible]

D [illegible] Azaleen, Chrysanthemum
[illegible] +7 +14 +12

F +[illegible] 10
[illegible], Azaleen.

42 12
54
162
764

[illegible]


B
JOH. BRUNS · BAD ZWISCHENAHN I.O.